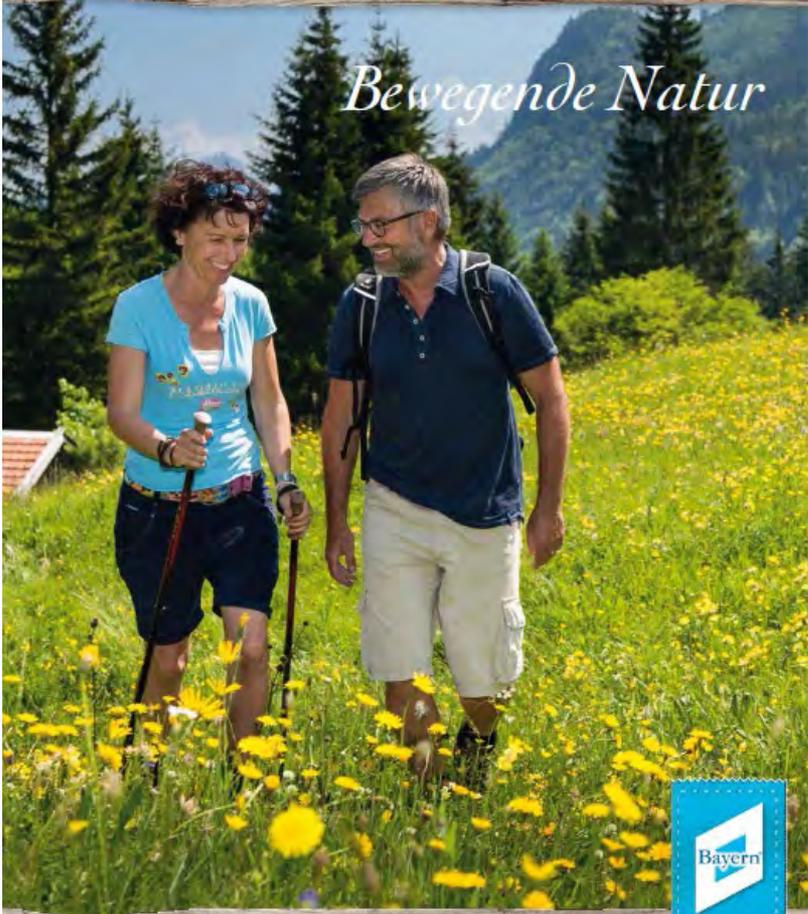


Allgäu

pfronten



Bewegende Natur



Urlaubsjournal mit Gastgeberverzeichnis 2017

Jahresbericht 2016
Berichtszeitraum: Mai 2016 – April 2017
Statistik: Kalenderjahr 2016

Herausgeber:
Gemeinde Pfronten
Pfronten Tourismus
Vilstalstraße 2 – 87459 Pfronten
08363/69888 – info@pfronten.de

Jahresbericht 2016

1. Statistische Kennzahlen	Folie 3
2. Tourismusbarometer	Folie 43
3. Meilensteine und Angebotsschwerpunkte	Folie 46
4. Veranstaltungen	Folie 98
5. Gästeprogramm	Folie 111
6. Marketing	Folie 120
7. Gastgeberklassifizierungen	Folie 162
8. Gastgeberkommunikation	Folie 164
9. Marketing Alpenbad	Folie 169
10. Marketing Eishalle	Folie 177
11. Marketing Skizentrum	Folie 180
12. Projektschwerpunkte 2016f.	Folie 182
13. Aufgaben Pfronten Tourismus	Folie 185
14. Unser Team sagt Danke	Folie 187

1. Statistische Kennzahlen 2016

Jahresstatistik 2016:

Ergebnis 2016 / Veränderungen zu 2015 (Stand 16.3):

Übernachtungen: 590.203 / +3,95% (+22.433)

Ankünfte: 115.953 / +3,71% (+4.152)

Die wichtigsten Ergebnisse und Kennzahlen 2016 (I)

- ✓ Deutliche Zuwächse von 2015 auf 2016 sowohl bei den Übernachtungen als auch bei den Ankünften (jeweils rund 4%)
- ✓ Allzeithoch der Gästeankünfte:
Noch nie zuvor wurden so viele Urlauber in Pfronten gezählt!

Zusammenfassung: Ergebnisse und Kennzahlen 2016 (I)

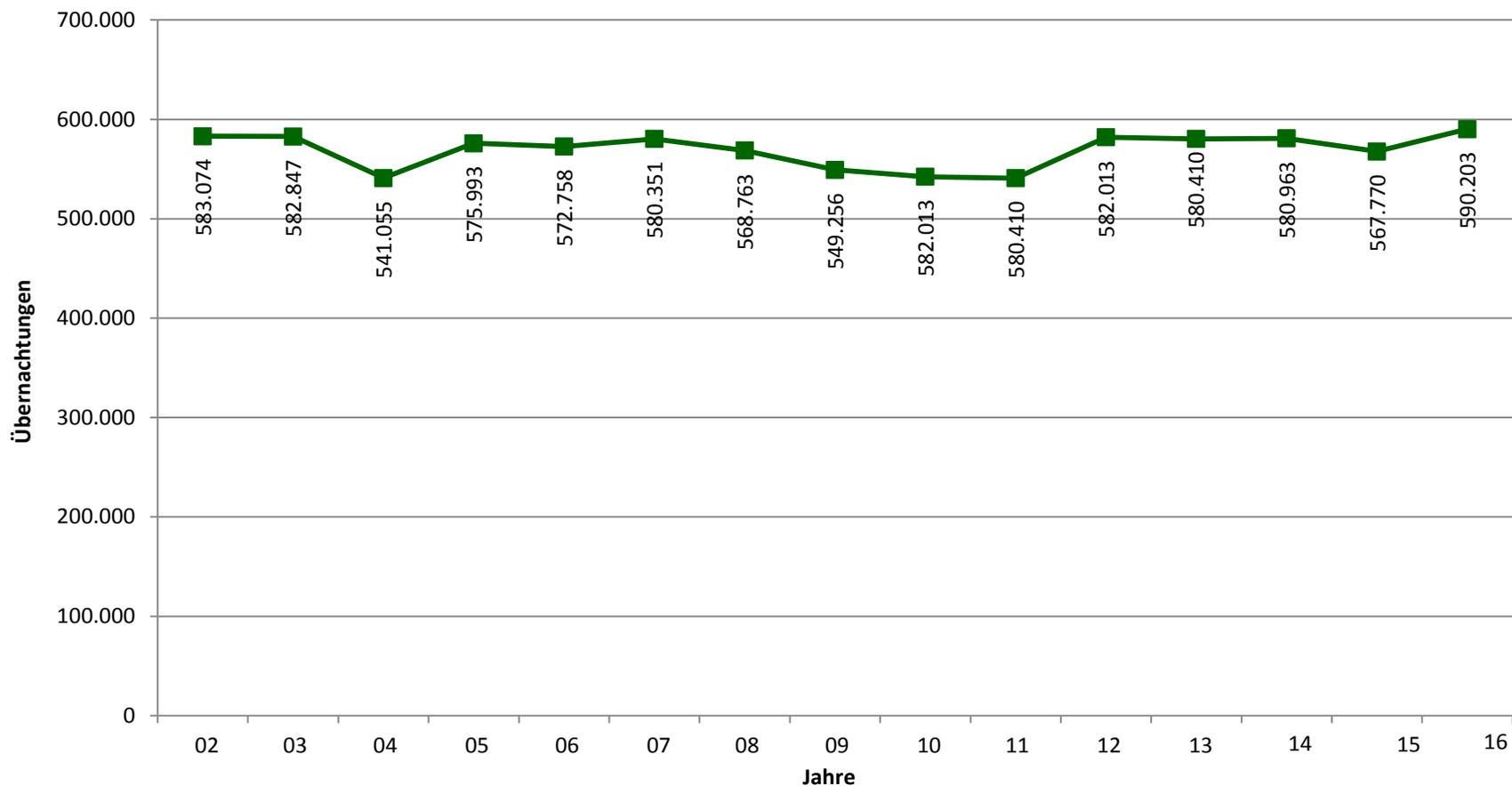
- ✓ Deutliche Zuwächse von 2015 auf 2016 sowohl bei den Übernachtungen als auch bei den Ankünften (jeweils rund 4%)
- ✓ Allzeithoch der Gästeankünfte:
Noch nie zuvor wurden so viele Urlauber in Pfronten gezählt!
- ✓ Fast alle Betriebsarten legen deutlich zu,
Rückgänge in den Kategorien „Hotels“ und „Gasthöfe“ durch
Betriebsschließungen
- ✓ Der langjährige (branchenübliche) Rückgang der Aufenthaltsdauer
konnte weiter gestoppt werden und hat sich in den letzten Jahren
bei \varnothing 5,1 Tage eingependelt.
- ✓ Die Auslastung der Gastgeber hat sich weiter positiv entwickelt
und liegt jetzt über alle Betriebsarten bei 36%, dem höchsten Wert
seit 2001.
- ✓ Die saisonale Verteilung der Urlaube in Pfronten bleibt gleich.

Zusammenfassung: Ergebnisse und Kennzahlen 2016 (II)

- ✓ Der Rückgang bei den Geschäftsreisenden wurde kompensiert durch mehr Urlaubsgäste
- ✓ Der Anteil von Klein(Privatvermieter) nimmt weiter ab, über 3/4 aller Gästeankünfte und 2/3 aller Übernachtungen bei gewerblichen Vermietern; 78% der 436 Gastgeberbetriebe sind Privatvermieter; 60% der 4451 Betten stehen bei gewerblichen Vermietern
- ✓ Die Erfolgsgeschichte der KönigsCard hält: Zuwachs bei den teilnehmenden Betrieben (80 > 88) bedeutet höhere Anteile von Übernachtungen und Gästen bei KC-Gastgebern:
 - . 32% der Übernachtungen und 39 % der Gäste bei KC-Gastgebern zu Gast
 - . Die KC-Gastgeber haben ein stärkeres Gästewachstum als der Durchschnitt aller Betriebe
(+ 6,24% Ankünfte KC Gastgeber, +3,68 Ankünfte alle Gastgeber)

Entwicklung der Kennzahlen seit 2002

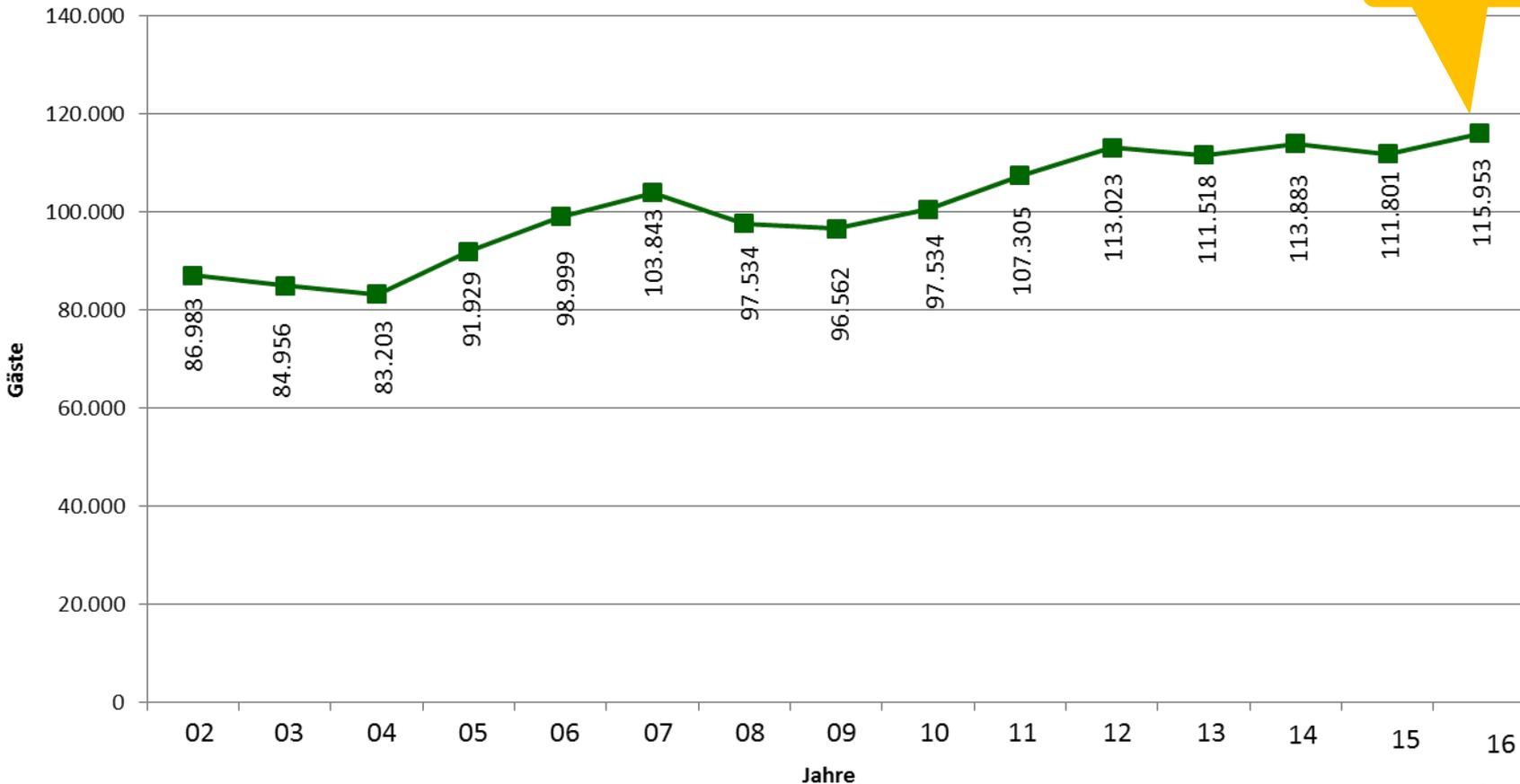
Übernachtungen 2002 - 2016



Entwicklung der Kennzahlen seit 2002

Gästeankünfte 2002 - 2016

Allzeithoch



Die Gästezahlen liegen mit 115.953 Ankünften im langjährigen Vergleich auf höchstem Niveau (Allzeithoch).

Jahresstatistik 2016 – Betriebsarten

	2016		2015		Veränderungen			
	ÜN	Ankünfte	ÜN	Ankünfte	ÜN	Ankünfte	ÜN %	Ankünfte %
Fachkliniken	69.089	3.231	67.010	3.049	2.079	182	3,10%	5,97%
Hotel	95.569	31.287	107.590	33.183	-12.021	-1.896	-11,17%	-5,71%
Hotel garni	35.425	9.039	35.601	9.147	-176	-108	-0,49%	-1,18%
Gasthöfe	15.726	7.695	17.415	8.026	-1.689	-331	-9,70%	-4,12%
Pensionen	41.172	11.189	36.457	9.267	4.715	1.922	12,93%	20,74%
Ferienheime	30.180	6.007	28.524	5.676	1.656	331	5,81%	5,83%
Ferienhaus/ -whg. gw.	111.284	19.243	96.830	16.568	14.454	2.675	14,93%	16,15%
Ferienhaus/ -whg. pr.	106.081	14.611	97.496	13.078	8.585	1.533	8,81%	11,72%
Privatvermieter	15.297	2.525	14.679	2.490	618	35	4,21%	1,41%
Bauernhof Zimmer	1.964	316	1.957	371	7	-55	0,36%	-14,82%
Bauernhof FeWo	11.370	1.864	11.352	1.856	18	8	0,16%	0,43%
Campingplatz	18.808	5.212	17.703	4.659	1.105	553	6,24%	11,87%
Zweitwohnung	33.354	1.090	29.153	1.013	4.201	77	14,41%	7,60%
Gruppe sonstige	4.884	2.644	6.003	3.418	-1.119	-774	-18,64%	-22,64%
Gesamt	590.203	115.953	567.770	111.801	22.433	4.152	3,95%	3,71%

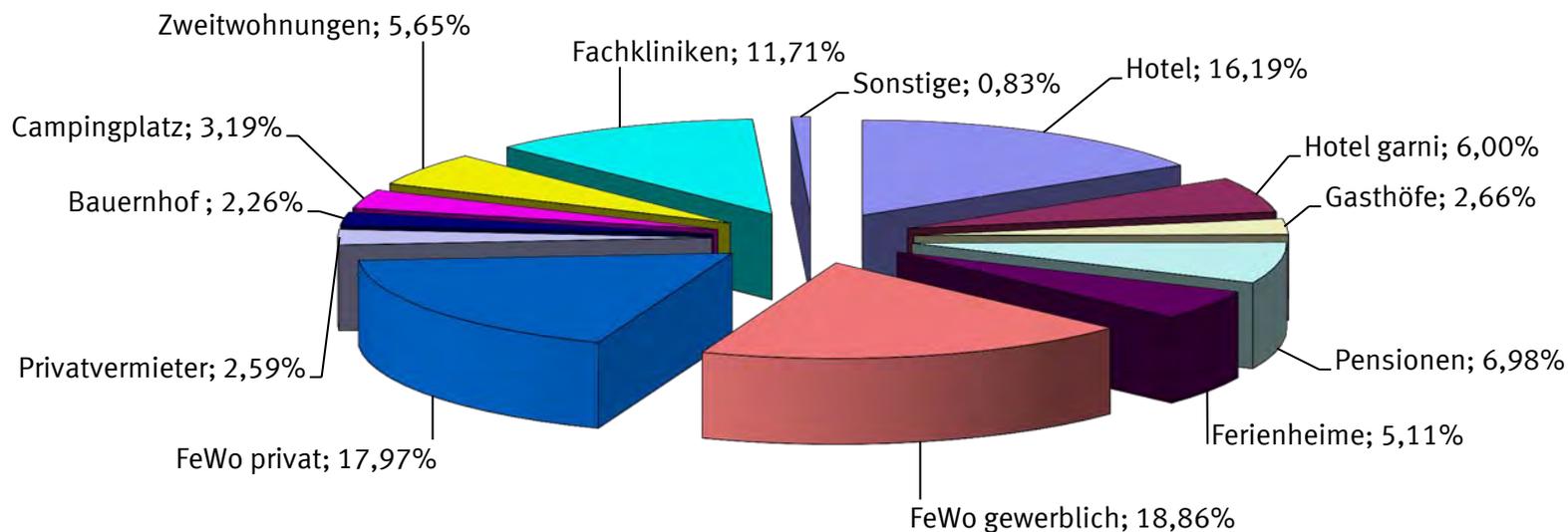
Ergebnis 2016/Veränderungen zu 2015:

Übernachtungen: 590.208/ +3,95 % (+22.433)

Ankünfte: 115.953 / +3,71 % (+4.152)

Anteile der Betriebsgruppen am Ergebnis

Übernachtungen nach Betriebsgruppen 2016



36,83 % der Übernachtungen in Ferienwohnungen (2015: 32,22%, 2014: 32,75%)

22,19 % der Übernachtungen in der Hotellerie (2015: 25,22%, 2014: 26,56%)

Zusammenfassung: Ergebnisse und Kennzahlen 2016 (III)

Der Anteil von Klein(Privatvermieter) nimmt weiter ab:

- > Über 3/4 aller Gästeankünfte und 2/3 aller Übernachtungen bei gewerblichen Vermietern
- . 78% der 436 Gastgeberbetriebe sind Privatvermieter
- . 60% der 4.451 Betten stehen bei gewerblichen Vermietern

Entwicklung gewerblich / private Betriebe: Übernachtungen & Ankünfte

Übernachtungen	2013	Anteil 2013	2012 / 2013	2014	Anteil 2014	2013 / 2014	2015	2015 / 2016	2016	Anteil 2016
gewerblich	400.807	69,06%	-0,25%	398.623	68,61%	-0,54%	384.633	0,99%	388.451	65,82%
privat	179.603	30,94%	-0,34%	182.340	31,39%	1,52%	183.137	10,16%	201.752	34,18%
Summe	580.410	100%		580.963	100%	0,10%	567.770	3,95%	590.203	

Ankünfte	2013	Anteil 2013	2012 / 2013	2014	Anteil 2014	2013 / 2014	2015	2015 / 2016	2016	Anteil 2016
gewerblich	87.413	78,38%	-0,27%	89.972	79,00%	2,93%	87.956	0,63%	88.509	76,33%
privat	24.105	21,62%	-5,26%	23.922	21,00%	-0,76%	23.845	15,09%	27.444	23,67%
Summe	111.518	100%		113.894	100,00%	2,13%	111.801	3,71%	115.953	

Entwicklung gewerblich / private Betriebe: Anzahl Betriebe und Betten

Anzahl Betriebe	2013	2013 in %	2014	2014 in %	2013 / 2014	2015	2015 / 2016	2016	2016 in %
gewerblich	100	21,51%	100	22,83%	0,00%	97	-2,06%	95	21,79%
privat	365	78,49%	338	77,17%	-7,40%	327	4,28%	341	78,21%
Summe	465	100,00%	438		-5,81%	424	2,83%	436	

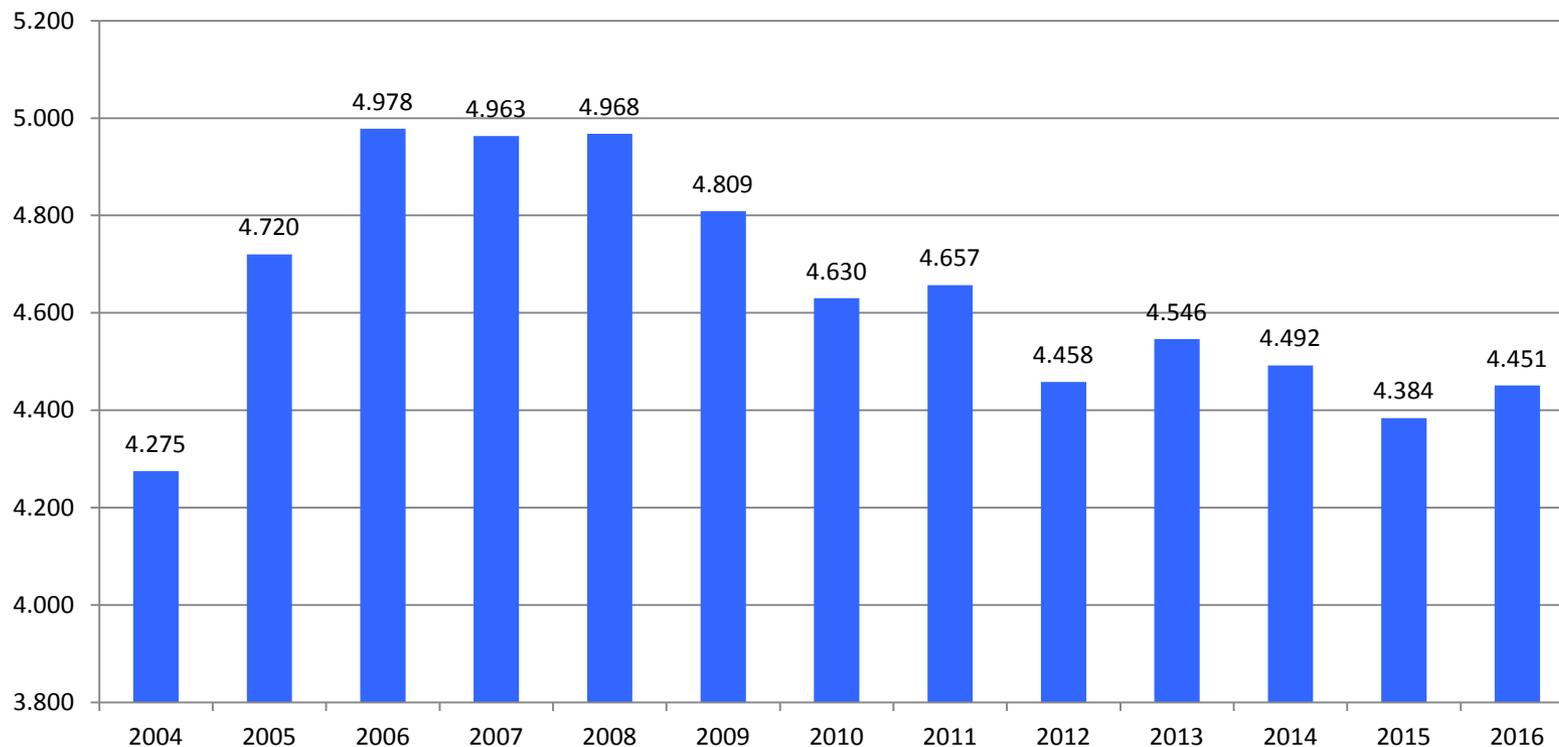
Anzahl Betten	2013	2013 in %	2014	2014 in %	2013 / 2014	2015	2015 / 2016	2016	2016 in %
gewerblich	2738	60,23%	2.784	61,98%	1,68%	2.685	-1,45%	2.646	59,45%
privat	1808	39,77%	1.708	38,02%	-5,53%	1.699	6,24%	1.805	40,55%
Summe	4546	100%	4.492		-1,19%	4.384	1,53%	4.451	

65,82% der Übernachtungen und sogar mehr als Dreiviertel der Gästeankünfte (76,33%) werden in gewerblichen Beherbergungsbetrieben getätigt. Diese Vermieter stellen nur 21,79% der Betriebe.

Etwa Dreiviertel der Pfrontener Betriebe (78,21%) werden dem Privatvermieterbereich zugerechnet (< 9 Betten).

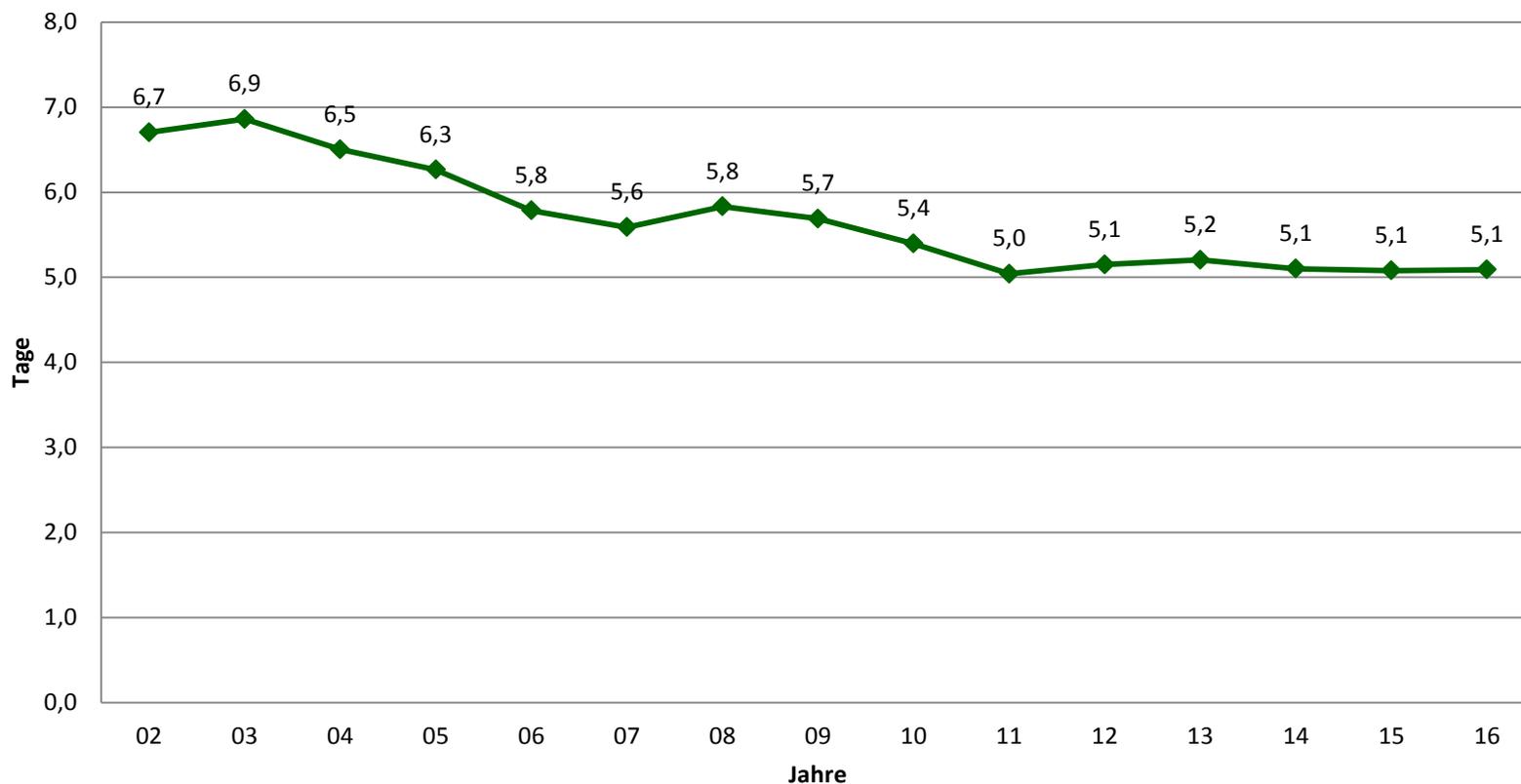
Entwicklung der Bettenkapazitäten seit 2004

Bettenkapazität 2004 -2016



Entwicklung der Kennzahlen seit 2002

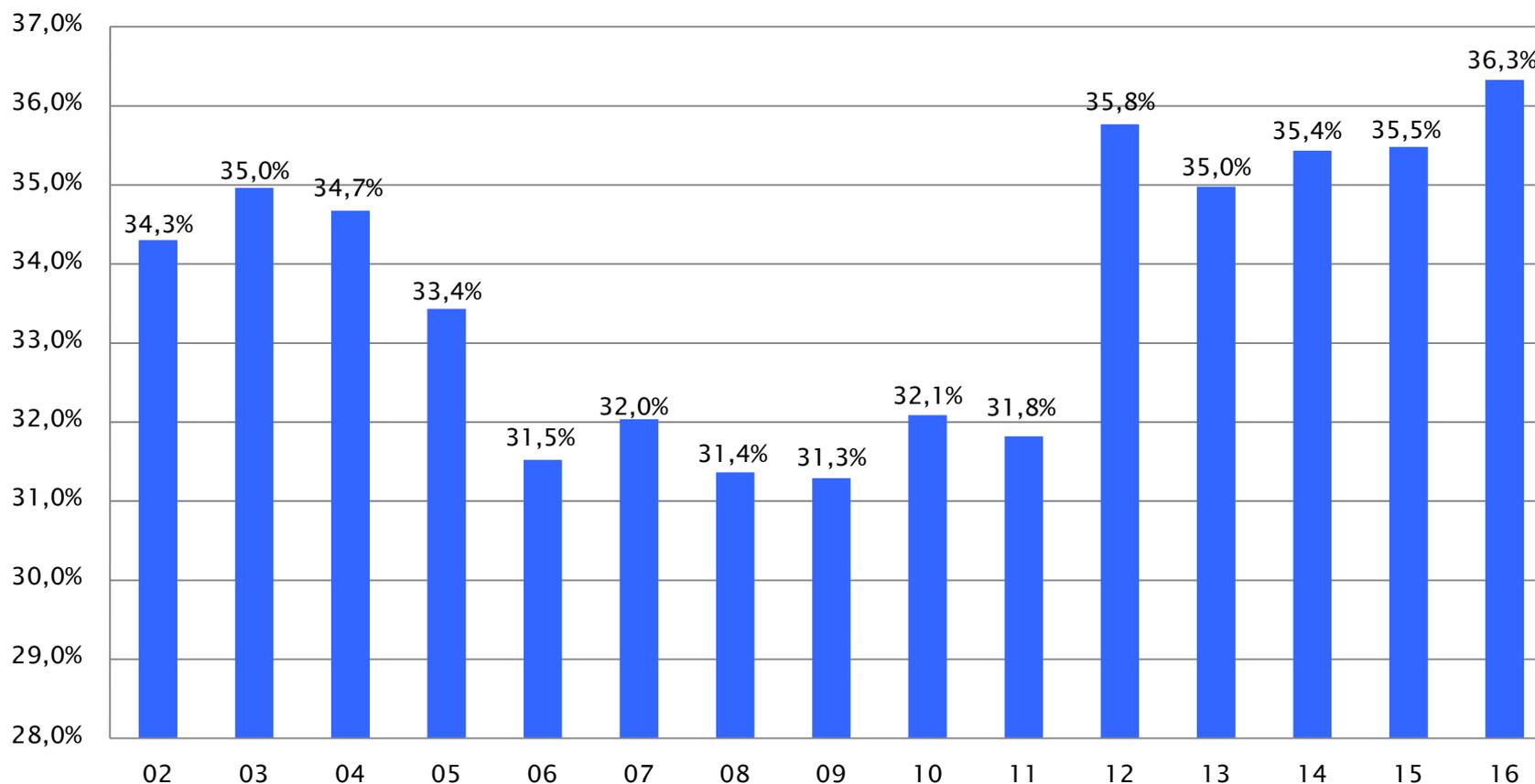
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Tagen (2002 - 2016)



Die seit 2011 stabile durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt auch 2016 bei 5,1 Tagen. Der drastische Rückgang bis 2011 konnte weiter gestoppt werden.

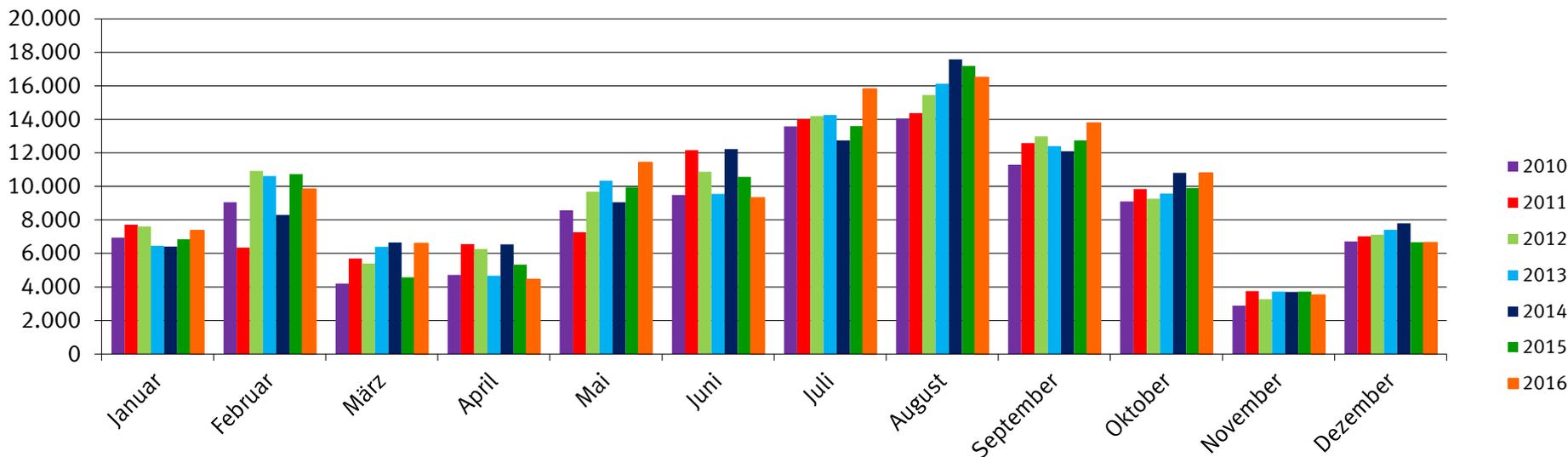
Entwicklung der Kennzahlen seit 2002

Ø-Auslastung aller Betten (2002 -2016)



Monatsverteilung der Ankünfte seit 2010

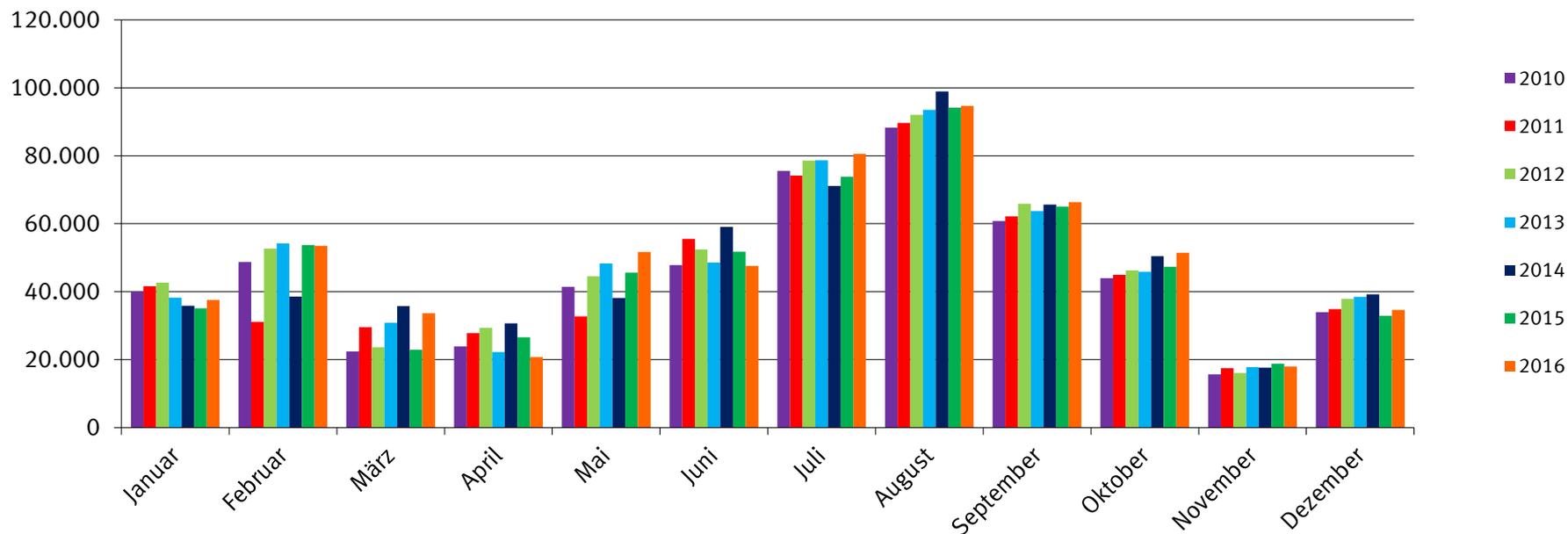
Entwicklungen der monatlichen Ankünfte 2010-2016



Die Sommerferienmonate Juli und August sind nach wie vor die Monate mit den meisten Ankünften.

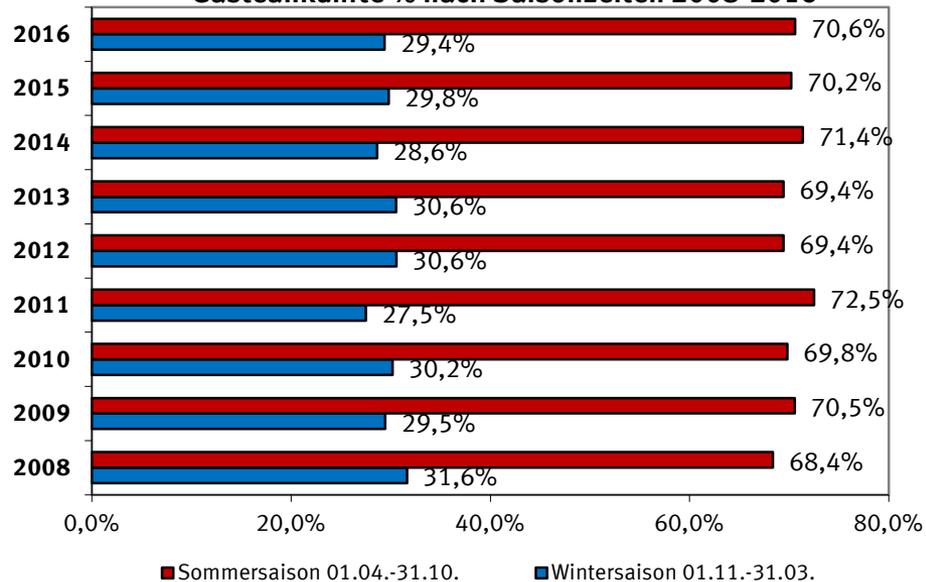
Monatsverteilung der Übernachtungen seit 2010

Entwicklungen der monatlichen Übernachtungszahlen 2010-2016

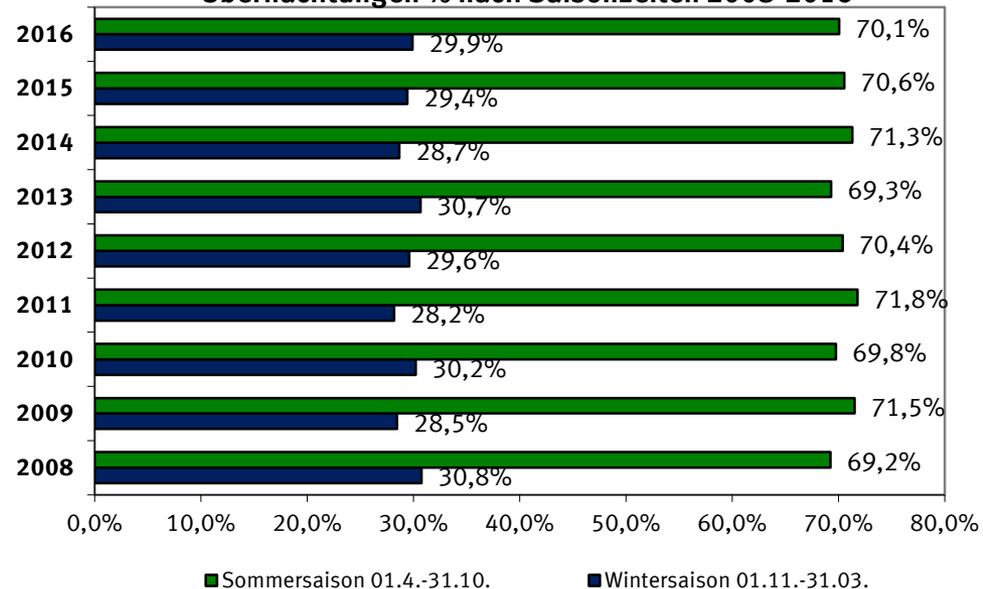


Anteile der Saisonzeiten am Ergebnis

Gästeankünfte % nach Saisonzeiten 2008-2016



Übernachtungen % nach Saisonzeiten 2008-2016



Die Verteilung Sommer- / Wintersaison hat sich bei einem Verhältnis von ca. 70 zu 30 eingependelt.

Die Erfolgsgeschichte der KönigsCard hält an

. Zuwachs bei den teilnehmenden Betrieben (80 > 88) bedeutet höhere Anteile von Übernachtungen und Gästen bei KC-Gastgebern

. 32% der Übernachtungen und 39 % der Gäste bei KC-Gastgebern zu Gast

. Die KC-Gastgeber haben ein stärkeres Gästewachstum als der Durchschnitt aller Betriebe

(+ 6,24% Ankünfte KC Gastgeber, +3,68 Ankünfte alle Gastgeber)

Gastgeberentwicklung KönigsCard

Einstiegsdatum	Anzahl Betriebe
01.12.2009	17
01.12.2010	15
01.11.2011	13
01.12.2012	12
01.05.2013	5
01.12.2013	2
Stand 2013:	64
01.02.2014	5
01.07.2014	1
01.08.2014	2
01.12.2014	4
Stand 2014:	76
01.12.2015	6
Stand 2015:	80
01.05.2016	8
Gesamt Ende 2016:	88

Entwicklung KönigsCard-Betriebe 2016

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Übernachtungen KönigsCard-Betriebe	32.617	75.143	100.158	126.288	142.579	165.853	175.201	190.406
Übernachtungen ohne KönigsCard	517.019	467.751	440.889	455.725	437.831	414.772	392.678	399.759
Gästekünfte KönigsCard-Betriebe	6.809	19.182	25.074	31.602	34.573	40.032	42.412	45.060
Gästekünfte ohne KönigsCard	89.756	81.396	82.242	81.421	76.945	73.851	69.416	70.881
Übernachtungen gesamt in Pfronten	549.636	542.894	541.047	582.013	580.410	580.625	567.879	590.165
Gästekünfte gesamt in Pfronten	96.565	100.578	107.316	113.023	111.518	113.883	111.828	115.941
% an gesamten ÜN/Ankünften	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Übernachtungen KönigsCard-Betriebe in %	5,93%	13,84%	18,51%	21,70%	24,57%	28,56%	30,85%	32,26%
Gästekünfte KönigsCard-Betriebe in %	7,05%	19,07%	23,36%	27,96%	31,00%	35,15%	37,93%	38,86%
% Veränderungen pro Jahr	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Übernachtungen KönigsCard-Betriebe		56,59%	24,98%	20,69%	11,43%	14,03%	5,34%	2,11%
Übernachtungen gesamt		-1,24%	-0,34%	7,04%	-0,28%	0,04%	-2,24%	3,92%
Gästekünfte KönigsCard-Betriebe		64,50%	23,50%	20,66%	8,59%	13,64%	5,61%	6,24%
Gästekünfte gesamt		3,99%	6,28%	5,05%	-1,35%	2,08%	-1,84%	3,68%

Überdurchschnittliche Zuwächse bei den KönigsCard-Betrieben:

Vergleich KönigsCard 2015 / 2016	2015	2016	%
Ankünfte:	42.412	45.060	6,24%
Übernachtungen:	175.201	190.406	2,11%

Breitenbergbahn und KönigsCard

Die Breitenbergbahn
ist aus touristischer
Sicht ein
unverzichtbarer
Partner der KC >
der Austritt hat
negative Folgen für
den Tourismus



Bergbahnen und mehr
INKLUSIVE

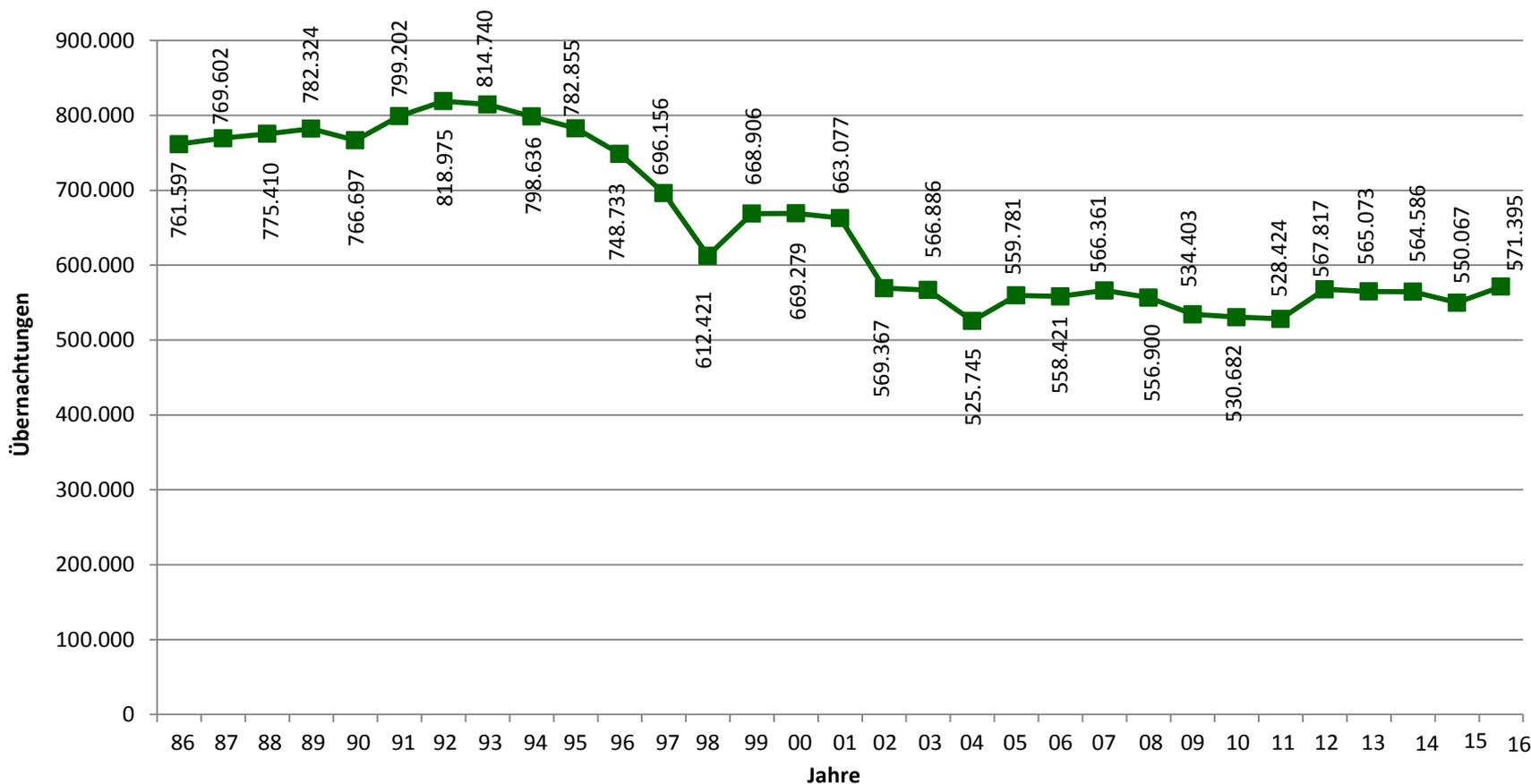
KÖNIGSCARD
ALLGÄU - TIROL - AMMERGAUER ALPEN - DAS BLAUE LAND

KÖNIGSCARD.
DEINE ALL-INCLUSIVE GÄSTEKARTE.

www.koenigscard.com

Entwicklung der Übernachtungen seit 1986

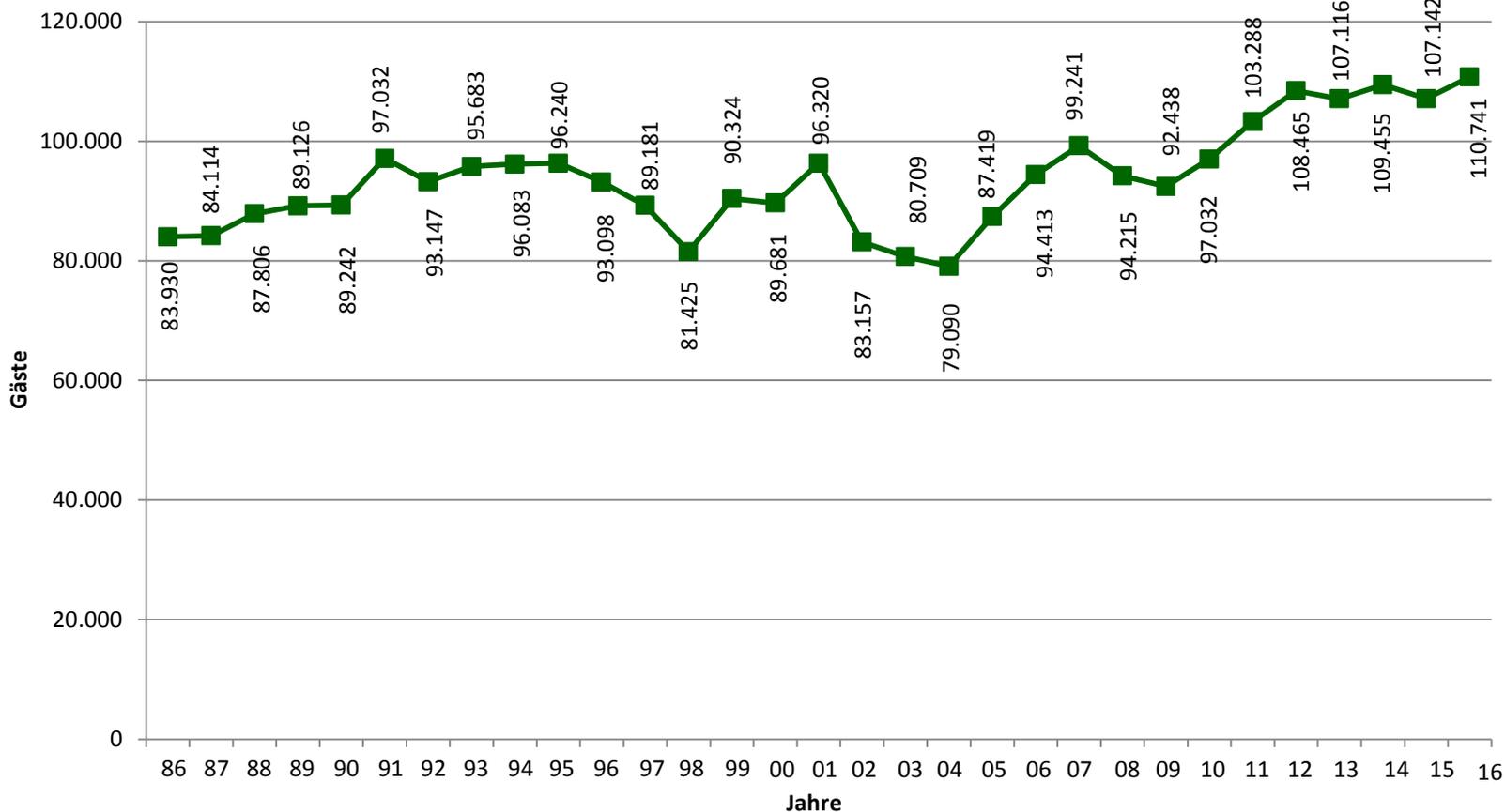
Übernachtungen 1986 - 2016 (ohne Campingplatz)



Alle Angaben ohne Camping (2016: 18.808 Übernachtungen/5.212 Gäste)

Entwicklung der Gästeankünfte seit 1986

Gästeankünfte 1986 - 2016 (ohne Campingplatz)



Alle Angaben ohne Camping (2016: 18.808 Übernachtungen/5.212 Gäste)

Entwicklung der Kennzahlen seit 1986 – Überblick

	Gästeankünfte ohne Camping	Übernachtungen ohne	Betten	Auslastung /Tage	Auslastung %	Aufenthaltsdauer ohne Camping
86	83.930	761.597	5.332	142,8	39,1%	9,1
87	84.114	769.602	5.342	144,1	39,5%	9,1
88	87.806	775.410	5.211	148,8	40,8%	8,8
89	89.126	782.324	5.049	154,9	42,5%	8,7
90	89.242	766.697	5.026	152,5	41,8%	8,6
91	97.032	799.202	5.048	158,3	43,4%	8,3
92	93.147	818.975	5.023	163,0	44,7%	8,8
93	95.683	814.740	5.106	159,6	43,7%	8,5
94	96.083	798.636	5.278	151,3	41,5%	8,3
95	96.240	782.855	5.301	147,7	40,5%	8,1
96	93.098	748.733	5.005	149,6	41,0%	8,0
97	89.181	696.156	5.007	139,0	38,1%	7,8
98	81.425	612.421	5.003	122,4	33,5%	7,5
99	90.324	668.906	4.742	141,1	38,6%	7,4
00	89.681	669.279	5.083	131,7	36,9%	7,5
01	96.320	663.077	4.857	136,5	38,3%	6,9
02	83.157	569.367	4.657	122,2	34,3%	6,8
03	80.709	566.886	4.567	124,2	35,0%	7,0
04	79.090	525.745	4.275	122,9	34,7%	6,6
05	87.419	559.781	4.720	118,6	33,4%	6,4
06	94.413	558.421	4.978	112,1	31,5%	5,9
07	99.241	566.361	4.963	114,1	32,0%	5,8
08	94.215	556.900	4.968	112,1	31,4%	5,9
09	92.438	534.403	4.809	111,1	31,3%	5,8
10	97.032	530.682	4.630	114,6	32,1%	5,5
11	103.288	528.424	4.657	113,5	31,8%	5,1
12	108.465	567.817	4.458	127,4	35,8%	5,2
13	107.116	565.073	4.546	124,3	35,0%	5,3
14	109.455	564.586	4.492	125,7	35,4%	5,2
15	107.142	550.067	4.384	125,5	35,5%	5,1
16	110.741	571.395	4.951	115,4	32,7%	5,2

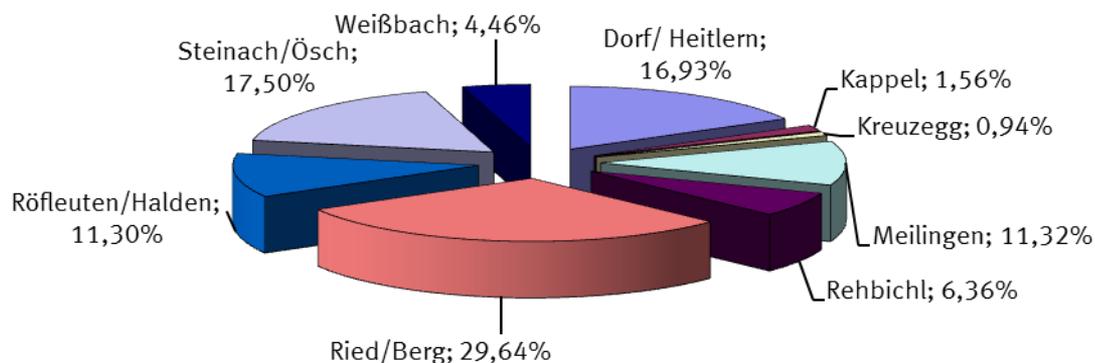
Alle Angaben ohne Camping (2016: 18.808 Übernachtungen/5.212 Gäste)

Verteilung nach Monaten

	Übernachtungen			Gästeankünfte		
	2015	2016	Veränd. 15/16	2015	2016	Veränd. 15/16
Januar	35.139	37.586	6,96%	6.848	7.358	7,45%
Februar	53.750	53.443	-0,57%	10.720	9.819	-8,40%
März	22.923	33.639	46,75%	4.570	6.587	44,14%
April	26.577	20.797	-21,75%	5.332	4.436	-16,80%
Mai	45.613	51.677	13,29%	9.959	11.426	14,73%
Juni	51.725	47.566	-8,04%	10.562	9.315	-11,81%
Juli	73.818	80.528	9,09%	13.591	15.803	16,28%
August	94.118	94.605	0,52%	17.183	16.499	-3,98%
September	65.067	66.377	2,01%	12.743	13.770	8,06%
Oktober	47.362	51.416	8,56%	9.905	10.794	8,98%
November	18.771	17.962	-4,31%	3.718	3.516	-5,43%
Dezember	32.907	34.607	5,17%	6.670	6.630	-0,60%
Gesamt	567.770	590.203	3,95%	111.801	115.953	3,71%

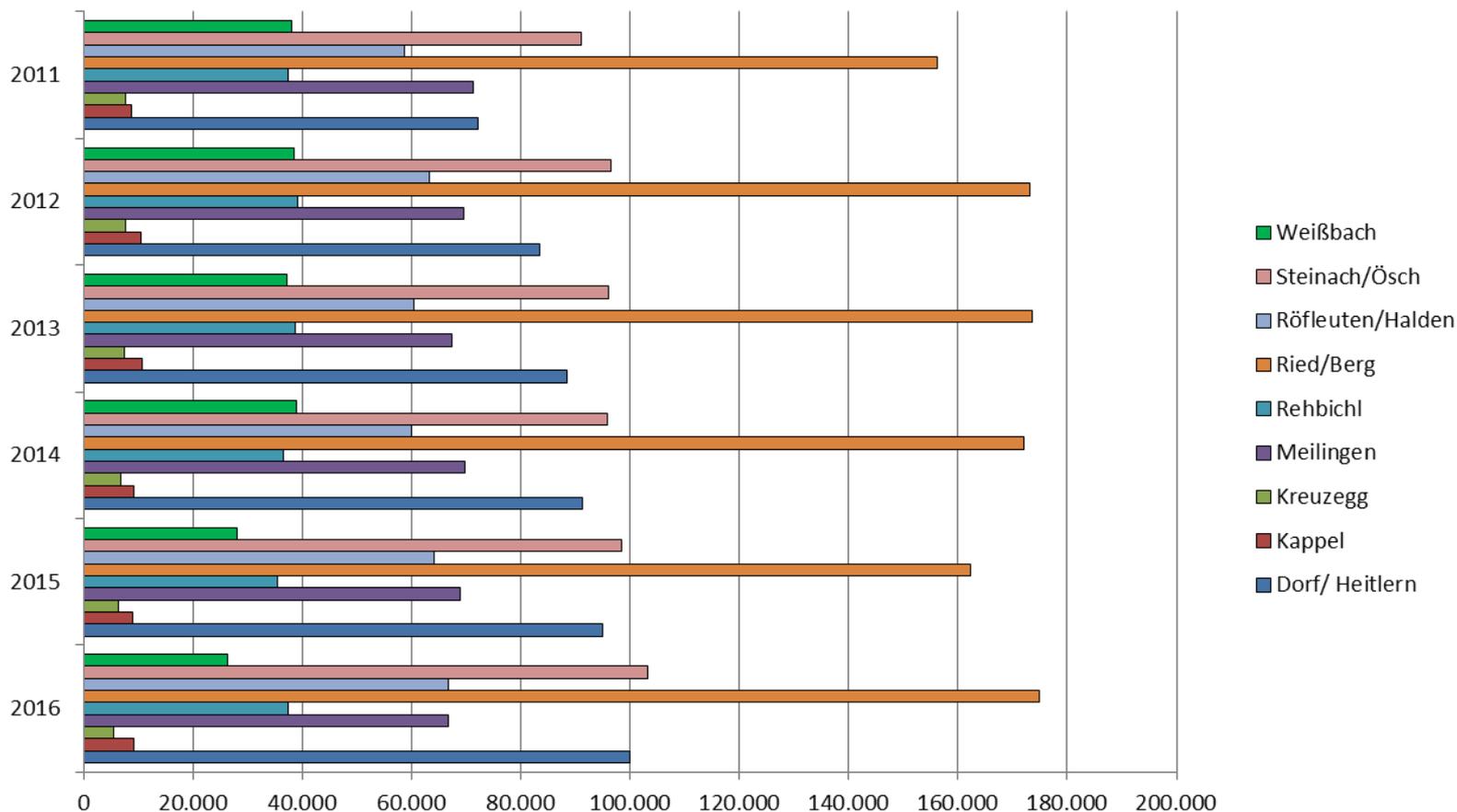
Übernachtungen – Anteil der Ortsteile am Ergebnis

Übernachtungen nach Ortsteilen 2016



	2016		
	Übernachtungen	in %	Veränd. 2015 / 2016
Dorf/ Heitlern	99.898	16,93%	5,21%
Kappel	9.233	1,56%	3,49%
Kreuzegg	5.549	0,94%	-12,75%
Meilingen	66.782	11,32%	-3,12%
Rehbichl	37.513	6,36%	5,57%
Ried/Berg	174.958	29,64%	7,82%
Röfleuten/Halden	66.686	11,30%	3,84%
Steinach/Ösch	103.259	17,50%	4,97%
Weißbach	26.325	4,46%	-6,67%
Gesamt	590.203	100,00%	3,95%

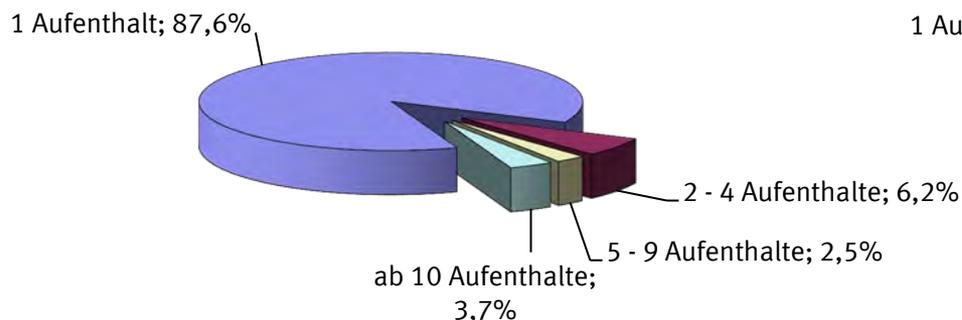
Übernachtungen - Anteil der Ortsteile am Ergebnis



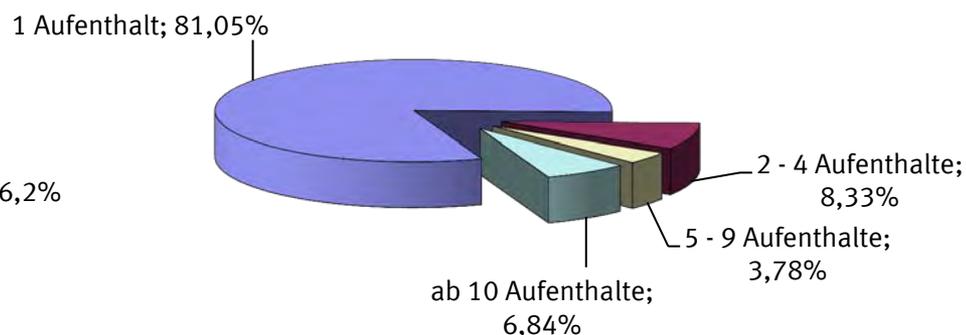
Verteilung Erst- und Stammgäste

	Ankünfte 2016	in %	Ankünfte 2015	in %	Ankünfte 2014	in %	Ankünfte 2013	in %	Ankünfte 2012	in %
1 Aufenthalt	101.540	87,6%	88.420	79,1%	91.008	79,9%	89.738	80,5%	94.240	83,4%
2 - 4 Aufenthalte	7.225	6,2%	13.720	12,3%	13.493	11,8%	12.764	11,4%	10.800	9,6%
5 - 9 Aufenthalte	2.898	2,5%	4.468	4,0%	4.128	3,6%	3.985	3,6%	3.467	3,1%
ab 10 Aufenthalte	4.290	3,7%	5.193	4,6%	5.265	4,6%	5.031	4,5%	4.516	4,0%
GESAMT	115.953	100%	111.801	100%	113.894	100%	111.518	100%	113.023	100%

Anteil der Wiederholungsgäste an den Gästeankünften 2016



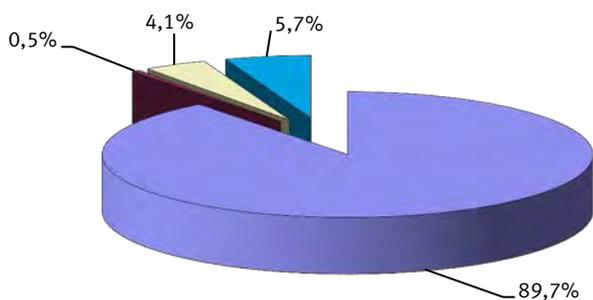
Anteil der Wiederholungsgäste an den Übernachtungen 2016



Der Anteil der Wiederholungsgäste bleibt weiterhin niedrig. Im Jahr 2011 waren 15,8% der Ankünfte Wiederholungsgäste, im Jahr 2016 12,4%.

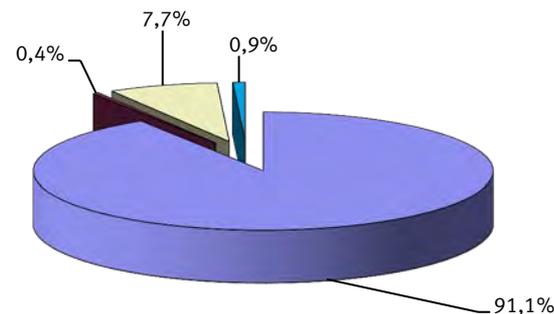
Anteil Übernachtungen & Ankünfte von kurbeitragsbefreiten Personen

Anteil der Übernachtungen von Geschäftsreisenden und Begleitpersonen von Schwerbeschädigten an den Gesamtübernachtungen 2016



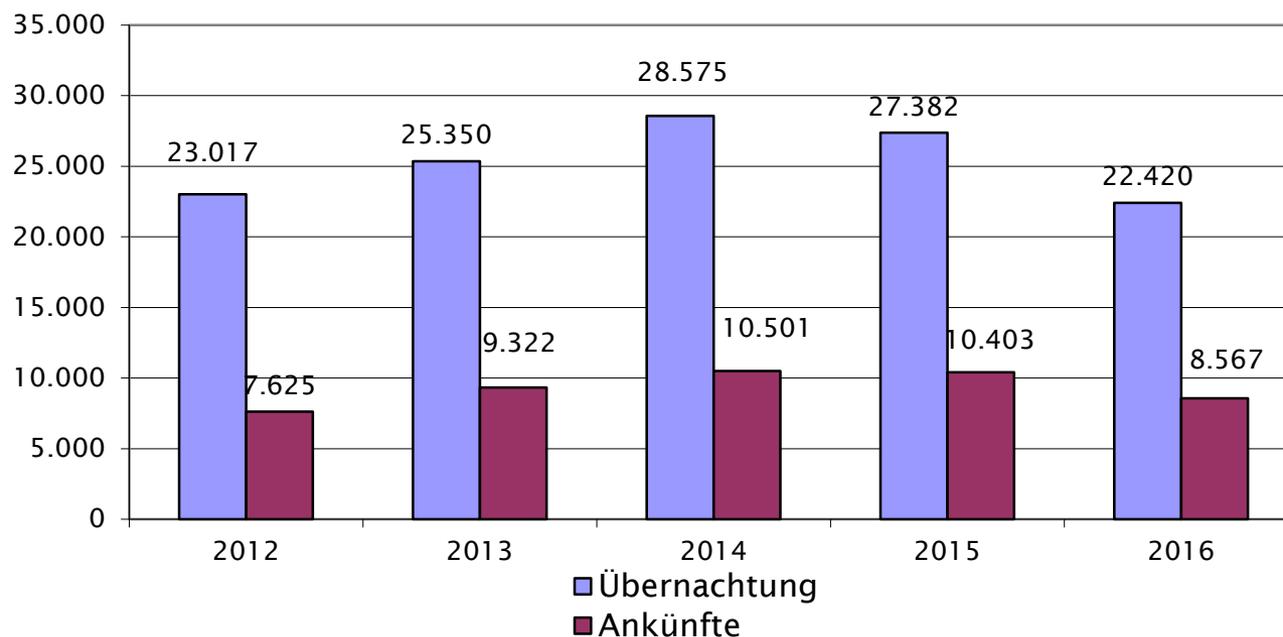
- ohne Ermäßigung
- S1: Schwerbeschädigte (Ermäßigung 50%)
- kurbeitragsbefreite Begleitpersonen von Schwerbeschädigten und Geschäftsreisende
- Zweitwohnungsbesitzer

Anteil der Ankünfte von Geschäftsreisenden und Begleitpersonen von Schwerbeschädigten an den Gesamtankünften 2016



Entwicklung Geschäftsreisende

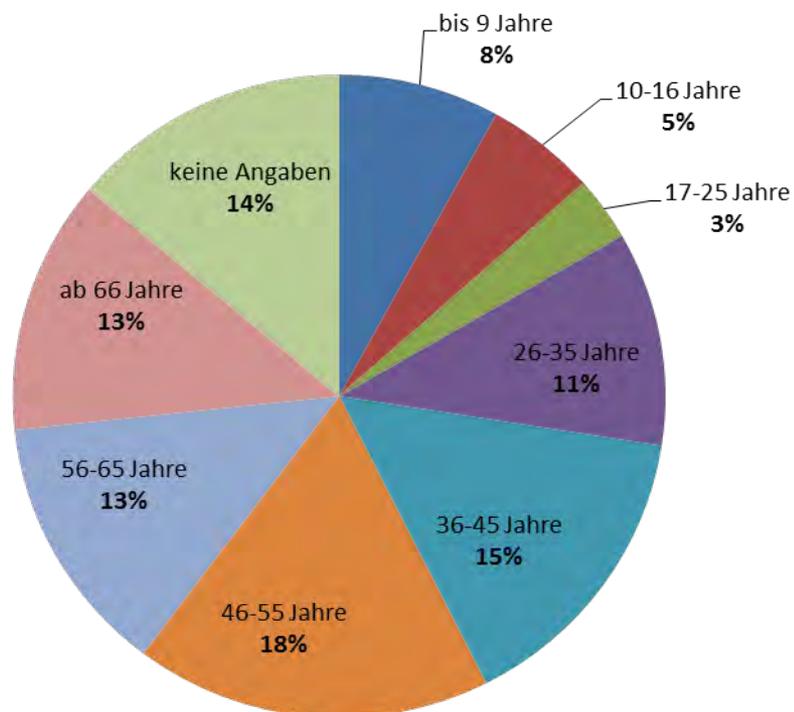
Entwicklung der Geschäftsreisenden 2012-2016



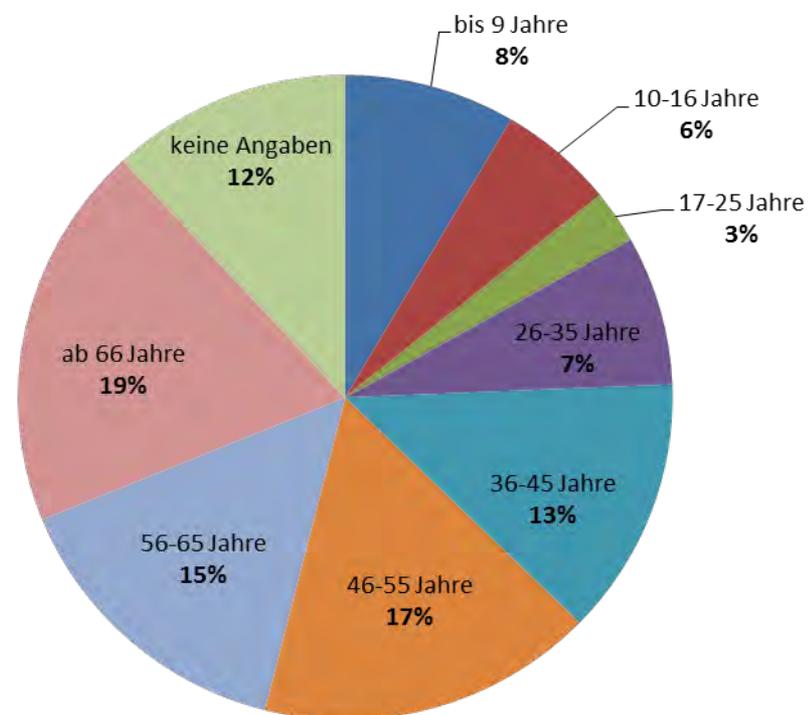
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
% Geschäftsreisende Übernachtungen	3,81%	3,95%	4,37%	4,92%	4,82%	3,80%
% Geschäftsreisende Ankünfte	6,60%	6,75%	8,36%	9,22%	9,30%	7,39%
Übernachtung ohne Geschäftsreisen	520.267	558.996	555.060	552.388	540.388	567.783
Ankünfte ohne Geschäftsreisen	100.226	105.398	102.196	103.382	101.398	107.386
%-Veränderungen zum Vorjahr Übernachtungen		7,44%	-0,70%	-0,48%	-2,17%	5,07%
%-Veränderungen zum Vorjahr Ankünfte		5,16%	-3,04%	1,16%	-1,92%	5,91%

Altersstruktur Pfronten 2016

Altersgruppen Ankünfte 2016

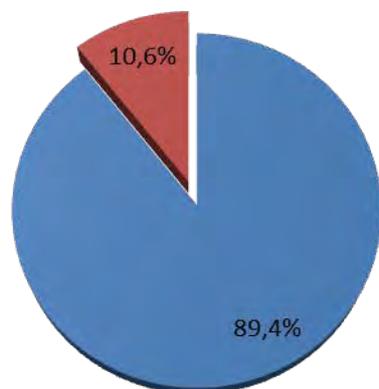


Altersgruppen Übernachtungen 2016



Verteilung der Gäste Inland/Ausland

Inlands- und Auslandsankünfte 2016



■ Deutschland ■ Ausland

Ankünfte 2015		in %
Deutschland	99.347	88,9%
Ausland	12.454	11,1%
Gesamt	111.801	100,0%

Ankünfte 2016		in %
Deutschland	103.614	89,4%
Ausland	12.339	10,6%
Gesamt	115.953	100,0%

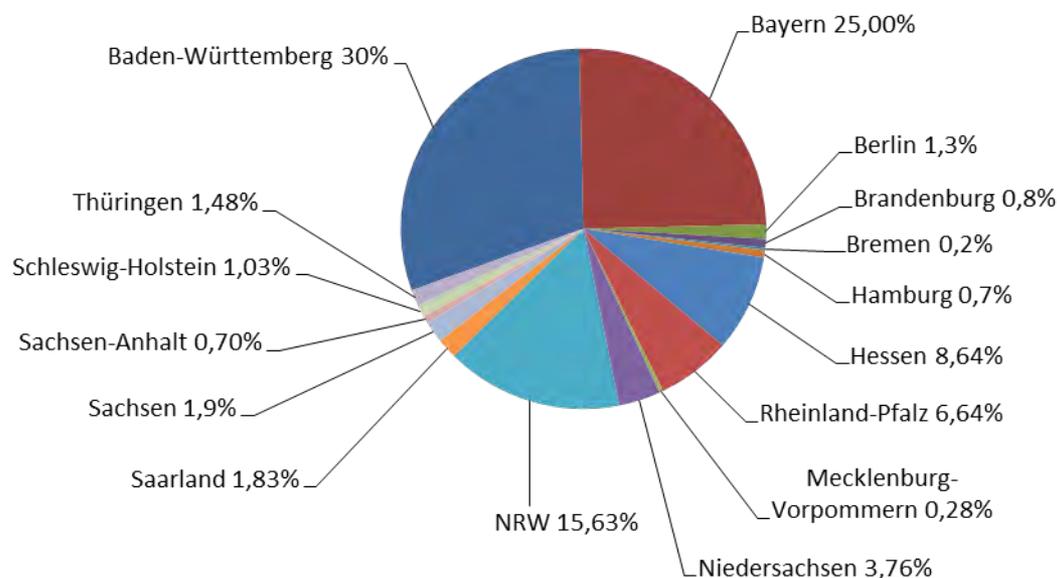
Übernachtungen 2015		in %
Deutschland	524.705	92,4%
Ausland	43.065	7,6%
Gesamt	567.770	100,0%

Übernachtungen 2016		in %
Deutschland	547.979	92,8%
Ausland	42.224	7,2%
Gesamt	590.203	100,0%

Hohe Abhängigkeit vom Binnenmarkt, knapp 90% der Gäste Pfrontens kommen aus Deutschland.

Wichtigste innerdeutsche Quellmärkte

Gästeankünfte nach Bundesländern 2016

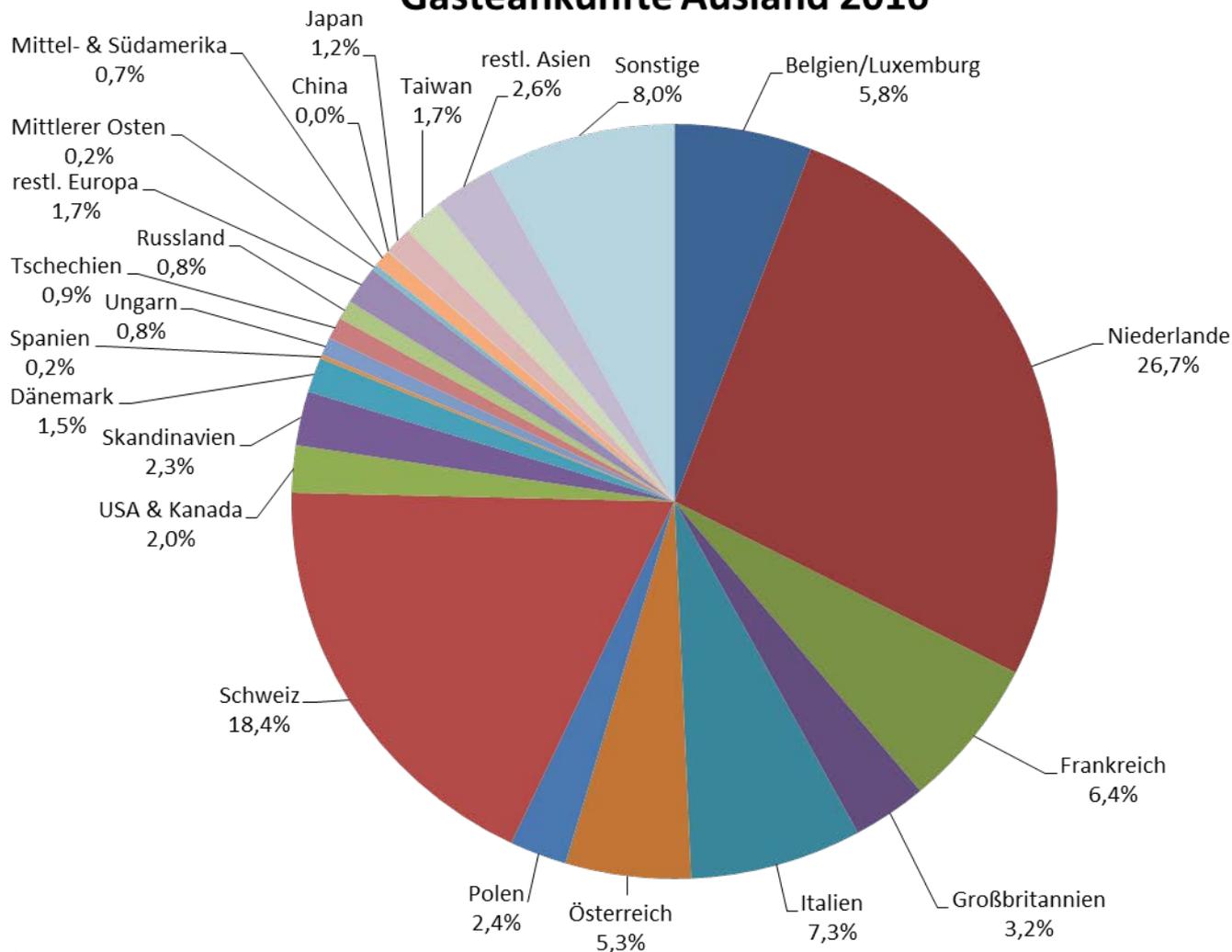


Bundesländer	2016		Veränd. Vorjahr
	Ankünfte	in %	
Baden-Württemberg	28.889	30,18%	2,89%
Bayern	23.925	25,00%	5,27%
Berlin	1.226	1,28%	10,45%
Brandenburg	751	0,78%	10,93%
Bremen	202	0,21%	10,38%
Hamburg	640	0,67%	12,08%
Hessen	8.268	8,64%	6,49%
Rheinland-Pfalz	6.358	6,64%	13,37%
Mecklenburg-Vorpommern	271	0,28%	6,69%
Niedersachsen	3.594	3,76%	3,36%
Nordrhein-Westfalen	14.959	15,63%	3,17%
Saarland	1.751	1,83%	-5,71%
Sachsen	1.815	1,90%	10,81%
Sachsen-Anhalt	667	0,70%	16,20%
Schleswig-Holstein	983	1,03%	-2,29%
Thüringen	1.412	1,48%	5,77%
GESAMT	95.711	100,00%	4,76%

Die wichtigsten Märkte bleiben BaWü vor Bayern, NRW und Hessen. Knapp 80% der Gäste stammen aus diesen vier Bundesländern.

Wichtigste Quellmärkte im Ausland

Gästeankünfte Ausland 2016



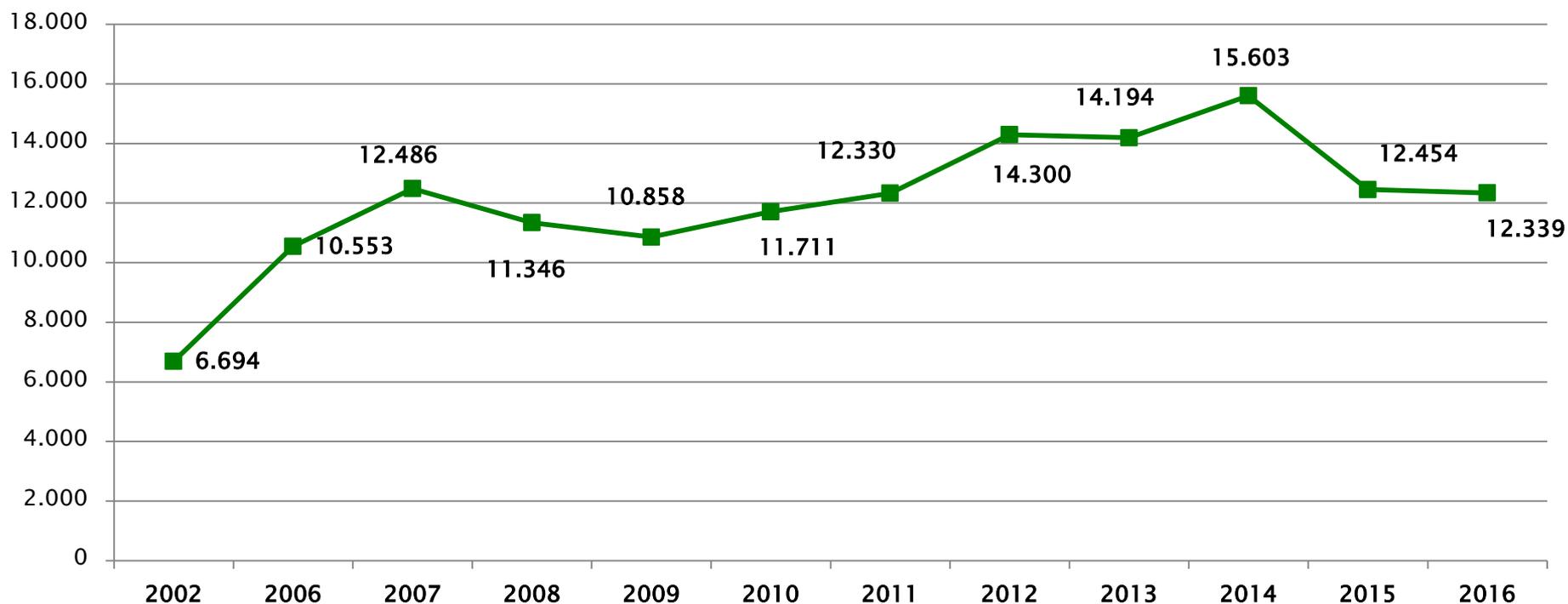
Wichtigste Quellmärkte im Ausland

Die BeNeLux-Länder sind mit rund 30% der Übernachtungen und 27% der Ankünfte mit Abstand der wichtigste ausländische Quellmarkt. Auf Platz 2 liegt die Schweiz. Der außereuropäische Markt spielt für Pfronten touristisch kaum eine Rolle.

	Ankünfte 2016	in %	ÜN 2016	in %
Belgien/Luxemburg	717	5,8%	2.873	6,8%
Niederlande	3.293	26,7%	12.135	28,7%
Frankreich	790	6,4%	2.416	5,7%
Großbritannien	389	3,2%	1.256	3,0%
Italien	895	7,3%	1.850	4,4%
Österreich	652	5,3%	1.638	3,9%
Polen	298	2,4%	1.070	2,5%
Schweiz	2.266	18,4%	8.244	19,5%
USA & Kanada	249	2,0%	707	1,7%
Asien	320	2,6%	766	1,8%
Taiwan	212	1,7%	607	1,4%
Japan	143	1,2%	392	0,9%
China	5	0,0%	5	0,0%
Skandinavien/Dänemark	286	2,3%	1.220	2,9%
Dänemark	184	1,5%	491	1,2%
Spanien	20	0,2%	32	0,1%
Mittlerer Osten	30	0,2%	86	0,2%
Ungarn	95	0,8%	310	0,7%
Mittel- & Südamerika	92	0,7%	208	0,5%
Tschechien	116	0,9%	510	1,2%
Russland	101	0,8%	508	1,2%
restl. Europa	204	1,7%	769	1,8%
keine	699	5,7%	2.920	6,9%
Sonstige	283	2,3%	1.211	2,9%
GESAMT	12.339	100,0%	42.224	100,0%

Entwicklung der Ankünfte ausländischer Gäste

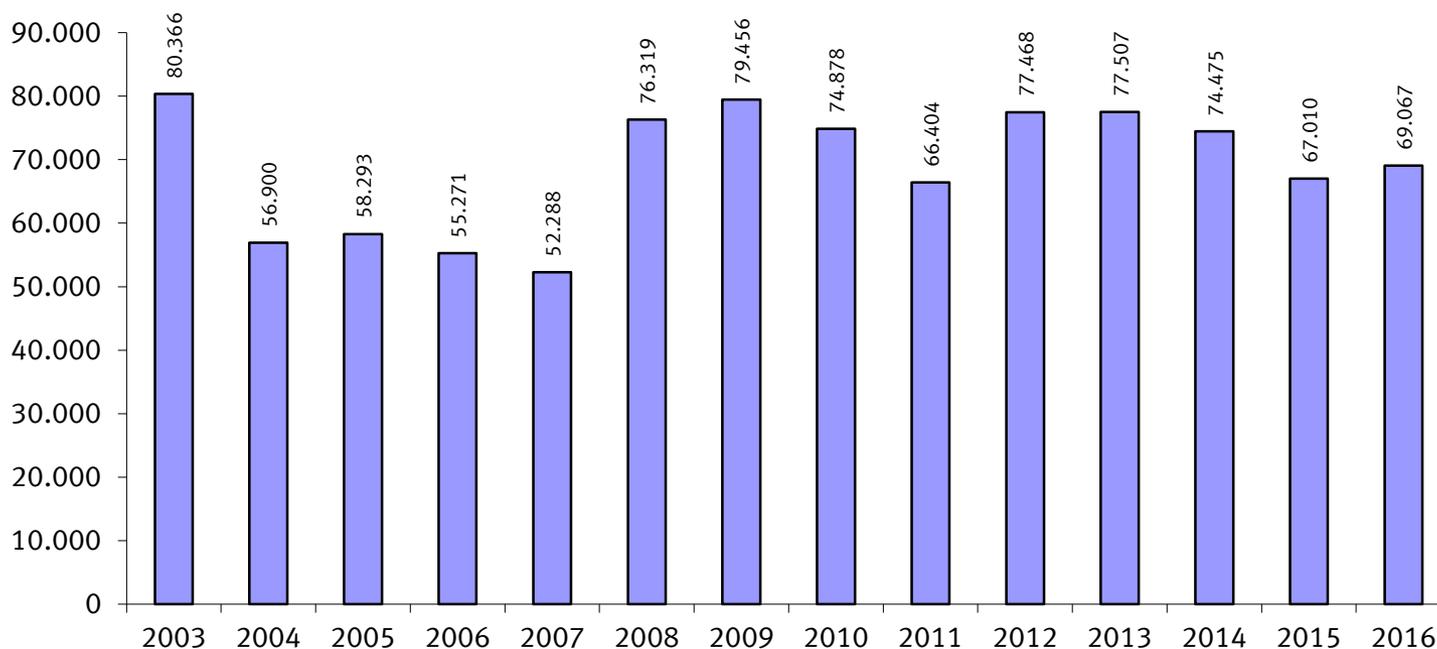
Gästeankünfte aus dem Ausland 2002 – 2016



Entwicklung Übernachtungen der Kliniken

Entwicklung der Übernachtungszahlen Kliniken gesamt 2003 -2016

Fachklinik Allgäu, St. Vinzenz, bis 2010 Fachklinik am Edelsberg



„Fachklinik am Edelsberg“ seit Anfang 2010 geschlossen.

Anteil der beiden Kliniken am Gesamtergebnis 2016: 12,16 % der ÜN
(2015: 11,80 % Anteil ÜN)

Gesamtergebnis Allgäuer/Bayerisch-Schwaben 2016

	2015	2016	Änderung	in %
Betten ges.	120.846	123.330	2.484	2,1%
Ankünfte ges.	4.946.523	5.149.539	203.016	4,1%
Übernachtungen ges.	19.229.448	19.848.726	619.278	3,2%

Quelle: Geschäftsbericht Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben

Internetentwicklung: www.pfronten.de

2016 (Google Analytics)

	Sitzungen	Nutzer	Seitenaufrufe	Seiten/Sitzung	Durchschnitt Sitzungsdauer	Absprungrate	Neue Sitzungen %
Januar	93.460	55.573	334.538	3,58	03:29	48,73%	49,20%
Februar	73.860	44.203	253.130	3,43	03:14	49,79%	47,51%
März	56.984	35.682	194.180	3,41	03:13	52,16%	49,92%
April	47.704	30.945	167.635	3,51	03:24	53,74%	53,33%
Mai	63.412	42.357	231.464	3,65	03:28	50,06%	57,75%
Juni	58.929	39.537	211.836	3,59	03:24	50,99%	57,14%
Juli	67.813	43.831	264.420	3,90	03:52	46,99%	55,17%
August	81.154	54.139	310.057	3,82	03:48	47,29%	57,80%
September	68.614	46.097	253.352	3,69	03:39	47,71%	57,04%
Oktober	54.271	35.821	187.048	3,45	03:22	51,35%	55,85%
November	46.394	29.524	145.610	3,14	02:58	55,39%	52,94%
Dezember	45.257	27.321	160.493	3,55	03:24	39,80%	50,48%
Gesamt	757.852	485.030	2.713.763	3,56	03:26	49,50%	53,68%
Gesamt 2015	780.321	508.094	2.966.772	3,77	03:40	48,76%	53,97%
Gesamt 2014	672.311	461.398	2.717.513	3,71	04:03	44,49%	50,38%

- Ergebnis:
- Zahlen www.pfronten.de im Vergleich zum Vorjahr gesunken
 - ø besuchte Seiten weiterhin niedrig
 - Absprungrate gestiegen
 - Anzahl bei den neuen Besuchern gleichbleibend
- > **Relaunch der Homepage: 2016**

Prospektversand insgesamt über das Haus des Gastes seit 2012

2012	2013	2014	2015	2016
23.989	21.378	22.191	20.510	21.537*

*bei einem geschätzten Mittelwert von 3 Prospekten pro Postversand entspricht dies einer Summe von 7179 Postsendungen.

9.938 Dialoge am Counter (Vermittlungen, Anfragen) 2016

Telefon:	39,88 %	Post:	1,97 %
Internet:	32,54 %	Schalter:	11,47 %
E-Mail:	13,88 %	Fax:	0,18 %

Tourismussituation 2016/2017

- Im Deutschlandtourismus legen Städtereisen und die „Seeländer“ weiter zu. Die Zahl der Reisenden aus dem Ausland wächst gegenüber Inlandsreisen. An dieser Entwicklung nimmt Pfronten mit seinem ländlichen Urlaubsangebot und einem nur geringen Anteil ausländischer Urlauber am Gesamtgästepflichtkommen nicht teil.
- Die genannten Trends dürften weiter bestehen. Zuwächse werden auch dem Gesundheitstourismus prognostiziert. Ohne betriebliche Basis hat Pfronten für dieses Segment allerdings derzeit keine Angebote oder Produkte.
- Dennoch gibt es auch Marktentwicklungen, die für Pfronten positiv sind. Die Sehnsucht nach Stille und echter Erholung nimmt bei den Deutschen zu. Wandern und Genussradfahren legen ebenfalls zu. Inländische Reiseziele werden als sichere Reiseziele vermutlich mehr nachgefragt werden.
- Pfronten besitzt ein vielfältiges und hochwertiges Beherbergungsangebot. Die Qualität wird durch eine Vielzahl betrieblicher Investitionen im Bestand und durch neue Gastgeber weiter gesteigert (neue hochwertige Hotel- und Ferienwohnungsangebote).
- Weiterhin bestehen Schwächen in der touristischen Infrastruktur. Im Bereich der Bergbahnen und Lifte gibt es neben der Angebotsqualität Verbesserungspotential in der Serviceorientierung und Kommunikation.
- Defizite liegen in der Ortsentwicklung, weiterhin leiden die Ortszentren unter einer hohen Verkehrsbelastung. Rund um den Bereich Bahnhof Pfronten–Ried bestehen strukturelle Mängel, etwa in der fehlenden Aufenthaltsqualität.

Chancen für den Tourismus in Pfronten 2017f.

- Erarbeitung, Fertigstellung und Umsetzung „Leitbild Tourismus Pfronten 2017+“: Strategische Tourismusedwicklung
- Verbesserungen in der touristischen Infrastruktur
- Stärkung im Vertrieb: mehr online buchbare Betriebe auf vertriebsstarken Buchungskanälen
- Kooperation auf deutscher und internationaler Ebene (strategische Allianzen): Verbesserung in der Qualität der Wander- und Radwege, Servicequalität
- Stärkung nichtskibezogener Winteraktivitäten wie Winterwandern
- Qualitätssicherung in den Allgäu- und schlossparkweiten Rad- und Wanderleitprodukten
- Ansiedlung neuer Beherbergungsbetrieben
- Angebotsverbesserungen in den Segmenten Urlaub auf dem Bauernhof und Camping

2. Tourismusbarometer

Ökonomische Kennzahlen 2016 (Schätzungen)

Bruttoumsatz aus dem Übernachtungstourismus: 57,7 Mio. €
(direkter Nachfrageumfang nur aus Übernachtungen,
da keine Angaben zur Zahl der Tagesausflügler
in Pfronten vorliegen)

Standortgebundene Arbeitsplätze im Tourismus: 890
(Übernachtungstourismus)

Direkte kommunale Einnahmen aus dem Tourismus (Ergebnis 2015)

Kurbeitragsaufkommen:	778.417 €
Fremdenverkehrsbeitrag:	515.808 €

Tourismus ist Querschnittsbranche und Leitökonomie zugleich. Der Tourismus sorgt in hohem Maße für sichere Beschäftigung und wirtschaftliche Wertschöpfung, gerade auch im ländlichen Raum.

Bruttoumsatz aus dem Übernachtungstourismus (direkter Nachfrageumfang): 57,7 Mio €

Umsatz / Jahr aus Übernachtungstourismus 2016:

Betriebsart: Ü x Tagesausgabe (Stand 2013)

gewerblich:	369.643 Ü	x 113,10 €	=	41.806.623 €
Privat:	201.752 Ü	x 75,10 €	=	15.151.575 €
Camping/WB:	18.808 Ü	x 39,90 €	=	750.439 €
Summe Umsatz im Jahr aus Übernachtungstourismus			=	57.708.637 €

Der Umsatz aus dem Tagestourismus kann in Pfronten mangels Datengrundlage nicht geschätzt werden. Der dwif geht für die bayerischen Kurorte und Heilbäder von 1,4 Tagesreisen je Übernachtung aus.

Nettoumsatz aus dem Übernachtungstourismus (direkter Nachfrageumfang): 50,97 Mio €
 Bruttoumsatz - 11,66% (gemittelt über alle unterschiedlich besteuerten Leistungen)

standortgebundene Arbeitsplatz-Äquivalente: 890
 je 10 Betten 2 Beschäftigte

Nicht berechnet sind weitere volkswirtschaftliche Effekte wie Wertschöpfungsquote, Steueraufkommen etc. Alle Quellen und Berechnungswege nach dwif („Wirtschaftsfaktor Tourismus in den Heilbädern und Kurorten Bayerns 2010“, Deutsches Wirtschaftswissenschaftliches Institut für Fremdenverkehr e.V. an der Universität München 2011), siehe auch Jahresbericht Tourismusverband Ostallgäu 2011.

3. Meilensteine und Angebotsschwerpunkte

Wichtige Maßnahmen 2016 in Stichworten

1. Wandertrilogie Allgäu mit Pfronten als Partnerort gewinnt den 1. Preis im ADAC Bayerischen Tourismuspreis
2. Pfrontens Themenspielplatzkonzept gewinnt den 3. Preis im ADAC Bayerischen Tourismuspreis
3. Neue Website seit 1.12.2016 für Gemeinde und Tourismus online gestellt
4. Neues Loipenkonzept umgesetzt
5. Pfronten wird Europäisches Wanderdorf
6. Leitbildprozess „Tourismus Pfronten 2017+“ gestartet

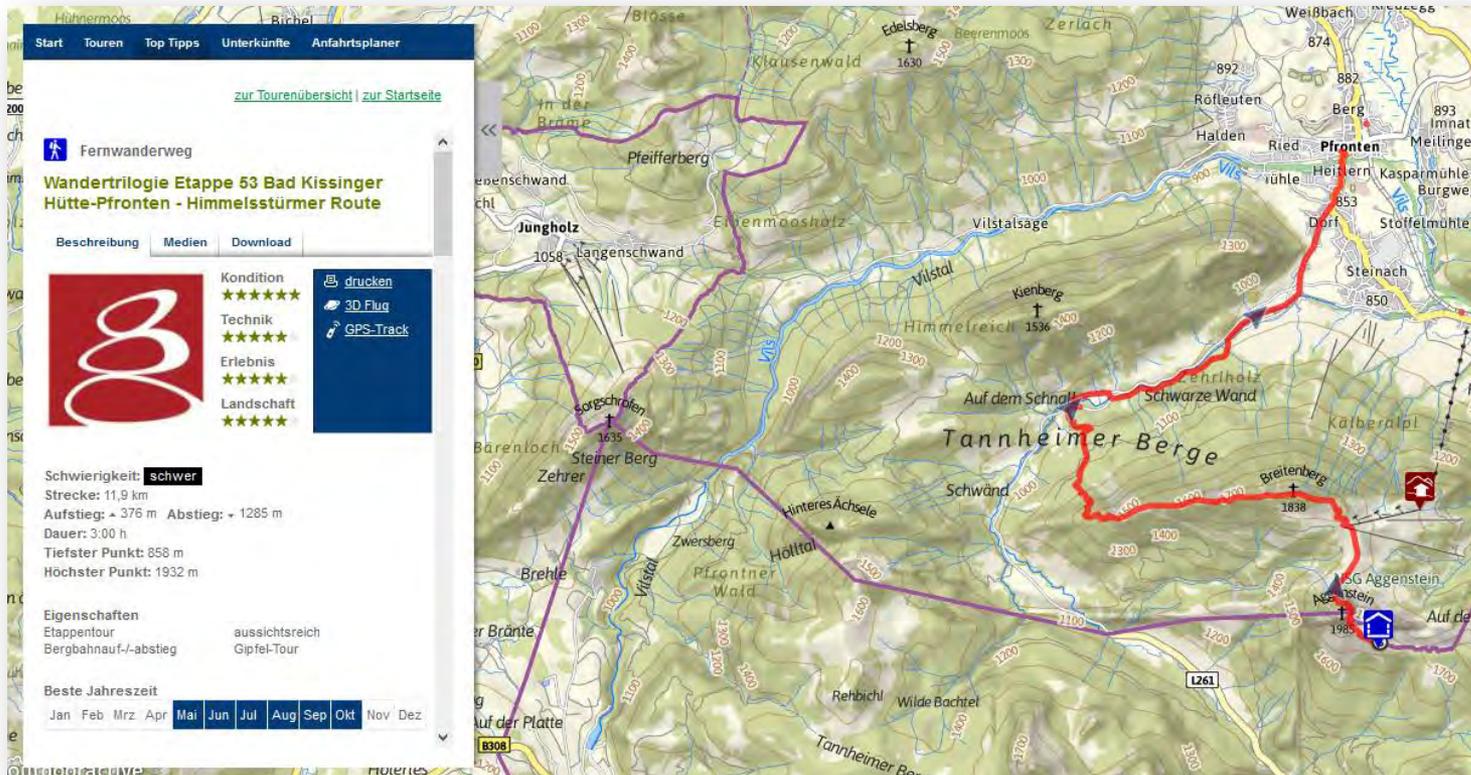
1. ADAC Tourismuspreis Bayern 2016



Wandertrilogie Allgäu gewinnt bayerischen Tourismuspreis
Preisverleihung 04. Februar 2016 mit Staatsministerin Ilse Aigner

Wandertrilogie Allgäu

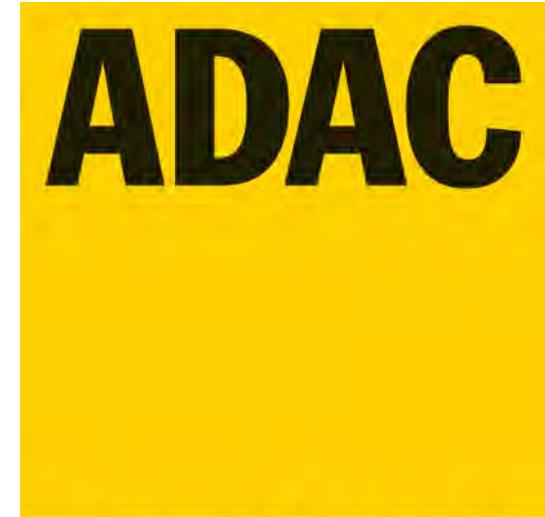
⇒ Neu 2016: geänderter Wegeverlauf „Himmelsstürmer“
 (im Frühjahr frühere, sicherere Begehbarkeit; neuer, die Steinacher Ache begleitender Flusswanderweg; zusätzliche Einkehrmöglichkeit, mehr Panoramavielfalt als im bisherigen Verlauf)



The screenshot shows a hiking app interface with the following details:

- Start** | Touren | Top Tipps | Unterkünfte | Anfahrtsplaner
- [zur Tourenübersicht](#) | [zur Startseite](#)
- Fernwanderweg**
- Wandertrilogie Etappe 53 Bad Kissinger Hütte-Pfronten - Himmelsstürmer Route**
- Buttons: **Beschreibung** | Medien | Download
- Buttons: **drucken** | **3D Flug** | **GPS-Track**
- Kondition** ★★★★★
- Technik** ★★★★★
- Erlebnis** ★★★★★
- Landschaft** ★★★★★
- Schwierigkeit:** schwer
- Strecke:** 11,9 km
- Aufstieg:** + 376 m **Abstieg:** + 1285 m
- Dauer:** 3:00 h
- Tiefster Punkt:** 858 m
- Höchster Punkt:** 1932 m
- Eigenschaften:** Etappentour, Bergbahnauf-/abstieg, aussichtsreich, Gipfel-Tour
- Beste Jahreszeit:** Jan Feb Mrz Apr **Mai** Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

2. ADAC Tourismuspreis Bayern 2016



3. Platz
Tourismuspreis
Bayern 2016

Themenspielplatzkonzept erhält Tourismuspreis

Preisverleihung 04. Februar 2016 mit u.a. Staatsministerin Ilse Aigner
und ADAC Präsident Dr. August Markl

Konzept & Strategie 12 Themenspielplätze



Indianerspielplatz



Themenspielplätze

- 1 Märchenspielplatz
- 2 Spielplatz Schatzinsel
- 3 Regenbogenspielplatz
- 4 Ritterspielplatz
- 5 Planetenspielplatz
- 6 Spielplatz Räubernest
- 7 Spielplatz Zirkuswelt
- 8 Indianerspielplatz
- 9 Kuh Kuh Matz Spielplatz
Berghotel Schlossanger Alp
- 10 Spielplatz Zauberberg
Haus Zauberberg
- 11 Spielplatz Prinzen und Prinzessinnen
familotel Bavaria
- 12 Hüttenspielplatz
Gundhütte

Sonstige kostenfrei und öffentlich zugängliche Spielanlagen:

- Spielplatz an der Breitenbergbahn
- Kleinfeldspielplatz TSV Gelände



Hüttenspielplatz Gundhütte



3. Neu seit 1.12.2016 www.pfronten.de

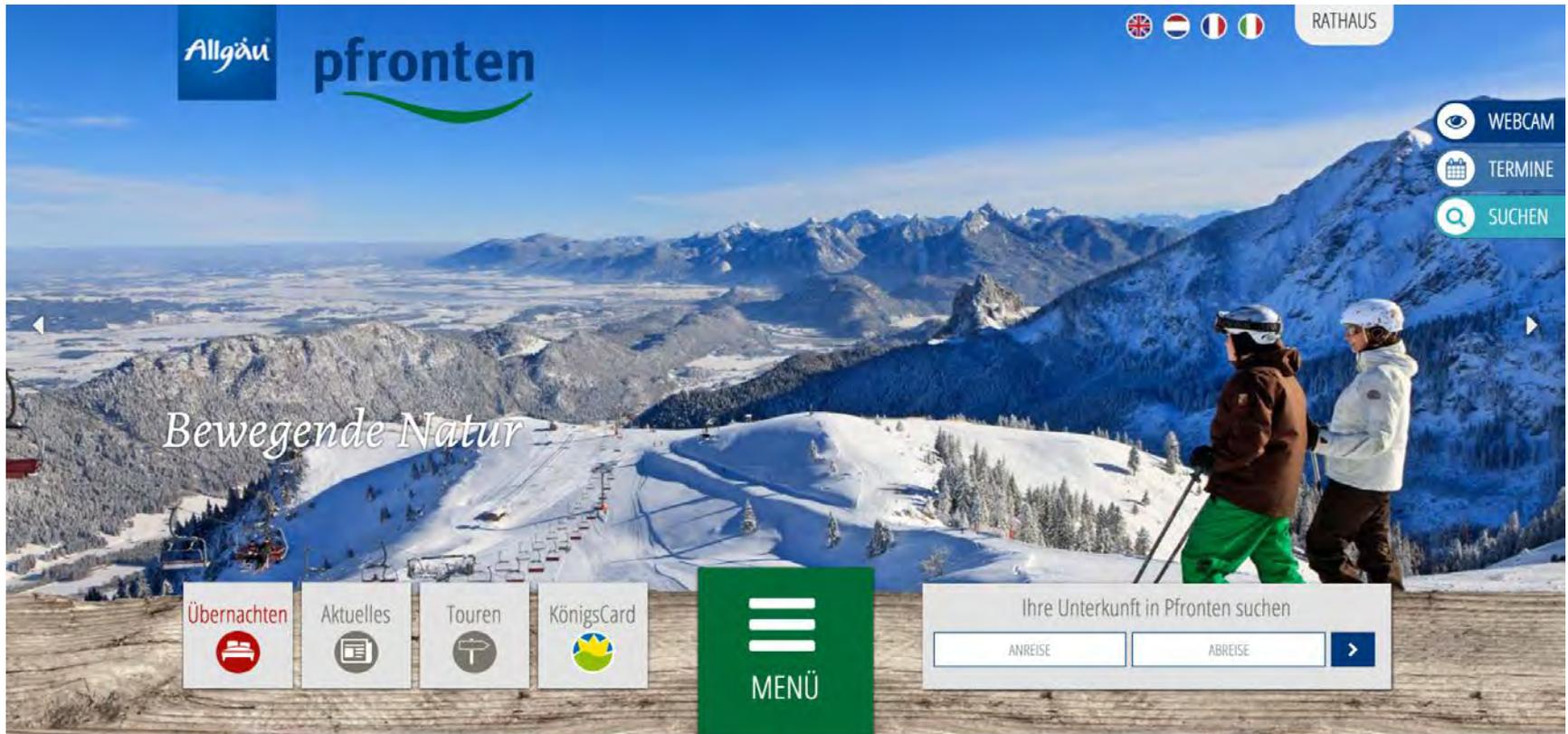
- ✓ Der Internetauftritt der Gemeinde wurde am: 11. Mai 2011 freigeschaltet.
Am 05. März 2012 wurde die Gastgebersuche neu programmiert und gestaltet.
- ✓ Der Tourismusausschuss beschloss am 9. Dezember 2013 die Maßnahmen für die Überarbeitung des Internetauftrittes zu starten.
- ✓ Am 6. Oktober 2014 beschloss der Tourismusausschuss das Vorgehen für die Erstellung des Pflichtenheftes für den neuen Auftritt.
- ✓ Am 24. Februar fand ein verwaltungsinterner workshop, am 18. März 2015 ein Gastgeberworkshop, und danach ein weiteres Treffen mit der BHG Ortsgruppe statt.
- ✓ Parallel wurde die Erwartungshaltung der Gastgeber mit einer Fragebogenaktion abgefragt.
- ✓ Der Tourismusausschuss beriet am 25. März 2015 ein weiteres Mal über den neuen Internetauftritt.
Eine Potentialanalyse ermittelte die technischen und inhaltlichen Anforderungen und wurde am 20. Juli 2015 im TA behandelt.
- ✓ Aus diesen Erkenntnissen wurde im Januar/Februar 2016 eine Markterkundung durchgeführt.
- ✓ Am 25. Februar 2016 beschloss der Gemeinderat die Firma Eberl Online, Immenstadt mit der Erstellung der neuen Rathaus und Tourismuswebsite zu beauftragen.
- ✓ Zusammenarbeit einer verwaltungsinterne Arbeitsgruppe mit der Eberl online an neuem Internetauftritt.

Was ist uns am wichtigsten bei der neuen pfronten.de?

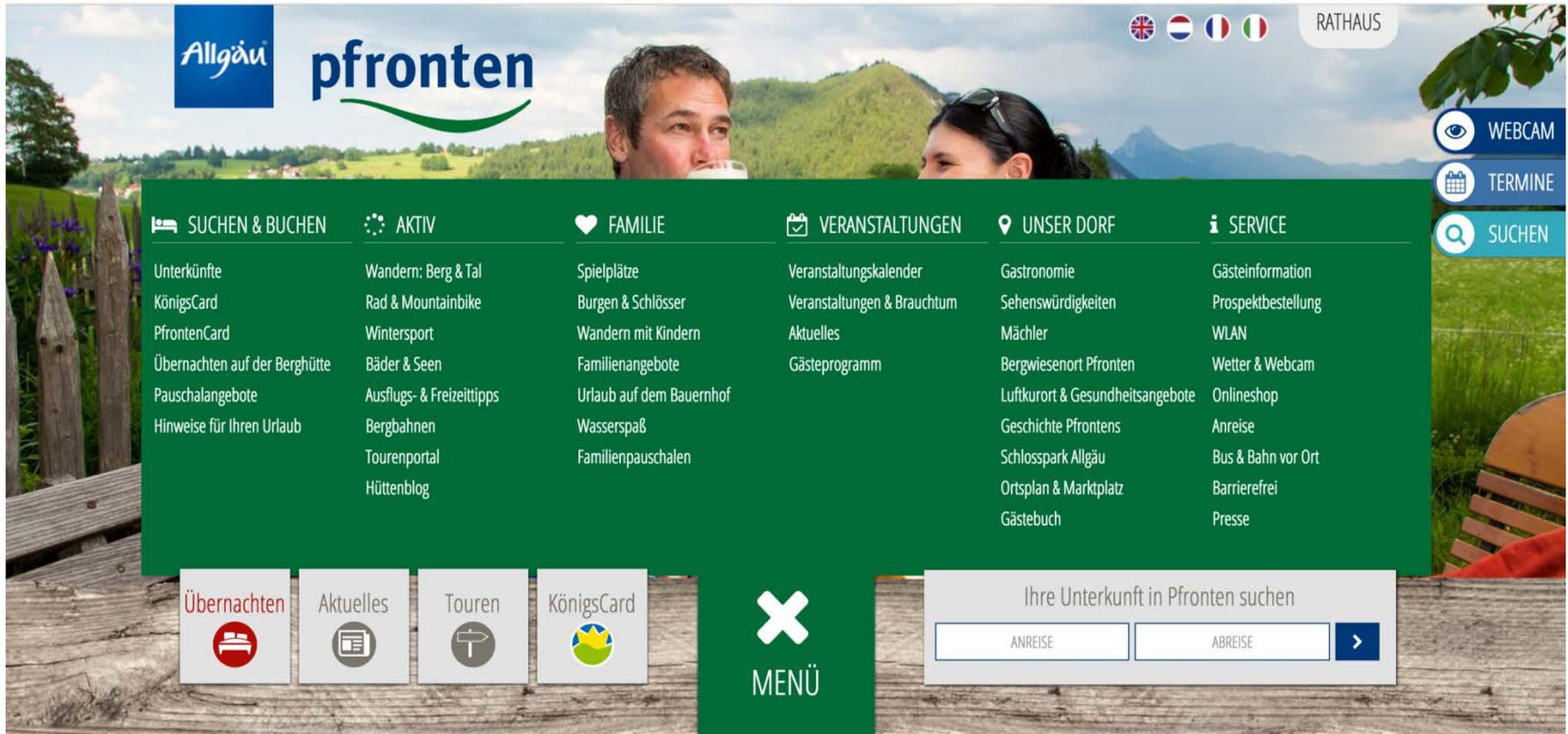
- ✓ Mehr Emotion und Inspiration
- ✓ Bessere Übersichtlichkeit
- ✓ Darstellung auf allen Endgeräten
- ✓ Vollintegrierte Darstellung von Geoinformationen
- ✓ Möglichkeiten zur Kommentierung und Social Media
- ✓ Verbesserte Darstellung der Gastgeberleistungen
- ✓ Durchgängigkeit der Daten für Vertriebsplattformen

Design

- ✓ Farben und Designelemente im Corporate Design
 - Frische Farben aus dem Logo (Blau & Grün) + Holz & Schriftart



Klare Struktur



The screenshot shows the website's navigation menu overlaid on a scenic background of a man and a woman in a mountain landscape. The menu is organized into six main categories, each with a list of sub-items:

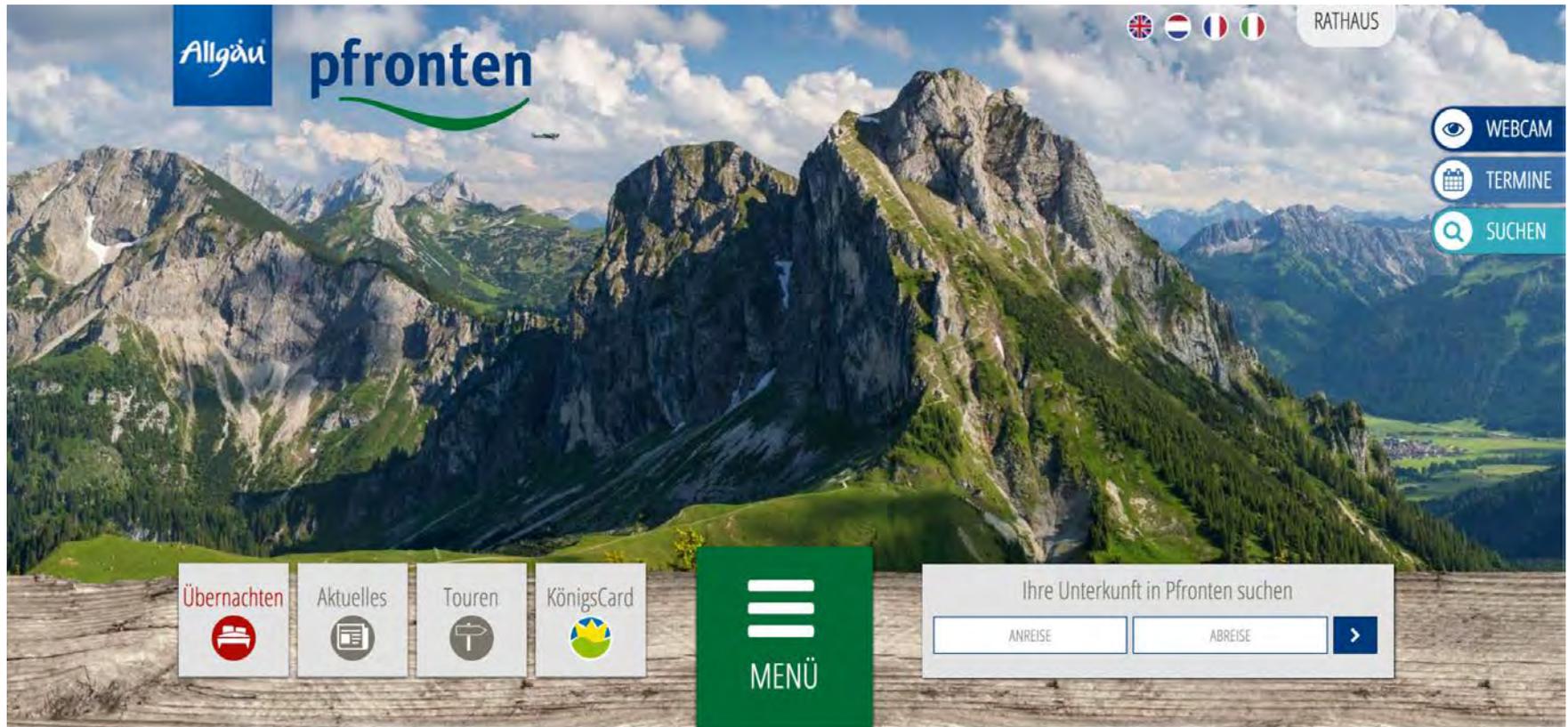
- SUCHEN & BUCHEN**
 - Unterkünfte
 - KönigsCard
 - PfrontenCard
 - Übernachten auf der Berghütte
 - Pauschalangebote
 - Hinweise für Ihren Urlaub
- AKTIV**
 - Wandern: Berg & Tal
 - Rad & Mountainbike
 - Wintersport
 - Bäder & Seen
 - Ausflugs- & Freizeittipps
 - Bergbahnen
 - Tourenportal
 - Hüttenblog
- FAMILIE**
 - Spielplätze
 - Burgen & Schlösser
 - Wandern mit Kindern
 - Familienangebote
 - Urlaub auf dem Bauernhof
 - Wasserspaß
 - Familienpauschalen
- VERANSTALTUNGEN**
 - Veranstaltungskalender
 - Veranstaltungen & Brauchtum
 - Aktuelles
 - Gästeprogramm
- UNSER DORF**
 - Gastronomie
 - Sehenswürdigkeiten
 - Mächler
 - Bergwiesenort Pfronten
 - Luftkurort & Gesundheitsangebote
 - Geschichte Pfrontens
 - Schlosspark Allgäu
 - Ortsplan & Marktplatz
 - Gästebuch
- SERVICE**
 - Gästeinformation
 - Prospektbestellung
 - WLAN
 - Wetter & Webcam
 - Onlineshop
 - Anreise
 - Bus & Bahn vor Ort
 - Barrierefrei
 - Presse

At the bottom of the menu, there are four quick-access buttons: **Übernachten** (with a bed icon), **Aktuelles** (with a newspaper icon), **Touren** (with a compass icon), and **KönigsCard** (with a crown icon). A central **MENÜ** button with a white 'X' icon is also present. On the right side of the menu, there is a search bar titled "Ihre Unterkunft in Pfronten suchen" with input fields for "ANREISE" and "ABREISE", and a search button. Above the search bar are icons for "WEBCAM", "TERMINE", and "SUCHEN". In the top right corner of the website, there are language selection flags (UK, D, F, I) and a "RATHAUS" button.

Sie sind hier » [Tourismus](#) » [Unser Dorf](#) » [Gastronomie](#)

Emotional

- ✓ Inspirierende Bildsprache



Urlaub im Allgäu

Ein Urlaubsort, so abwechslungsreich wie die Landschaft, die ihn umgibt und die Freizeitaktivitäten, die hier geboten werden. 13 Ortsteile, jeder mit ganz eigenem Charme, prägen Pfronten im Allgäu und sind damit wohl ein Synonym für die Vielfalt der gesamten Urlaubsregion: Die Lage im lieblichen Allgäuer Alpenvorland, direkt vor den Gipfeln der Allgäuer und Tiroler Alpen. Als Schlosspark bezeichnet man die Region wegen ihrer parkähnlichen Landschaft mit Seen, Flüssen, Wiesen und Wäldern auch gerne. Kein Wunder, dass König Ludwig hier seine Märchenschlösser baute und zahlreiche Burgruinen das Landschaftsbild prägen. Spaß macht hier alles: Aktiv zu werden beim Wandern, Genussradeln oder Mountainbiken, Skifahren, Schwimmen und noch vieles mehr. Dass Pfronten aufgrund seiner bioklimatischen Vorzüge die Auszeichnung „Luftkurort“ führen darf, setzt dem Ganzen noch das wohlverdiente Krönchen auf.

Top Themen



Aktuelle Nachrichten

42. Alpenländisches Singen und Musizieren zum Advent

Es wirken mit: Bretschacher Jöhler, Viktor Bläser, Ueber Schmelz, Zähler, Kirchenchor St. Nikolaus

Singen und Musizieren zum Advent

Sonntag, 04. Dezember 2016 um 16 Uhr, Pfarrkirche St. Nikolaus

[MEHR LESEN](#)

Christbaum frisch aus dem Bergwald - selbst geschlagen

Am Freitag, den 23. Dezember lädt Pfronten Tourismus Urlaubsgäste zu einer Christbaumaktion ein.

[MEHR LESEN](#)

Eisiges Vergnügen in der Eissporthalle Pfronten

Eishockey: Heimspiele EV Pfronten Falcons, Allgemeiner Publikumslauf, Discolauf,...

[MEHR LESEN](#)

[tweet](#)
[teilen](#)
[G+ teilen](#)
[pin it](#)

PFONTEN TOURISMUS
VILSTALSTRASSE 2
87459 PFONTEN

+49 8363/698-88
+49 8363/698-66
INFO@PFONTEN.DE

KONTAKT
IMPRESSUM & DATENSCHUTZ

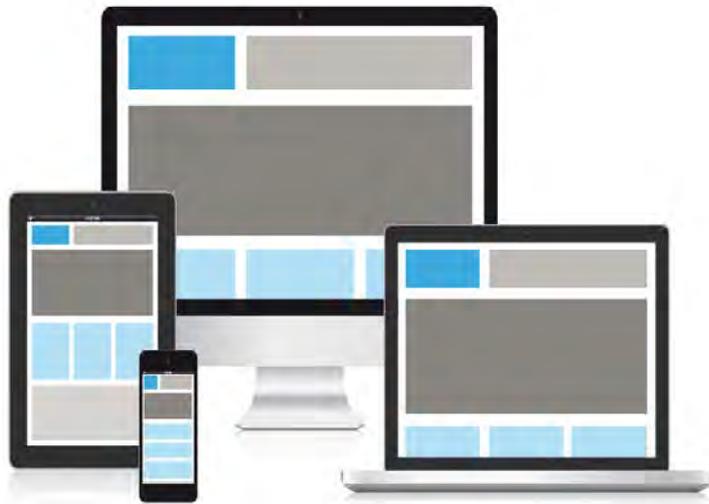
[f](#) [G+](#) [p](#)

PRESSE
NEWSLETTER

GASTGEBER LOGIN
SITEMAP

Funktional

✓ responsive



Desktop

Übernachten auf einer Berghütte

Es gibt wohl wenige Erlebnisse die so nachhingen wie einen Sonnenaufgang in den Bergen zu erleben. Wer auf einer Berghütte übernachtet, muss an der einen oder anderen Stelle auf Komfort verzichten – erhält dafür aber ein einmaliges Erlebnis in den Allgäuer Alpen. In den Bergen rund um Pfronten bieten verschiedene Berghütten Übernachtungsmöglichkeiten an. Auch Mehrtagesaufenthalten von Hütte zu Hütte sind möglich. Eine Übersicht aller Hütten mit ausführlichen Informationen finden Sie hier: [Berghütten](#)



Tablet

Übernachten auf einer Berghütte

Es gibt wohl wenige Erlebnisse die so nachhingen wie einen Sonnenaufgang in den Bergen zu erleben. Wer auf einer Berghütte übernachtet, muss an der einen oder anderen Stelle auf Komfort verzichten – erhält dafür aber ein einmaliges Erlebnis in den Allgäuer Alpen. In den Bergen rund um Pfronten bieten verschiedene Berghütten Übernachtungsmöglichkeiten an. Auch Mehrtagesaufenthalten von Hütte zu Hütte sind möglich. Eine Übersicht aller Hütten mit ausführlichen Informationen finden Sie hier: [Berghütten](#)



Smartphone

✓ Vorschläge

Diese Themen könnten Sie auch interessieren: _____

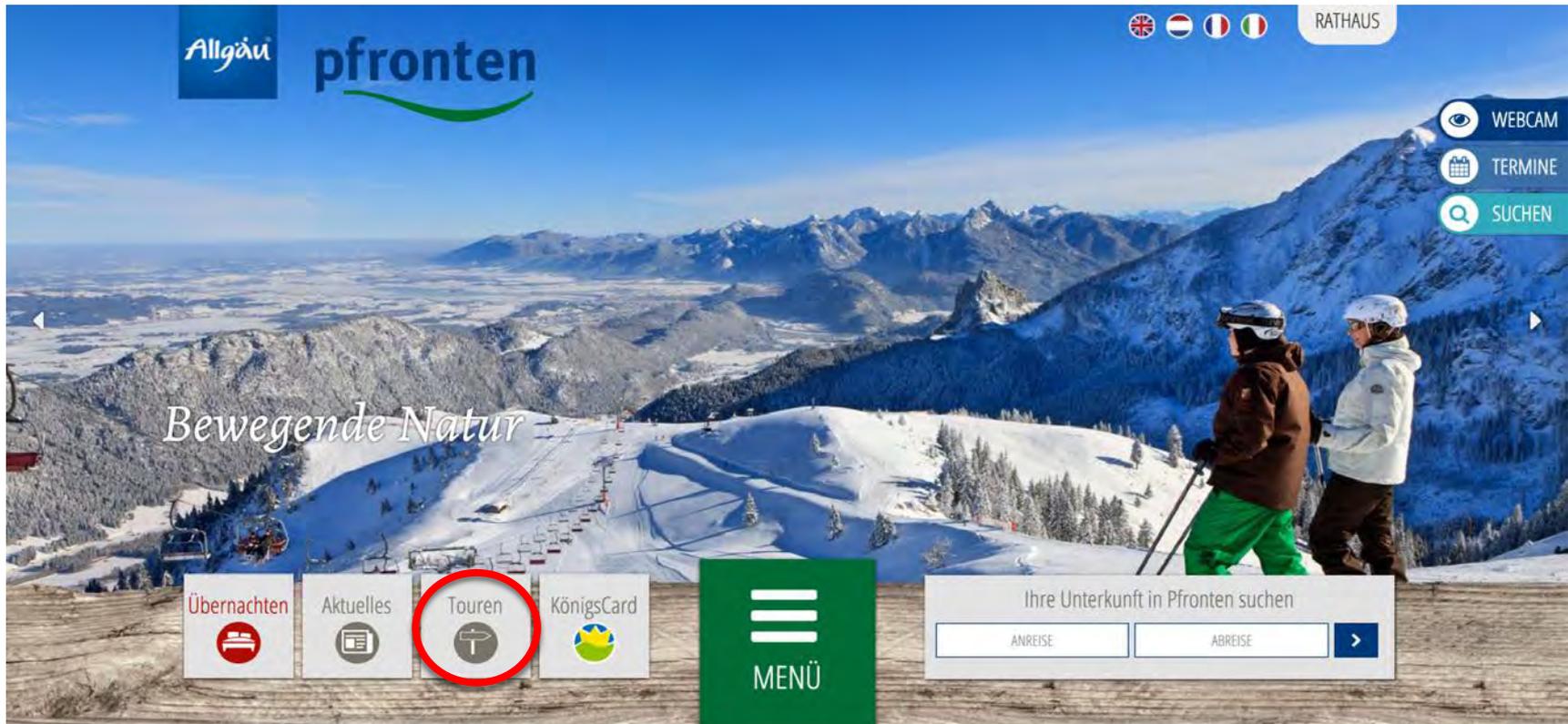


Nützliche Anwendungen

Verschiedene Tools

- ✓ Touren aus Outdooractive über API (Schnittstellen)
- ✓ Sehenswürdigkeiten aus LIS (Lokales Informationssystem)
- ✓ Gastronomie & Marktplatz (POIs aus LIS oder Outdooractive)
- ✓ Aktuelles & Veranstaltungskalender
- ✓ Downloadbereich
- ✓ Gästebuch, Prospektbestellung, OnlineShop, Webcam, Presse etc.

✓ Tourenportal



The screenshot shows the Pfronten website homepage. The background is a scenic view of a snowy mountain landscape with two skiers in the foreground. The website features the Allgäu and Pfronten logos at the top left. In the top right, there are language selection icons (UK, Hungary, France, Italy) and a 'RATHAUS' button. A vertical navigation menu on the right includes 'WEBCAM', 'TERMINE', and 'SUCHEN'. The main navigation bar at the bottom contains 'Übernachten', 'Aktuelles', 'Touren' (highlighted with a red circle), and 'KönigsCard'. A green 'MENÜ' button is also present. A search bar at the bottom right is titled 'Ihre Unterkunft in Pfronten suchen' and includes 'ANREISE' and 'ABREISE' fields.

Tourenportal Pfronten

Liste Karte

1

1 - 8 von 8 Einträgen

Tourentyp

Toureneigenschaften

Streckenarten

Schwierigkeit

- leicht 29
- mittel 37
- schwer 15

Dauer

- bis 1 Stunde 28
- 1 - 2 Stunden 33
- 2 - 3 Stunden 25
- mehr als 3 Stunden 42

Länge

- bis 1 km 6
- 1 - 5 km 27
- 5 - 10 km 22



Berger Moosrunde - Spannender Rundgang durch das Berger Moor

Winterwandern | leicht

3,2 km 35' ↑20 m ↓20 m

Rundgang durch einen See. Klingt komisch, ist aber dennoch möglich.

Details



Dörfer-Runde

Winterwandern | mittel

10,0 km 2h 45' ↑99 m ↓99 m

Bei der Durchquerung der Ortsteile lernen Sie Pfronten besser kennen und bekommen wundervolle Ausblicke auf die Pfrontener Berge

Details



Finstertalrunde - Sonnige Runde durch drei kleine Eiszeittäler

Winterwandern | mittel

Dörfer-Runde

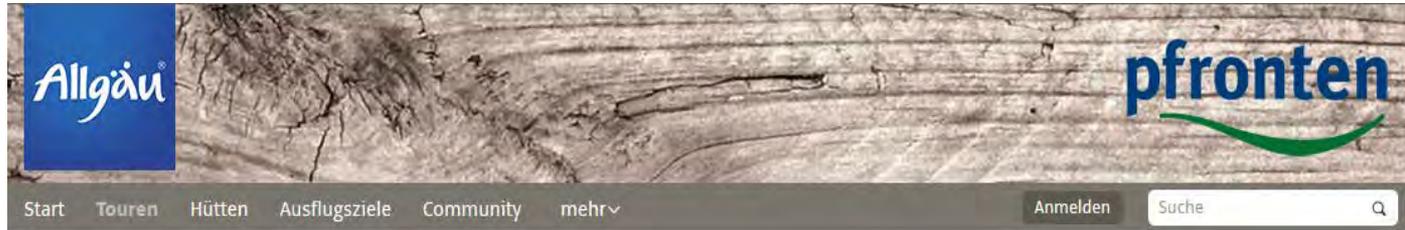
Winterwandern

Bei der Durchquerung der Ortsteile lernen Sie Pfronten besser kennen und bekommen wundervolle Ausblicke auf die Pfrontener Berge



Diese Runde macht Geschichte greifbar: Aus Rodungsinseln im Vilstal bildeten sich

Schwierigkeit mittel
Länge 10,0 km



[Teilen](#) [Zu Liste hinzufügen](#) [GPX](#) [Drucken](#)

TOP Dörfer-Runde

Winterwandern • Allgäu

Quelle:
Pfronten Tourismus >



3 / 5 Winterwandern auf der Dörfer-Runde
Foto: Julian Knacker, Pfronten Tourismus



[Die Tour](#) [Details](#) [Wegbeschreibung](#) [Anreise](#) [Literatur](#)

Die Tour Details Wegbeschreibung Anreise Literatur

Bei der Durchquerung der Ortsteile lernen Sie Pfronten besser kennen und bekommen wundervolle Ausblicke auf die Pfrontener Berge

Diese Runde macht Geschichte greifbar: Aus Rodungsinseln im Vilstal bildeten sich im frühen Hochmittelalter 13 Dörfer. Keines davon jedoch hieß oder heißt Pfronten! Gemeinsam aber bilden 13 Ortsteile die heutige Gemeinde Pfronten. Immerhin acht davon lernen Sie auf dieser Winterwanderung kennen – jeder davon ist ein eigenes Dorf mit einem ganz eigenen Charakter. Dazwischen bieten sich wundervolle Ausblicke auf die Pfrontener Hausberge und die über dem Talgrund thronende Pfarrkirche St. Nikolaus mit ihrem markanten, schlanken 61 Meter hohen Turm. In dem romantischen Berger Moos bietet zudem ein hölzerner Turm besondere Fernsicht.

Autorentipp

Machen Sie einen Abstecher in die Pfrontener Kirche. Dort sind viele Arbeiten Pfrontener Mächler und Künstler verewigt.



Autor

Johannes Babel >

Aktualisierung: 21.09.2016

Ähnliche Touren in der Umgebung



Schwierigkeit		mittel
Strecke	↔	10 km
Dauer	🕒	2:45 Std.
Aufstieg	↗	99m
Abstieg	↘	99m

Eigenschaften

mit Bahn und Bus erreichbar Rundtour

aussichtreich Einkehrmöglichkeit

familienfreundlich

[alle Details >](#)

🖨️ Drucken

</> Einbetten

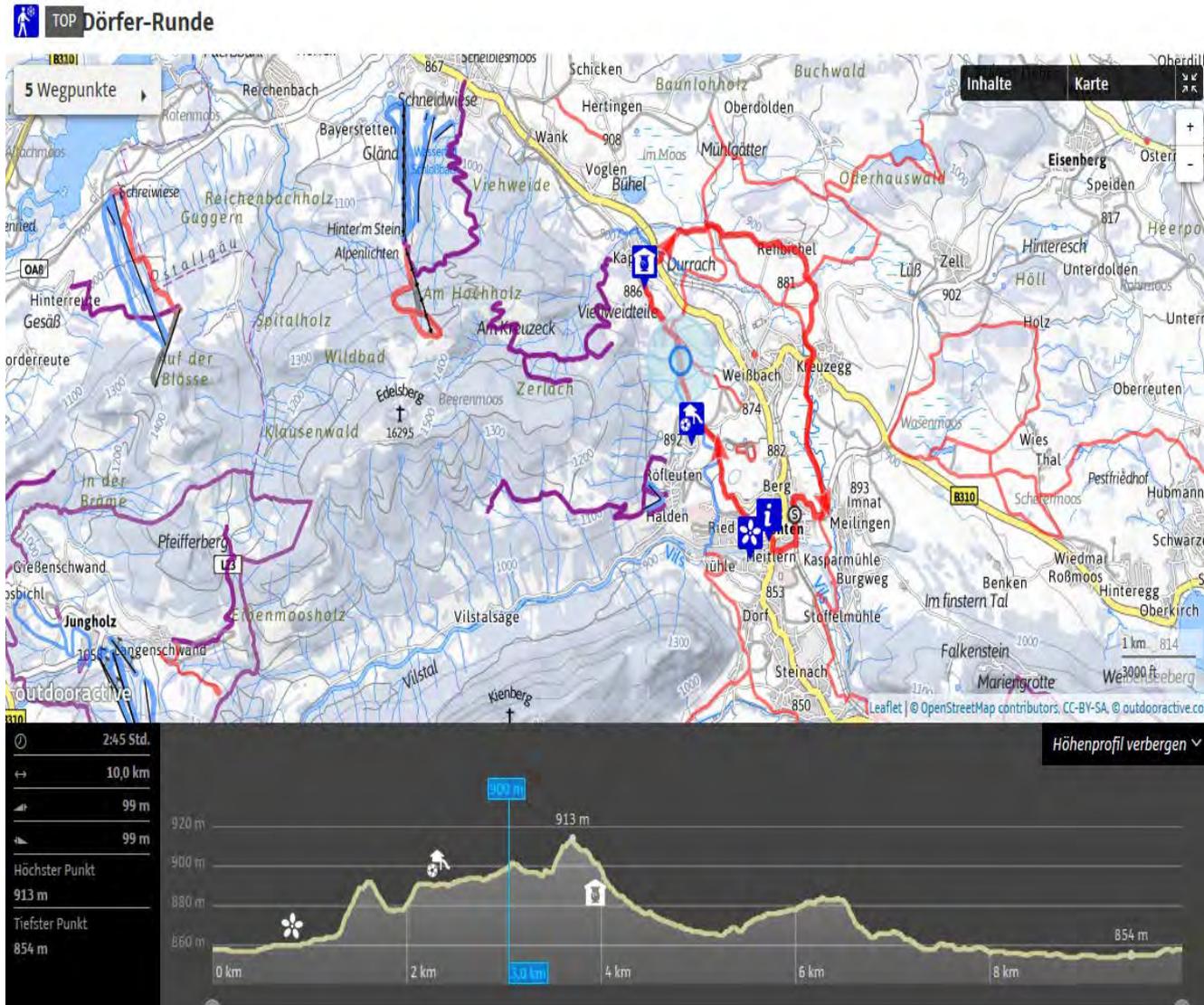
⬇️ GPX

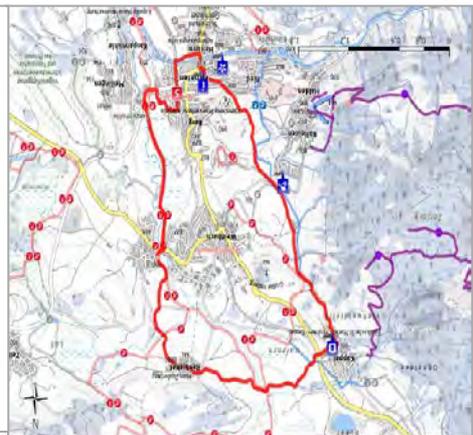
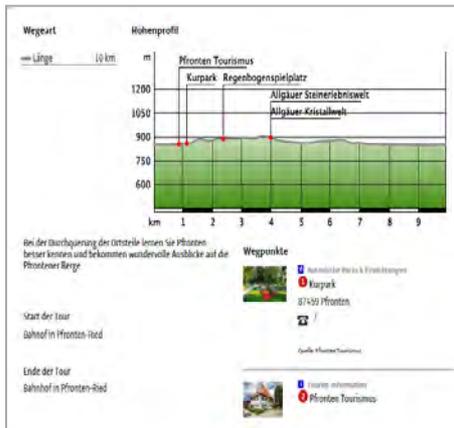
📱 Fitness

⬇️ KML

📱 Mobil

Statistik	i
Erstellt am	15.09.2015
Einblendungen	21.052
Seitenaufrufe	1.037
Aktionen	18
Downloads	137
Outdooractive Rank:	81





Vitalstraße 2
87459 Pffronten
☎ 08363/698-88
info@pfronten.de
http://www.pfronten.de
Quelle: Pffronten Tourismus

Regenbogenspielfeld
Unterer Löss
87459 Pffronten
http://www.pfronten.de/familie/spielplatz/wir-geradwegs-spielen.html
Quelle: Pffronten Tourismus

Allgäuer Sternlehnsweg
Friedenweg 18
87459 Pffronten
☎ 08363/728812
allemahl@proton.de
http://www.sternenlehnsweg.de

Johannes Babel
Aktualisierung 21.08.2016

Quelle: Pffronten Tourismus

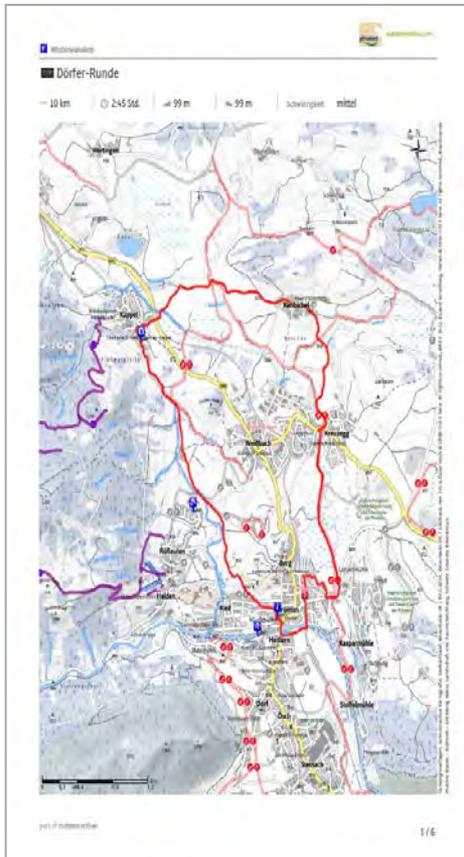
Dörfer-Runde

Tourdaten

Strecke	10 km	Schwierigkeit	mittel
Dauer	2:45 Std.	Anstiegen	300 m
Höhepunkt	99 m	Abfahrten	300 m
Abstieg	99 m	Höhendifferenz	933 m / 854 m

QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

part of outdooractive



Dörfer-Runde

Wegwert
— Länge 10 km

Höhenprofil
m
1200
1050
900
750
600
km 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Tourdaten

Winterrouten	Schwierigkeit	mittel	
Strecke	10 km	Anstiegen	300 m
Dauer	2:45 Std.	Abfahrten	300 m
Höhepunkt	99 m	Höhendifferenz	933 m / 854 m

Beste Jahreszeit

Monat	JAN	FEB	MAR
Winterrouten	☆☆☆☆	☆☆☆☆	☆☆☆☆
Strecke	☆☆☆☆	☆☆☆☆	☆☆☆☆
Dauer	☆☆☆☆	☆☆☆☆	☆☆☆☆
Höhepunkt	☆☆☆☆	☆☆☆☆	☆☆☆☆

Bewertungen

Anbieter: ☆☆☆☆
 Inhalt: ☆☆☆☆
 Landschaft: ☆☆☆☆
 Community: ☆☆☆☆
 Tour ID: 12345

Weitere Tourdaten

Erreichbarkeit: mit Bahn und Bus erreichbar
 Aussichtsblick: aussichtsreich
 Wanderrouten: ausgeschildert
 Einkehrmöglichkeiten: Einkehrmöglichkeit
 Sehenswürdigkeiten: Sehenswürdigkeit

Johannes Babel
Aktualisierung 21.08.2016

Bei der Durchquerung der Ortstafe lernen Sie Pffronten besser kennen und bekommen wundervolle Ausblicke auf die Pffrontener Berge.

Diese Runde macht Geschichte greifbar. Aus Roddingerzeiten im Völkler Siedler sind im frühen Hochmittelalter 13 Dörfer. Keines davon jedoch Nord- oder Nord-Ost-Pffronten/Leuzenitzen aber bilden 13 Ortsteile die heutige Gemeinde Pffronten. Immerhin acht davon lernen Sie auf dieser Winterwanderung kennen – jeder davon ist ein eigenes Dorf mit einem ganz eigenen Charakter. Dazwischen bieten auch wundervolle Ausblicke auf die Pffrontener Hausberge und die über dem Talgrund thronende Pffrontener 'Z'

- ✓ Bewegtbilder (Drohnenflugbilder), webcams und Wetter



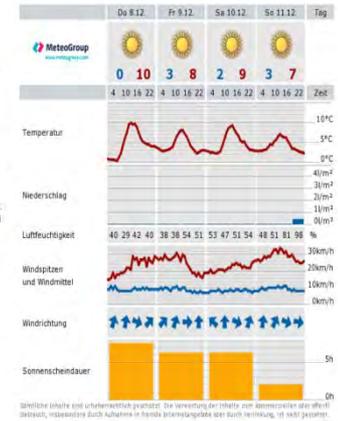
Eigene Wetterstation in Pfronten

Breite: 47.61° Länge: 10.56° Höhe: 929m

Seit dem 29. September 2010 verfügt Pfronten über eine vollautomatische Wetterstation. Sie wurde installiert, um die kontinuierliche Überprüfung der bioklimatischen Qualität zu ermöglichen. Außerdem dient die Station zur Darstellung der aktuellen Wetterbedingungen sowie zur Erstellung von genauen Wetterprognosen. Gemessen werden u.a. die Niederschlagsmenge, relative Feuchte, meteorologische Sichtweite, Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Temperatur, Oberflächentemperatur, Sonnenscheindauer und Globalstrahlung.

Die aktuelle Wettervorhersage für Pfronten

Wetter in Pfronten



✓ Aktuelles und Veranstaltungen

Aktuelles in Pfronten



Christbaum frisch aus dem Bergwald - selbst geschlagen

23.12.2016

Am Freitag, den 23. Dezember lädt Pfronten Tourismus Urlaubsgäste zu einer Christbaumaktion ein.

[Weiterlesen >](#)



Weihnachtsmarkt Pfronten

11.12.2016

am Sonntag, 11. Dezember 2016 in Pfronten ab 13 Uhr.

[Weiterlesen >](#)

Veranstaltungen

Kategorie

1

1 - 6 von 6 Veranstaltungen

11.12.2016



Weihnachtsmarkt

Feste & Märkte

So. 11.12.2016, 13:00 Uhr

Leonhardsplatz, Pfronten, Heltiem

am Leonhardsplatz in Pfronten-Heltiem mit über 30 Verkaufs- und Schauständen sowie einer Krippenausstellung im St. Marien-Kindergarten in Pfronten-Heltiem.

[weiterlesen >](#)

31.12.2016



Silvestermenü

Familie / Feste & Märkte / Kultur & Musik

Sa. 31.12.2016, 18:00 Uhr

Pfronten, Pfronten

im Ye old Fellows - Irish Pub/Troiler Straße 19 in Pfronten-Dorf. Spezialkarte mit besonderem kulinarischem Angebot zusätzlich zur Speisekarte. Ab 02:00 Uhr Silvesterparty. Keine Anmeldung erforderlich - Tischreservierung erwünscht.

Weihnachtsmarkt Pfronten

11.12.2016

am Sonntag, 11. Dezember 2016 in Pfronten ab 13 Uhr.

Alpenländische Authentizität ohne Kitsch und Kommerz

Traditionell am 3. Adventssonntag findet der Pfrontener Weihnachtsmarkt statt. Sein festliches Ambiente auf dem weihnachtlich geschmückten Leonhardsplatz und die verschnepfte Bergkulisse machen ihn zu einem der stimmungsvollsten Christkindsmärkte in ganz Bayern.

Der größte Besuchermagnet ist jedes Jahr die lebendige Krippe. Natürlich wird dort auch jedes Jahr ein Krippenspiel veranstaltet. Das Programm auf der Bühne ist ebenfalls feierlich. Stivolle Geschenkideen findet man an über 30 Ständen. Alle Aussteller verkaufen nur handverleierte Produkte von heimischen Anbietern. Für das leibliche Wohl sorgen kulinarische Genüsse, wie heiße Maronen und überbackene Bergkasebrote. Lind für die leuchtenden Kinderaugen sorgt der Nikolaus höchstpersönlich, denn er hat für alle jungen Besucher ein Geschenk dabei. Beginn des Marktes ist um 13 Uhr, der Eintritt ist frei.

Anreisen kann man ganz entspannt von Kempten aus mit dem Weihnachtsmarchenzug. Der feierlich geschmückte Zug wird mit einem Nikolaus und zwei Engeln begleitet. Die Engel werden mit den Kindern basteln, spielen und malen, während der heilige Nikolaus kleine Geschenke an die jüngsten Fahrgäste verteilt. Musikalisch begrüßt werden die Zuggäste bei der Ankunft in Pfronten von der Jugendkapelle Pfronten. Nach einer kurzen Begrüßung geht es dann gemeinsam zum Weihnachtsmarkt, wo gegen 14 Uhr die offizielle Eröffnung stattfindet. Auch heuer werden kostenfreie Pferdekutschenrundfahrten angeboten. Startpunkt ist am Leonhardsplatz.

- Programm Weihnachtsmarkt und Adventszeit: [Hier zum Herunterladen](#)
- Fahrplan Weihnachtsmarchenzug: [Hier zum Herunterladen](#)



Der Pfrontener Weihnachtsmarkt bei Nacht

Silvesterball mit Silvester Menü

Sa. 31.12.2016, 18:30 Uhr

im Hotel Bergpanorama, Rofleuter Weg 14 in Pfronten-Weißbach.

Silvesterball mit Tanz und Live-Musik und Feuerwerk vor dem Hotel.

Menübeginn um 18:30 Uhr
 Ab ca. 20:30 Uhr Live Musik
 Um 0:00 Uhr Feuerwerk

Preis pro Erwachsene 79,00 Euro

Tischreservierung erforderlich unter Tel. 08363 911910

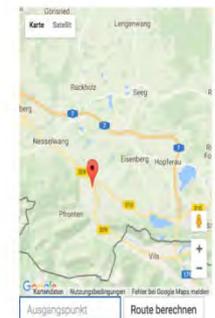
Veranstaltungsort

Hotel Bergpanorama
 Rofleuter Weg 14
 87459 Pfronten, Weißbach
 ☎ 0 83 63-91 19-0

Veranstalter

Hotel Bergpanorama
 Rofleuter Weg 14
 87459 Pfronten
 ☎ 08363 911910
 ✉ info@bergpanorama.de
 🌐 www.bergpanorama.de

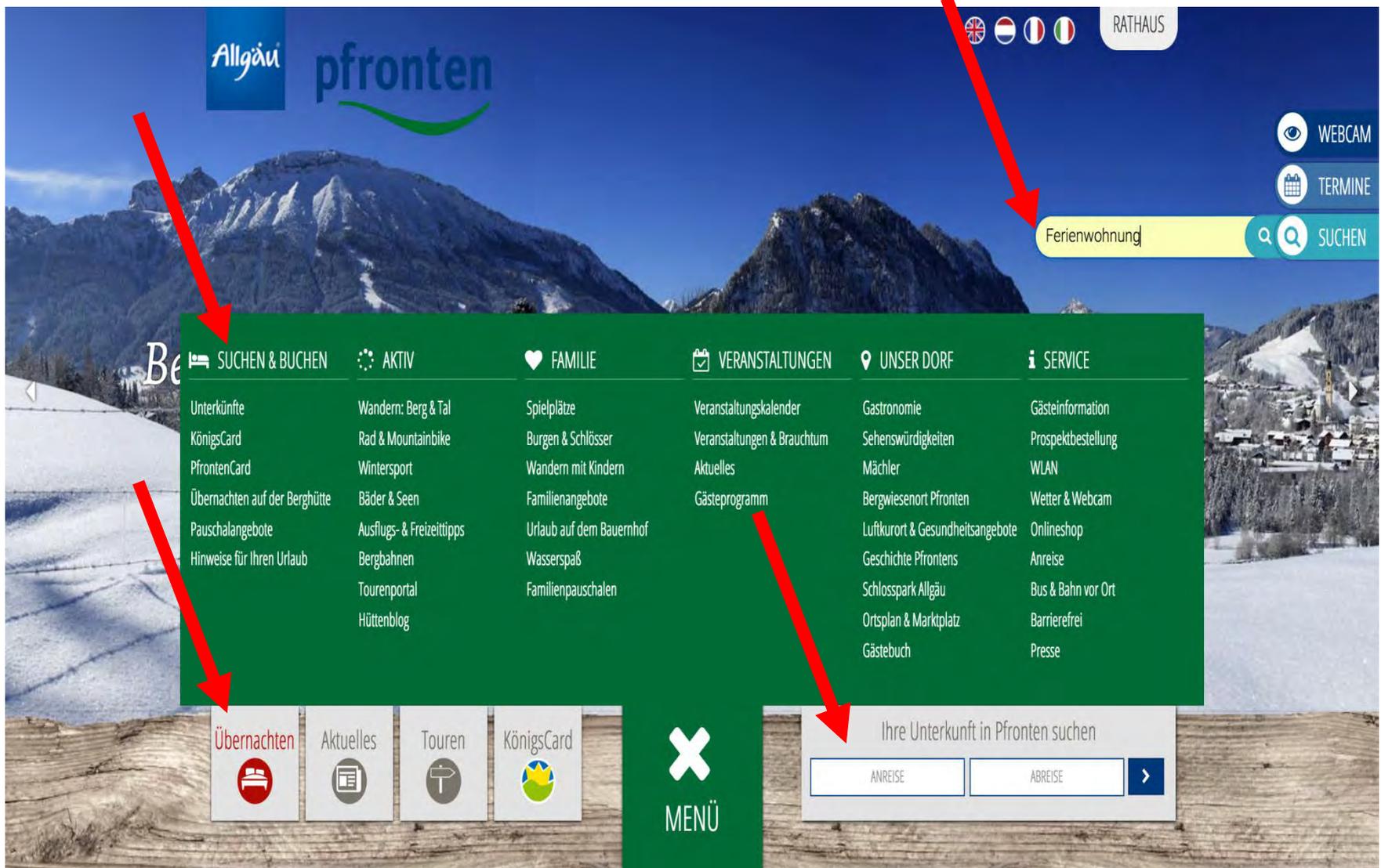
[← zurück](#)



Gastgeber

Suchen & Buchen

- ✓ Frisches & modernes Design
 - ✓ Vielseitiger & prominenter Einstieg
 - ✓ Klare & auf Verkaufsmerkmale fokussierte Listenansicht
 - ✓ Ansprechender & informativer Detaileintrag
- Responsive Design (optimale Visualisierung auf jedem Endgerät)
- SSL-Verschlüsselt



The screenshot shows the pfronten website interface. At the top, there are logos for 'Allgäu' and 'pfronten', along with language selection icons (UK, DE, IT, FR) and a 'RATHAUS' button. On the right, there are buttons for 'WEBCAM', 'TERMINE', and a search bar containing 'Ferienwohnung' with a 'SUCHEN' button. A large green menu is open, listing various services under six main categories: SUCHEN & BUCHEN, AKTIV, FAMILIE, VERANSTALTUNGEN, UNSER DORF, and SERVICE. Below the menu, there are buttons for 'Übernachten', 'Aktuelles', 'Touren', and 'KönigsCard', followed by a 'MENÜ' button with a large 'X' icon. On the right side, a search box is visible with the text 'Ihre Unterkunft in Pfronten suchen' and buttons for 'ANREISE' and 'ABREISE'.

SUCHEN & BUCHEN	AKTIV	FAMILIE	VERANSTALTUNGEN	UNSER DORF	SERVICE
Unterkünfte	Wandern: Berg & Tal	Spielplätze	Veranstaltungskalender	Gastronomie	Gästeinformation
KönigsCard	Rad & Mountainbike	Burgen & Schlösser	Veranstaltungen & Brauchtum	Sehenswürdigkeiten	Prospektbestellung
PfrontenCard	Wintersport	Wandern mit Kindern	Aktuelles	Mächler	WLAN
Übernachten auf der Berghütte	Bäder & Seen	Familienangebote	Gästeprogramm	Bergwiesenort Pfronten	Wetter & Webcam
Pauschalangebote	Ausflugs- & Freizeittipps	Urlaub auf dem Bauernhof		Luftkurort & Gesundheitsangebote	Onlineshop
Hinweise für Ihren Urlaub	Bergbahnen	Wasserspaß		Geschichte Pfrontens	Anreise
	Tourenportal	Familienpauschalen		Schlosspark Allgäu	Bus & Bahn vor Ort
	Hüttenblog			Ortsplan & Marktplatz	Barrierefrei
				Gästebuch	Presse

Unterkunft suchen

Suchergebnisse: 20

♥ Merkzettel

Reisezeit wählen

Anreise → Abreise

☰ ☑ 📍

1 2 3 ⏪ ⏩

Klassifizierung (absteigend) ▾

Reiseziel: ⓘ

Pfronten - Dorf

Nur online buchbare Gastgeber

🔍 Unterkunft suchen

↻ Suche zurücksetzen

Suche verfeinern

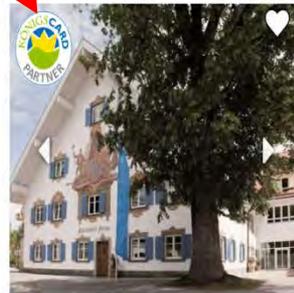
Klassifizierung ▾

Betrieb

- ★★★★★ 2
- ★★★ 3

Ferienwohnung

- ★★★★★ 2
- ★★★★ 3
- ★★★ 1



Alpenhotel Krone

★★★★★

📍 Pfronten - Dorf

Details



HERZLICH WILLKOMMEN im ersten Familotel in Pfronten

Familotel Bavaria

★★★★★

📍 Pfronten - Dorf

Details

AUSGEZEICHNET ⓘ
4.7
★★★★★
117 Bewertungen
TRUSTYOU™

Online Buchbar

2 keine



Wohneinheit hinzufügen

Nur online buchbare Gastgeber

Suche verfeinern

Klassifizierung

Betrieb

★★★★★ 1

Ferienwohnung

★★★★★ 1

★★★★☆ 13

★★★☆☆ 9



Urlaub voller Lebenslust

Hotel Berghof



Pfronten - Meilingen

Breitenberg

AUSGEZEICHNET

4.3
★★★★★
153 Bewertungen
TRUSTYOU

958,00 EUR zur Anfrage

+4 weitere Treffer



Nicht daheim - und doch Zuhause

Landhaus Wanger



Pfronten - Meilingen

1

Online Buchbar

402,00 EUR zur Buchung

+1 weitere Treffer

4. Neues Loipenkonzept umgesetzt



Loipen bisher

- 36 Kilometer Loipen digitalis.
(überwiegend klassisch und als Skatingloipen gespurt)
- ca. 100 Schildstandorte zur Markierung /Übersicht erforderlich
- Tägliche Loipenpflege
2 Umfahrungen Pfronten,
ca. 7h Präparierungszeit,
ca. 130 l Diesel
- Pistenbully 15 Jahre alt,
zur Wintersaison 2015/2016
saniert
- Nur 1 Loipenfahrer
(Matthias Scholz)



Loipen neu: Die Leitlinien der Arbeitsgruppe (4 Sitzungen)

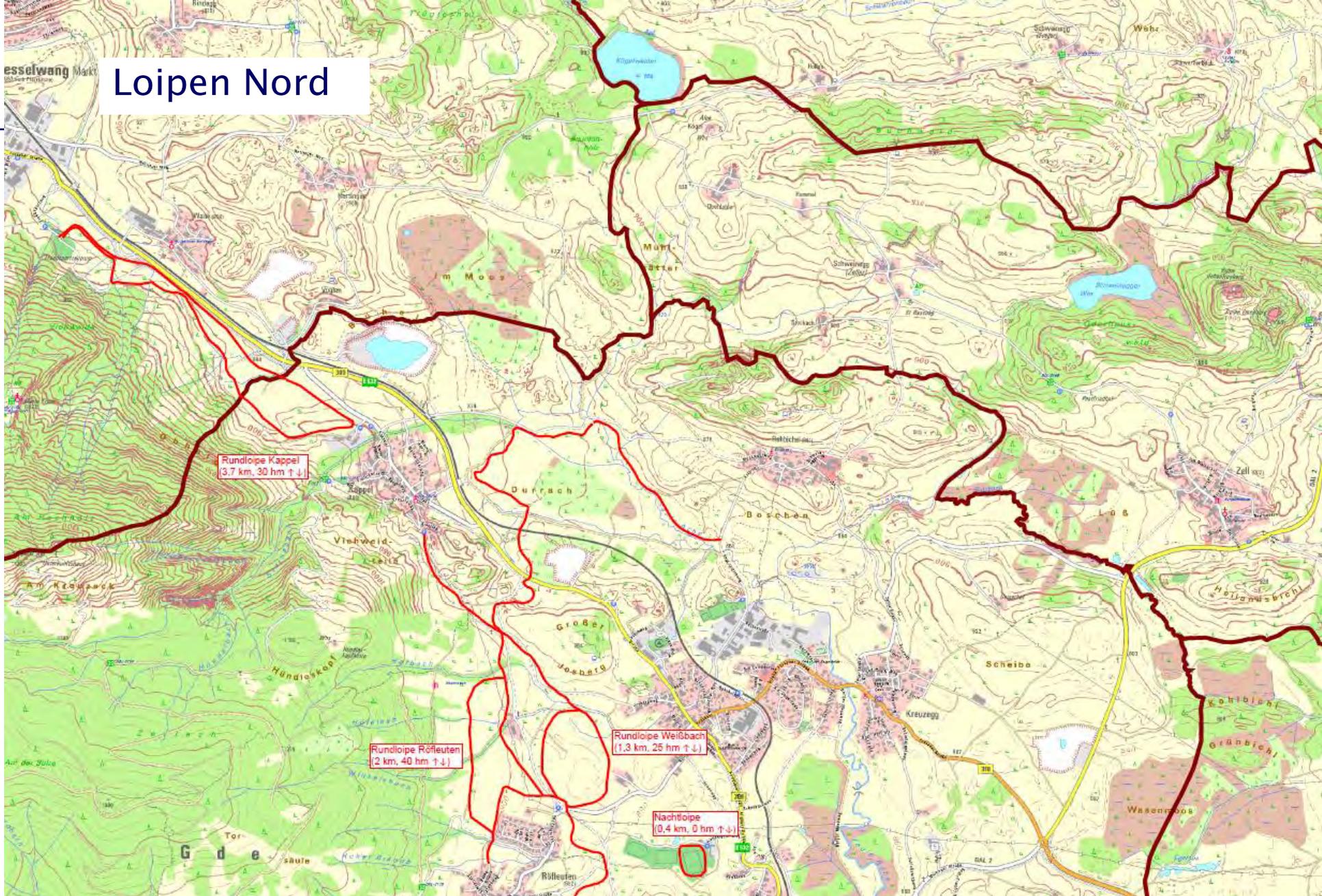
- ✓ Zentralität statt Netz
- ✓ Konzentration auf „schneesichere Lagen“
- ✓ Optimierte Streckenführung
- ✓ Häufigere Präparierung
- ✓ Zielgruppen Anfänger, Genuss-Läufer, Vereins-Läufer, sportliche Läufer bzw. Skating/klass. Stil sollen grundsätzlich wie bisher gleichrangig im Angebot angesprochen werden
- ✓ Zustieg mit Parkplatz und ÖPNV-Anschluss
- ✓ Abstimmung mit Nachbargemeinden erforderlich
- ✓ Neue Beschilderung (Markierung/Übersicht/Gefahren/Warnung)

Loipen neu: Ergebnisse

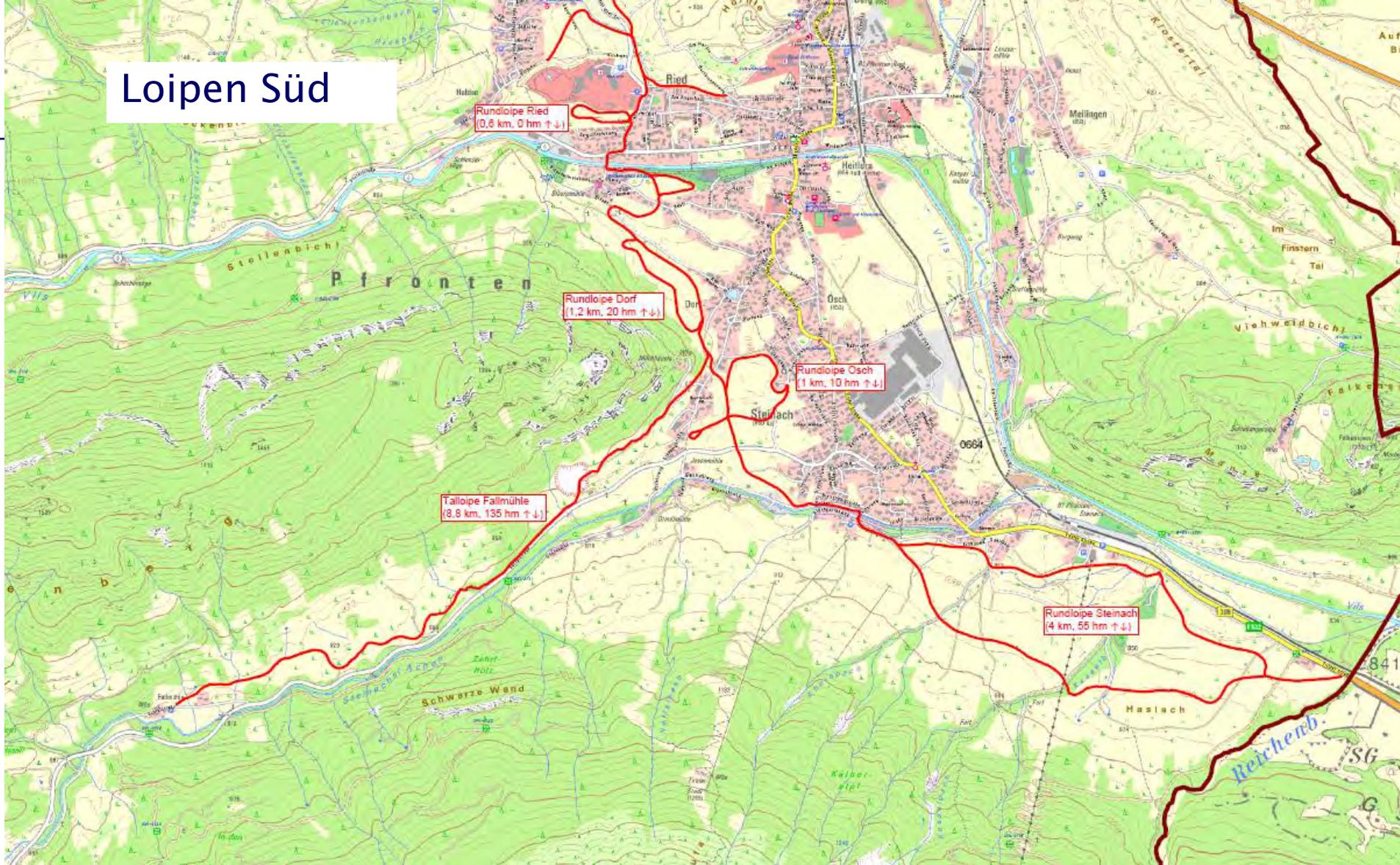
- 27 Kilometer Loipen Klassik
- 24 Kilometer Skating
- 9 Rundloipen
- 1 Talloipe
- 100 neue Markierungsschilder
- 30 neue Hinweistafel
- 10 neue Orientierungstafel



Loipen Nord



Loipen Süd



Wegweisung

- Zielwegweisung mit Aufnahme von Runden
- Schwierigkeitsgrad mit Farbpunkt für jeweiligen Zielpunkt
 - Vorwiegend flach, *kurze* Teilstücke in offenem Gelände Gefälle/Anstieg > 10%, Klassische Loipe: Überschaubarkeit der Gefällstrecken, keine Kurven mit aktiver Richtungsänderung
 - Vorwiegend wellig, *kurze* Teilstücke in offenem Gelände Gefälle/Anstieg > 20%, Klassische Loipe: Kurven mit aktiven Richtungsänderungen
- Schwierigkeit übersteigt die der roten Loipe -> Fallmühle



● Pfr.-Steinach Breitenbergbahn 0,9 km
● Vils 6,0 km
● Rundloipe Breitenbergwiesen (4,0 km)

9177159-1656

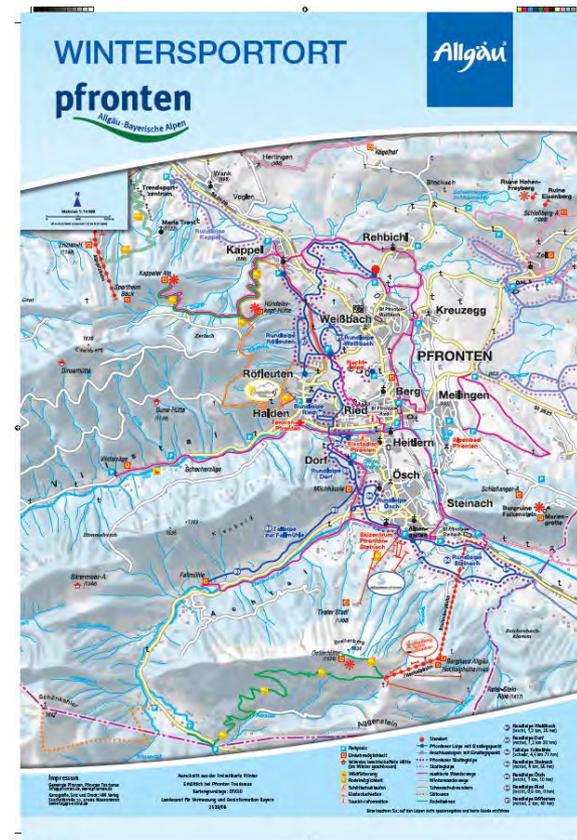
Absicherung

 SN 001 35 x 50 cm, 50 x 70 cm	 SN 002 35 x 50 cm	 Achtung! Starkes Gefälle Attention! Steep slope SN 003 35 x 50 cm	 Seilbahn Cable railway SN 004 35 x 50 cm	 SN 005 35 x 50 cm
 SN 006 35 x 50 cm	 SN 007 35 x 50 cm	 SN 008 35 x 50 cm	 SN 009 35 x 50 cm	 Gletscherspalte Crevasse SN 010 35 x 50 cm

- Zuwegung zur Loipe
- Wegweisung auf Verbindungsstrecken



Zur Loipe
 Loipenanschluss (0,5 km)
● Pfr.-Steinach Skizentrum
● Pfr.-Steinach Breitenbergbahn



5. „Europäisches Wanderdorf Pfronten“

I. Pfronten als Europas Wanderdorf

1. Die Aufgabenstellung und eine Leitidee für Pfronten:



Europas Wanderdörfer repräsentieren eine europäische Mythoslandschaft und verkörpern auch einen besonderen landschaftlichen Sehnsuchtsraum.

Dabei versteht sich das Projekt als Premiumangebot, dessen Mitglieder sich durch eine vorbildliche und tadellose Umsetzung der Zertifizierungskriterien und eine einzigartige Repräsentation eines akzentuierten Landschaftsbildes auszeichnen. Die stimmige Erlebnisvermittlung steht dabei im Vordergrund und wird durch die Erfüllung der Kriterien gewährleistet.

Das Ergebnis sind sinnstiftende Angebote und Produkte, die einer orientierenden und faszinierenden Leitidee folgen.

- Eine Leitidee, die die Positionierung und Profilierung von Pfronten bedient.
- Eine Leitidee, die die Idee von Europas Wanderdörfer abbildet und von einer besonderen Mythoslandschaft in Europa erzählt.
- Die Leitidee als thematische Ausrichtung und Leistungspositionierung, die das Verbindende von Europas Mythoslandschaften und den Unterschied zu den Mitbewerbern erfahrbar macht.
- Gesucht wird ein Leitweg mit tollem Namen, exklusive Leistungen und inklusive Buchungsservice, der die Leitidee zum Klingen bringt.

„Europäisches Wanderdorf Pfronten“

2. 3 Säulen für das Europäische Wanderdorf Pfronten

2.1 Der Ort als Wanderdorf

Der Mythos und das Erlebnis „Allgäuer Alpen“ werden am Wanderstartplatz, am Dorfrundweg und seinen Dörfern als Tore in die Erlebnislandschaft und den ausgezeichneten Wandergastgebern erzählt und gelebt.

2.2 Die Wandergastgeber als Wanderprofis, Geschichtenerzähler und Brückenbauer

- Ausgezeichnete Wandergastgeber
- Ausgewählte Erlebniswanderungen mit qualifizierten und erlebnisreichen Wanderführungen
- Wanderkompetenz und Wanderservice in allen Bereichen

2.3 Ein Leitwanderwegsystem, das direkt in das Erlebnis und den Alpenmythos hineinführt

- Die gestalterische und orientierende Leitidee für den Leitweg „Eines Königs letzter Traum“
- Dreiteiliger Leitwanderweg, der über die Geschichte „Eines Königs letzter Traum“ die Besonderheit dieser Landschaft an den Alpen und als Tor in die Allgäuer Alpen in drei Episoden erlebbar macht.

Warum „Europäisches Wanderdorf Pfronten“

- ✓ Ausbau und Sicherung Qualitätstourismus
- ✓ Gewinnung neuer Gäste
- ✓ Überbetriebliche Kooperationen
- ✓ Kompetenznetzwerk Ort & Betriebe



Muster



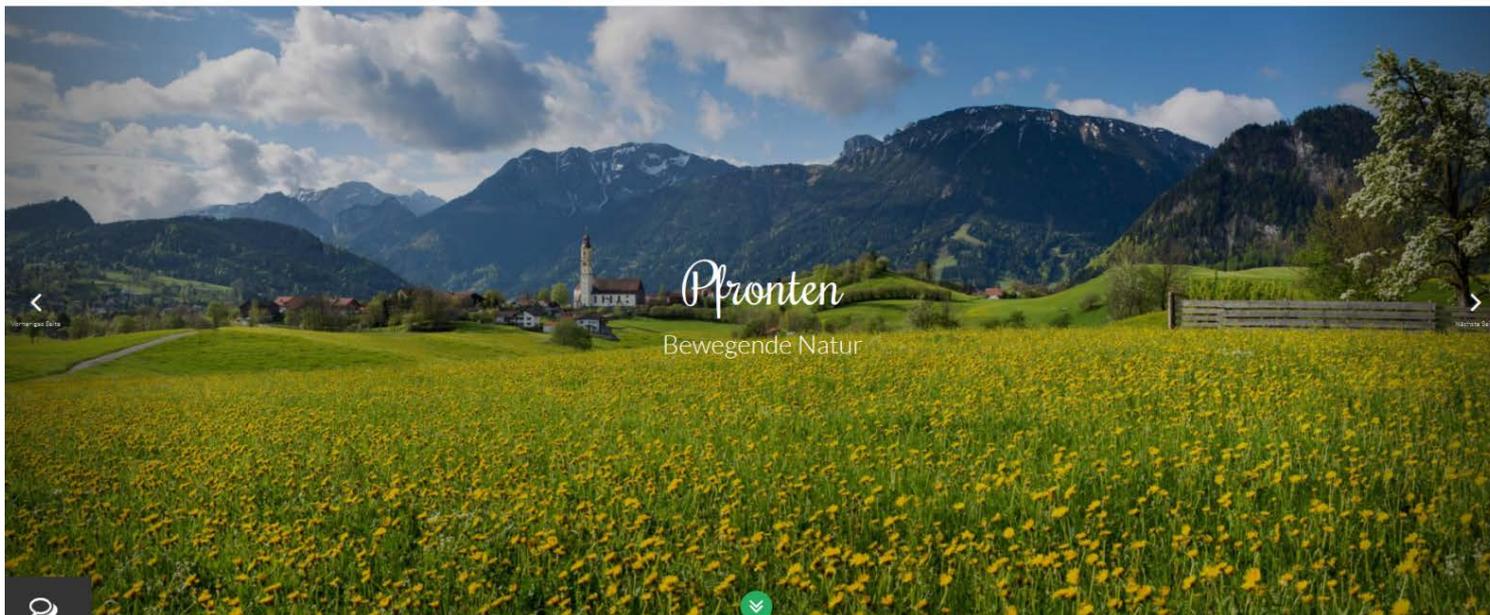
Home

Wanderdörfer

Wandergastgeber

Wanderverwege

Qualitätsauszeichnung



Die Europäischen Wanderdörfer repräsentieren Mythoslandschaften:

1.2| DIE IDEE VON MYTHOSLANDSCHAFTEN (ANSPRUCH UND DEFINITION)

MYTHOSLANDSCHAFTEN EUROPAS

Die Idee, Europas Mythoslandschaften zu zeigen, bedient die generelle Sehnsucht der Menschen nach Landschaften, denen ein besonderen Reiz anhaftet und gibt jedem Teilnehmer die Möglichkeit, ein Mosaikbild in Europas Landschaftsbild darzustellen.

Der Natur und den Dingen, wie sie da sind einen Spin geben. Die Aufmerksamkeit auf Dinge lenken, die uns wichtig sind und die Wanderer interessieren.

Die Konzentration jedes Ortes auf eine bestimmte Facette der Landschaft und/oder auf eine besondere Beziehung des Ortes zu Europa gibt dem Dorf die Möglichkeit, in den Augen der Zuhörer und Beobachter etwas Besonderes, etwas Einzigartiges zu sein.

„Landschaft erzählen lassen“ bedeutet einer Leitidee zu folgen und diese in den Produkten und Leistungen erfahrbar zu machen.

Leitidee Pfronten

- Die Leitidee „Mythoslandschaft an der Stirn der Allgäuer Alpen“ wurde für das Europäische Wanderdorf Pfronten aus dem Ortsthema „Ein Ort mit weitem Horizont“ der Wandertrilogie Allgäu in der Erlebnisraumentwicklung Schlosspark entwickelt.
- Die Leitidee wird zum jetzigen Stand für die Integration in das neue Leitbild 2017+ „offen“ formuliert.

PFRONTEN, DIE STIRN DER ALPEN, IST WIE EIN TOR IN DIE ALPENWELT

Zwischen der unendlich weiten Ebene einer Gartenlandschaft (Schlossparklandschaft) und dem Gebirge der Allgäuer Alpen, die wie ein hoher Wall den Zugang in eine sagenhafte Alpenwelt versperren.

Alles Große, Erhabene, Außerordentliche und Erstaunliche der Alpen aber auch Schauerhafte, Trotzige, Melancholische, Romantische und Idyllische scheint sich hier auf einem kleinen Raum vereinigt zu haben.

Das Vergnügen, diese Berglandschaft zu betrachten und gleichzeitig über ein weites Land zu schauen, beruht vornehmlich auf der größeren Mannigfaltigkeit und Klarheit dieser kontrastreichen Landschaft. Ein gleichzeitiges Nebeneinander von Merkmalen der verschiedenen Klimazonen und Jahreszeiten auf engem Raum, das heißt, die Übersetzung der landschaftlichen Vielfalt von der Vertikalen in die Horizontale, bildet die zentrale Erlebnisleistung einer außerordentlichen Landschaft.

Die Leitidee wird durch einen Weitwanderweg in 3 Teilrouten umgesetzt: „Pfrontener Traumspuren“- Des Königs Traum erwandern

INHALTE DES DREITEILIGEN WEGES

Auf dem dreiteiligen Leitwanderweg begibt sich der Wanderer auf eine Reise durch den Landschafts-Schlosspark, der seit Jahrhunderten Träumer und Visionäre fasziniert und zu außergewöhnlichen Bauten (Falkenstein, Kirchturm St. Nikolaus) und Kreativität („Mächler“, freie Bauern, Zunftfreiheit, Künstler) motiviert hat.

Der Wanderer folgt dabei den Spuren des weltberühmten „Schlösser-Träumers“ König Ludwig II von den realen Ruinen Hohenfreyberg/Eisenberg über den Falkenstein zum fiktiven (sagenhaften) Venedigerschloss am Aggenstein.

Wie in vielen Alpenregionen werden auch im Schlosspark von je her Sagen und Mythen erzählt.

Der Wanderer lernt davon einige auf dem Leitwanderweg kennen: Venedigerschloss auf dem Aggenstein, 3 Fräuleins (vom Aggenstein) im See, St. Mang auf der Hochalpe und er beginnt zu verstehen, dass hinter den Sagen eine auch für ihn wertvolle Botschaft verborgen liegt.

Mit den Wanderungen auf dem Leitwanderweg und der thematischen Beschäftigung gewinnt der Gast an Erkenntnis: „die schönsten Schlösser baut nicht der Mensch, sondern sie sind bereits in der Natur vorhanden“:

- Bescheidenheit/Zufriedenheit mit der eigenen Lebenssituation
- „Natur nährt Dich, trägt Dich, aber kann Dich auch zerstören“> Respektvollen Umgang mit der eigenen Umwelt

Damit wird der Gast inspiriert und an Pfronten gebunden. Pfrontens Landschaft wird unverwechselbar, vertiefende Wanderangebote locken zum Wiederholungsbesuch.

Unser Symbol für den neuen Weitwanderweg „Pfrontener Traumspuren“

1.5| DER SPIEGEL DES VERNEDIGERKÖNIGS ALS WAHRHEITSSPIEGEL

Schau in den Spiegel, denn die Wahrheit liegt hinter dem Spiegel verborgen. Die symbolischen Botschaften des Spiegels sind Selbsterkenntnis und Selbsterfahrung. Die „Venedigermännle“ nützten den Spiegel zum Aufspüren von Schätzen tief in den Bergen. Der Wanderer wird symbolisch aufgefordert aufmerksam zu sein, die offensichtlichen und verborgenen Schätze in der Landschaft zu erkennen, denn „Es ist mehr in der Landschaft verborgen als Du vordergründig siehst“.

Bezug zur Venediger-Sage: Der Kindsmörderer erkennt die Wahrheit im Spiegelbild, denn der Zauberspiegel offenbart die Seele der Menschen.

Der Spiegel als symbolischer Träumer: „Der Spiegel ist ein magisches Instrument, das einen Zugang zu einer anderen Wirklichkeit, hier einen Blick in die Vergangenheit und einen Zugang zur Erkenntnis von Schuld, ermöglicht“ (<http://www.mythologie-atlas.de/altlandkreis-f%C3%BCssen/pfronten/aggenstein/>)

Gestaltungsideen zum Spiegel

- Eine Kristallkugel, eine Wasserschale (Wassergumpe als Idee)
- Ritual: In den Spiegel schauen. So hast du die Landschaft noch nie gesehen: schlafende Riese, verborgene Drachen, Riesenschlagen, (Idee – Landschaftsbilder aufzeichnen).

Topqualifizierte und motivierte

1.6| TRAUMPLÄTZE DES INDIVIDUELLEN ERLEBENS

Für die individuellen „Traumplätze“ bei den Gastgeberbetrieben wird ein, mehr oder weniger abstrakter Spiegel, als gebautes Element noch entwickelt und dient als Wahrzeichen der teilnehmenden Gastgeberbetriebe.

Am Start- und Willkommensplatz „Haus des Gastes“ befindet sich im „Schlosswürfel“ bereits ein Spiegel. Die Installation der Wandertrilogie wird eventuell ergänzt.

Die Traumplätze in der Landschaft werden mit einem symbolischen Spiegel ausgezeichnet.

- ✓ 4 Gastgeber sind als „Wanderbare Gastgeber“ zertifiziert
- ✓ 6 Gastgeber sind in Pfronten als Wanderführer ausgebildet
- ✓ Mind. 3 Gastgeber werden als „Europäischer Wandergastgeber“ ausgezeichnet:



18.–27.11.2016: Zertifizierungslehrgang „Wanderführer“ in Pfronten in Kooperation mit Deutschem Wanderverband erfolgreich durchgeführt (13 Teilnehmer, davon 4 Gastgeber)

6. Leitbild Tourismus Pfronten 2017+

1. Warum brauchen Tourismusorte ein Leitbild?
2. Was ist ein Leitbild?
3. Wie gehen wir bei der Erarbeitung vor?
4. Was haben Sie als GastgeberInnen davon?

Warum brauchen Tourismusorte ein Leitbild?

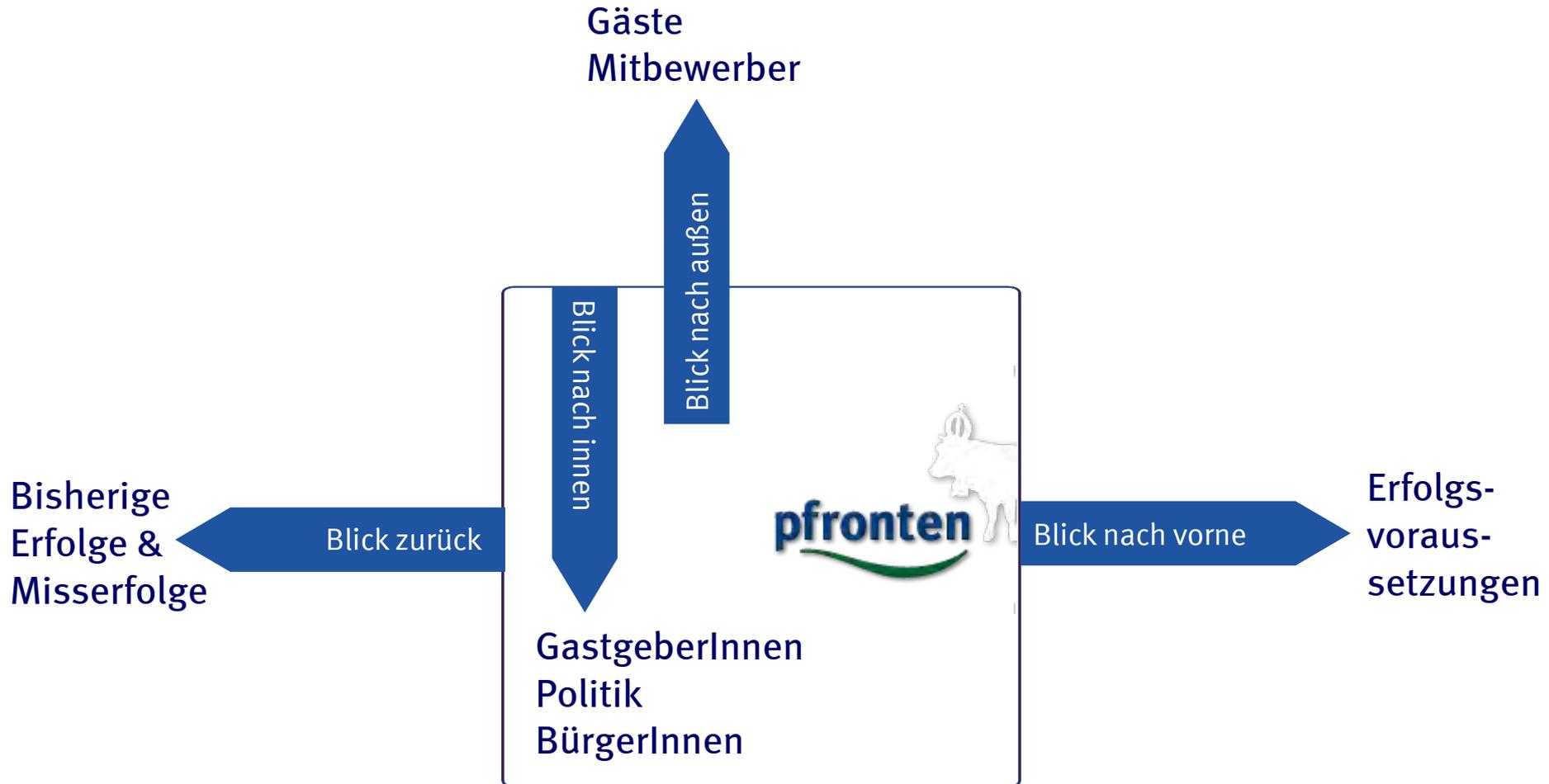
1. Menschen suchen auf Reisen das Besondere für sie.
Allerdings: Kein Ort kann alles bieten und alle begeistern.
→ Wir bereiten jene Erlebnisse auf, die zu uns passen und mit denen wir Gäste begeistern können.
2. Alle Orte im Alpentourismus verfügen über ähnliche Bedingungen.
Im Wettbewerb aber zählt der Unterschied.
→ Wir suchen den Unterschied, der in den Augen der Gäste zählt.
3. Ein Ort ist mehr als die Summe seiner Angebote,
ein beseelter Platz zum Leben, Arbeiten und Urlauben.
Spüren das die Menschen (und passt das Angebot),
entstehen Wertschätzung und in Folge Wertschöpfung.
→ Wir gehen mit frischem Pioniergeist an die Sache und suchen Gleichgesinnte.

Was ist ein Leitbild?

1. Die **gemeinsame, motivierende Idee** davon, was Gäste und GastgeberInnen im Pfronten beseelen, begeistern und mit Freude erfüllen kann.
2. Eine **fachlich gut begründete Annahme**, was den Tourismus in Pfronten in den nächsten 10 Jahren erfolgreich machen kann.
3. Die Summe von Erwartungen und Hoffnungen, die wir als **messbare Arbeitsziele und Vorgaben** verbindlich vereinbaren.
4. Ein ganzheitlicher, integrativer Plan für die **Ausrichtung der Investitionen** auf ein stimmiges Gesamtbild, mit dem wir nachhaltig wirtschaftlich erfolgreich sein können.

Die Summe von Verhaltensregeln für das, was wir gemeinsam im und mit dem Tourismus in den nächsten 10 Jahren anstreben und wie wir dabei vorgehen werden.

Wie gehen wir bei der Erarbeitung vor?



Wie gehen wir bei der Erarbeitung vor?

Projekttablauf Juni 2016 bis Juni 2017





Pfronten hat Landschaft, aber die haben andere auch. Warum der Gast gerade ins südliche Ostallgäu kommen sollte, gilt es nun in der Arbeit am neuen Leitbild zu klären. In diesem Jahr soll es einen Fahrplan in die Zukunft geben. Foto: Markus Röck

Pfronten arbeitet an der Agenda 2025

Leitbild Berater Franz Schmidt stellt zum Auftakt vor 70 Interessierten im Haus des Gastes Themen und Vorgehen vor. Bis Juni 2017 geht es unter anderem um Visionen und Sehnsüchte

VON MARKUS RÖCK

Pfronten Wo soll der Pfrontener Tourismus in zehn Jahren stehen? Welche Sehnsüchte der Gäste will man erfüllen? Mit welcher Geschichte gewinnt man sie? Mit einem ersten Treffen im Haus des Gastes hat die Arbeit am neuen Leitbild für den Tourismus begonnen. Dabei stellte Franz Schmidt, der den Prozess in den kommenden zwölf Monaten mit seiner Agentur Invent-schmidt begleitet, sich und den geplanten Ablauf vor. Das Allgäu ist für den Wiener keinewegs Nadeln. Er hatte bereits das Werdum der Allgäu GmbH begleitet und dabei auch erste Eindrücke von Pfronten gewonnen. „Pfronten ist ein toller Stein innerhalb des Allgäus“, sagte er vor 70 Besuchern der vom Bürgermeisterin Michaela Waldmann und Tourismusdirektor Jan Schubert moderierten Auftaktver-

anstaltung. Fünf Zukunftsfragen für Pfronten gibt es laut Schmidt in den kommenden zwölf Monaten zu beantworten:

● **Die Vision 2025:** Welchen Tourismus streben die Betriebe in den kommenden zehn Jahren an?

● **Position – Thema:** Welche Position kann Pfronten glaubwürdig einnehmen, um neue Gäste zu gewinnen?

● **Erlebnis-Qualität** durch Einrichtungen und Angebote

● **Marketing:** Welche Entwicklungs-, Vermarktungs- und Serviceleistungen der Betriebe und von Pfronten Tourismus sichern den künftigen Erfolg?

● **Zusammenarbeit und Geschäftsmodell:** Wie Koordination und Steuerung des Tourismus organisiert werden können und wie die Rollenverteilung aussehen soll.

In drei Phasen soll das Projekt bis zum Juni kommenden Jahres ablauf-

fen, erläuterte Schmidt. Zunächst gehe es ihm um das Zubehören und Verstehen Ressourcen ermitteln, Stärken und Schwächen sowie noch nicht ausgeschöpfte Potenziale entdecken. Neben zahlreichen Gesprächen und Befragungen mit allen Beteiligten steht dabei auch ein Marketing-Check bei Pfronten Tourismus auf dem Programm.

Vom Können zum Können

Ab November soll unter dem Schlagwort „Können und Können“ geklärt werden, was für die wezere Entwicklung des Tourismus' wünschenswert und machbar ist. Ab März wird unter dem Motto „Wollen und Werden“ am Erfolgsmuster für die kommenden Jahre getrachtet. „Was ist die motivierende, wünschbare Zukunft für den Tourismus in Pfronten, für die es sich zu kämpfen und kooperieren lohnt?“, nennt Schmidt die Schlüsselfrage.

In einer ersten Stoffsammlung tragen gleich die Teilnehmer des Auftakttreffens förderliche und kommende Punkte für den Tourismus in Pfronten zusammen, die es anzugehen gelte. Ein Ende von Blockaden wurde ebenso angeregt, was das gemeinsame Entwickeln von Projekten und die Überprüfung der Zielgruppenorientierung. Man solle die Lage nicht schönreden, offene Kommunikation betreiben, die Qualität nicht aus den Augen verlieren, die Fähigkeit zur Veränderung behalten und sich nicht unter Wert verkaufen. Geklärt werden sollte aus Sicht der Teilnehmer zudem, für welches Lebensgefühl Pfronten eigentlich steht und wie der Ort und die Verkehrssituation verbessert werden können.

● **Anregungen nimmt Franz Schmidt jederzeit per Mail entgegen** an: fs@versschmidt.com

Nachgefragt

Der Weg zur Vision

Berater Franz Schmidt über seine Arbeit am neuen Leitbild

Was ist Ihr erster Eindruck von Pfronten?

Schmidt: Ich nehme Pfronten wahr als einen Ort mit viel Allgäu-Qualität, das ist vor allem die Landschaft, die bei vielen das Gefühl der heilen Welt auslöst. Es ist typisch für viele Orte im Alpenrum, die ein historisches Hoch im Skitourismus hatten. Jetzt kommen die Gäste nicht mehr so leicht wie früher.



Was ist eigentlich mit dem Schlagwort gemeint, dass man Geschichten erzählen soll?

Schmidt: Wenn wir Kommunikationsbotschaften hirngerecht aufbereiten, ist die Chance viel größer, dass sie gleich verstanden werden. So wie Greenpeace, das kleine Schlauchboot gegen große Schiffe gesetzt hat, wie David gegen Goliath. In der heutigen Austauschbarkeit gilt es, das Besondere zu finden und es in Geschichten zu vermitteln.

Die Fragen „Wie sind wir geworden und wo wollen wir hin?“ muss der Ort aber doch wohl selber beantworten.

Schmidt: Genau. Denn im Tourismus geht es immer mehr um Glaubwürdigkeit und Identität. Wenn die Leute merken, dass wir neugierig und fundiert daran arbeiten, zu verstehen, fangen sie an, über sich nachzudenken. Die, die da mitmachen, sind dann meist sehr motiviert. Vieles, was möglich wäre, muss dann an den eigenen Ressourcen gemessen werden. Es kostet immer etwas, sich zu ändern.

Was wäre für Sie das ideale Ergebnis?

Schmidt: Ein gemeinsames Zukunftsbild, von dem die Menschen sagen: So sind wir, dafür lohnt es sich zu kooperieren und zu kämpfen, dazu mutige Investitionen. Das Dritte ist eine Form der Zusammenarbeit, bei der jeder verantwortlich sein kann. Wer kann und will, soll mit dabei sein können.

(Gespräch: mar)

4. Veranstaltungen 2016

Ausgewählte Veranstaltungsplakate 2016



Ski- und Boardshow 2016

Montag, 08. Februar 2016 um 19 Uhr
am Skizentrum in Pfronten-Steinach

- Fackellauf
- Formationsfahren
- Feuerspringen
- Autogrammstunde mit Florian Egler

www.skizentrum-pfronten.de



13.MTS MARATHON Pfronten
powered by EWR

Sa. 18.06.2016
Start/Ziel: Grundschule Pfronten
Bewirtung vor Ort

www.sec-sportevents.com



Pfrontener Dorf- und Bergwiesenfest
Krönung der 9. Bergwiesenkönigin

Samstag, 23. Juli 2016 ab 15 Uhr und Sonntag, 24. Juli 2016 ab 11 Uhr am Pfarrheim in Pfronten Ried

Königinwettbewerb - Bayerische Meisterschaft im kleinen - Brauchtumsnacht - Buntes Programm mit vielen Aktionen für Groß und Klein rund ums Bergwiesebau



Pfrontar Viehscheid '16

Samstag, 9. September 2016

14.00 Uhr: Pfrontener Jugendbühne
14.30 Uhr: Begrüßung
15.00 Uhr: Evangelische Kinderchor
15.30 Uhr: Pfrontener Chor
15.45 Uhr: Osterkranz an die Kühen vom Pflanz
16.00 Uhr und 16.45 Uhr: Adressierte Plakate
16.30 Uhr: Hirtenspiele der Pfronter Hirtenspiele
17.00 Uhr: Lichterfest: Marenkinderchor
17.30 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten
18.00 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten
18.30 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten



28. Pfrontener Weibnachtmarkt

Sonntag, 11.12.2016 ab 13.00 Uhr
auf dem Leonhardplatz in Pfronten-Heitern

Höhepunkte:
14.00 Uhr: Pfrontener Jugendbühne
14.30 Uhr: Begrüßung
15.00 Uhr: Evangelische Kinderchor
15.30 Uhr: Pfrontener Chor
15.45 Uhr: Osterkranz an die Kühen vom Pflanz
16.00 Uhr und 16.45 Uhr: Adressierte Plakate
16.30 Uhr: Hirtenspiele der Pfronter Hirtenspiele
17.00 Uhr: Lichterfest: Marenkinderchor
17.30 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten
18.00 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten
18.30 Uhr: Konzert: Allergemeinschaft Pfronten



60 Jahr Pfrontar Buabe

69. ALLGÄUER LIEDER- UND JODLERTAG

Sonntag, 11. September 2016
Z' Pfronte im Festsitzl

Eintrittspreise ab 11.00 Uhr 8,00 €, Vorkauf (Haus des Gastes) 7,50 €



10. Pfrontener Trachtenmarkt

Eintritt frei

Samstag, 13. und Sonntag, 14. August 2016
von 11.00 bis 17.00 Uhr am Pfarrheim in Pfronten-Ried

Ganzjährig Volksmusik- und Volkstanz-Vorführungen - Kostümier Trachtenberatung
Samstag und Sonntag um 11.00 Uhr Standkonzert
Reinerlei zugunsten von Projekten der Pfarrgemeinde St. Nikolaus.
Mit fachlicher Unterstützung der Trachtenkulturberatung für den Bezirk Schwaben.



ARLBERG CLASSIC Car Rallye 2016

Über 120 faszinierende Oldtimer vor Ihrer Haustür.

Durchfahrtskontrolle Pfronten mit Stempelstelle
Haus des Gastes, Vikalstraße 2
Freitag, den 01.07.2016 von 12.30 - 15.00 Uhr

Wir erwarten rund 120 Oldtimer aus den Baujahren 1908 - 1973. Die Fahrer werden begrüßt von der 6. Pfrontener Bergwiesenkönigin Sina L. und Tourismusdirektor Jan Schubert.



"Braukultur mit Pfrontener Biertagen"

01.04. - 29.04.2016

Höhepunkte
Anschauen von Sänderbarren
Autorenführung
Führungen: Brauereien und Eiskeller
Livemusikabende
Besichtigungen
Ausstellung und Vorführungen



Tag der Regionen und verkaufsoffener Sonntag
2. Oktober 2016

(Erntedank-Sonntag, 11.00 - 17.00 Uhr)
Aktionen aus Landwirtschaft, Handwerk, Handel, Gewerbe und Gesellschaft

Unsere Region in der Einen Welt: miteinander - nachhaltig - krisenfest!

- Über 130 Anbieter
- Vorführungen, Besichtigungen und Kinderparade
- Sonderarbeiten und Geschenke
- Reinische Spezialitäten von Pfronten
- Kulturelle Spezialitäten von Pfronten
- Partnergemeinde: Thory (Frankreich)
- ACHTER FACHBUND ALLGÄUER ALLGÄUER "Gesundheit und Bewegung" mit Begleitaktionen (Tafelberg ab Körpergröße 1,40 m) und weiteren Angeboten
- 45. Vinorum Allgäu, traditionelles Weinprogramm und Rehalbdruck: Aktionstag "Gesundheit" mit Vorträgen und Informationsständen
- Ausstellung "Pfrontener Kunstpreis 2016" der Gemeinde Pfronten mit Unterstützung des Allgäuer Kulturbundes
- Bilder der Künstler Schwaben: Süd u.a. im Rathaus
- Offene Rathauszeit, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr Bürgergespräch mit Bürgermeistern: Markus Waldmann
- Landfried Allgäu e.V. und Pfrontener Forum präsentieren: Vorführungen und Ausstellung zu "Allgäuer Volksmusik" im Rathaus Pavillon vom 26.-30.09. (außer Mittwoch) von 14.00-17.00 Uhr und Vorführungen von 19.00-21.00 Uhr am 1.2.10. (außer Mittwoch) von 10.00-12.00 Uhr und Vorführungen von 19.00-21.00 Uhr (außer Freitag)
- Informationen zum Stompa-Jahr 2015/16 in Pfronten
- Vorführung des Energiefahrers der Grundschule Pfronten

Auswahl sonstiger Veranstaltungen 2016

FEST DER KULTUREN
 27.08.16
 14-18 Uhr
 KURPARK PFRONTEN

PICKNICK IM PARK: Bringt was zu essen und trinken mit
 LIVE-MUSIK mit YERBA MATE
 TROMMEL-WORKSHOP, selbst tanzen und singen
 ZAUBERER MARTIN - KINDERSCHMINKEN
 FLOHMARKT von Kindern für Kinder

Finde das Festival
 E-Mail: ...

APRÈS SKI Discolauf
 am: 19.11.2016
 ab 20.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2,-
 Kinder bis 14 Jahre 1,-

Partner: PFRONTEN, FAUCONS, Winterbergmesse

Zwei wie Bonnie & Clyde
 Sa. 29.10.16

Die Theatergemeinde Pfronten-Nesselwang
 präsentiert

Gaunerkomödie von Sabine Mistry und Tom Müller
 Theatersaal im Pfarrheim, Pfronten-Ried

DMG MORI

Hoigarte
 des Heimatvereins Pfronten

„Kö Pfronten für Pfronten“
 am Samstag, 12.11.2016
 um 20⁰⁰ Uhr
 im Pfarrheim St. Nikolaus
 Pfronten Musikgruppen & Sänger
 und Pfronten Spinnar

Vorverkauf: Gemeindebücherei
 Preis: 8€

Öffnungszeiten: Mo. 11⁰⁰ - 17⁰⁰ mit 8⁰⁰ - 10⁰⁰

...ein bunter Melodienstrauß

Chorkonzert
 12.06.2016
 11.00 Uhr

CHORGEMEINSCHAFT GERMANIA SIEGBURG
 LtG. Musikdirektor Stefan Wurm

im Kurpark Pfronten - Heitlern
 bei schlechter Witterung im Haus des Gastes Vilstastr. 2
Eintritt frei

Winterbergmesse
 auf dem Schönkahler
 am Samstag, 05.03.2016 um 12 Uhr

Der Gottesdienst
 findet an der
 Kahlerhütte statt.

Pfarrgemeinde St. Nikolaus | Skiclub Pfronten | SGW Pfronten Weißbach | DAV Pfronten

Mord im Hühnerstall

Theaterstück

Theatergemeinde Pfronten-Nesselwang
PROGRAMM 2016/17

Samstag, 29. Oktober 2016
 Zwei wie Bonnie und Clyde
 Gaunerkomödie

Samstag, 17. Dezember 2016
 Peterchens Mondfahrt
 Weihnachtsmärchen

Mittwoch, 11. Januar 2017
 Männer und andere Irrtümer
 Komödie

Dienstag, 14. Februar 2017
 Parole 73
 Theaterbarrett

Montag, 20. März 2017
 Peer Gynt
 Szenische Weltreise

Dienstag, 18. April 2017
 Kleider machen Leute
 Novelle

www.theater-gemeinde.de

Veranstaltungen Pfronten Tourismus 2016 *

- Ski- und Boardshow, 08. Februar (Wegen Schneemangel abgesagt)
- Messe "Wir in Pfronten", 16. – 17. April
- Standkonzerte 01. Mai – 02. Oktober
- 13. MTB-Marathon, 18. Juni
- 26. Int. Oldtimertreffen & "Gamsbart-Rallye", 08. – 10. Juli
- Dorf- u. Bergwiesenfest, 23. – 24. Juli
- Spaß-Bade-Tag im Alpenbad, 07. August
- 10. Pfrontener Trachtenmarkt, 13. – 14. August
- Pfrontar Viehscheid-Däg 03.– 17. September
- Viehscheid, 09. – 10. September
- Tag der Regionen, 02. Oktober
- Weihnachtsmarkt, 11. Dezember
- Ski- und Boardshow, 30. Dezember (Wegen Schneemangel abgesagt)

(* Pfronten Tourismus als Veranstalter bzw. Kooperationspartner)



Allgäu

pfronten

"Braukultur mit Pfrontener Biertagen"

01.04. – 29.04.2016

Höhepunkte

Anstich von Sonderbieren
 Autorenlesung
 Führungen Brauereien und Eiskeller
 Livemusikabende
 Besichtigungen
 Ausstellung und Vorführungen

Pfronten Tourismus in Zusammenarbeit mit Brauereigasthof Falkenstein



"Braukultur mit Pfrontener Biertagen" Pfrontener Biertage vom 21.04. – 25.04.2016

Freitag, 01.04.2016

19:00 Uhr **Sonderbier "Pur 500"** – Anstich durch die erste Bürgermeisterin Michaela Waldmann im Rahmen des 500-jährigen Jubiläums des bayerischen Reinheitsgebotes mit Livemusik im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Straße 28, Pfronten-Ried. Eintritt frei – Tischreservierung erwünscht.

Donnerstag, 14.04.2016

19:30 Uhr **Autorenlesung von Florian Herb** „Maria und das Ding mit dem Reinheitsgebot“ in der Bücherei im Heimathaus, Kirchsteige 1 in Pfronten-Berg. Vorverkauf 3,00 € in der Bücherei. Veranstalter: Bücherei Pfronten

Freitag – Montag, 22.04. – 25.04.2016

Kleine Ausstellung zur Bierkultur und verschiedene Vorführungen von Drechselarbeiten.

21.04.2016 18:00 Uhr **Vernissage** mit Unterstützung von „Engelbräu“ und vom „Brauergasthof Falkenstein“

22.04.2016 14:00 – 17:00 Uhr

23.04.2016 10:00 – 17:00 Uhr

24.04.2016 10:00 – 17:00 Uhr

25.04.2016 14:00 – 17:00 Uhr
 im Rathaus-Pavillon, Allgäuer Str. 6 in Pfronten-Ried.

Donnerstag, 21.04.2016

11:00 Uhr **Brauereiführung** im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Str. 28 in Pfronten-Ried. (ohne Anmeldung)

Donnerstag, 21.04.2016

19:00 Uhr **Livemusik** mit den „Hörsturzbeue“ im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Str. 28 in Pfronten-Ried. Tischreservierung erwünscht.

Freitag, 22.04.2016

10:00 Uhr **Besichtigung einer Glasbläserei** mit Vorführungen (Glasverbiegungen von Biergläsern) und ausführlichen Erklärungen (u. a. zum Material, geschichtliche Entwicklung). Treffpunkt an der Glasbläserei Endres, Füssener Straße 30 a, Pfronten-Kreuzegg.

Freitag, 22.04.2016

18:00 Uhr **Brauereiführung** im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Str. 28 in Pfronten-Ried. (ohne Anmeldung)

Samstag, 23.04.2016

10:00–14:00 Uhr **Vorführung „Drechseln von Bierkrügen“** mit Reinhart Beck (Pfronten) und Rudolf Sailer (Siegsdorf). Im Rathaus Pavillon, Allgäuer Str. 6, Pfronten-Ried.

Samstag, 23.04.2016

14:00 Uhr **Geführte Wanderung** mit interessanten Erklärungen über die Pfrontener Eiskeller. Treffpunkt: Leonhardsplatz. Bitte festes Schuhwerk! Martin Hörmann, Heimatverein Pfronten und Umgebung e.V.

Samstag, 23.04.2016

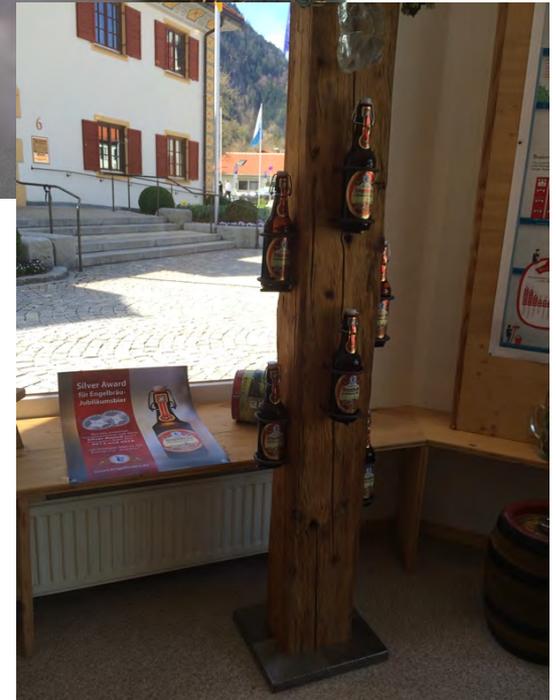
18:00 Uhr **Brauereiführung** im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Str. 28 in Pfronten-Ried. (ohne Anmeldung)

Freitag, 29.04.2016

19:00 Uhr **Vital-Bockbieranstich** mit der Band „5' fünfär Gschpann“ im Braugasthof Falkenstein, Allgäuer Straße 28, Pfronten-Ried. Eintritt frei – Tischreservierung erwünscht. Tel. 08363/960658

Weitere Informationen: Pfronten Tourismus, Tel. 08363/698-88, www.pfronten.de

Ausstellung, Führungen, Lesungen etc. zum 500jährihen Jubiläum des Reinheitsgebotes



Oldtimertreffen mit Begrüßung der Bergwiesenkönigin Sinja I.



Pfrontener Dorf- und Bergwiesenfest & Krönung der 9. Bergwiesenkönigin



Allgäu

pfronten

Pfrontener Dorf- und Bergwiesenfest
Krönung der 9. Bergwiesenkönigin

Samstag, 23. Juli 2016 ab 15 Uhr und Sonntag, 24. Juli 2016 ab 11 Uhr am Pfarrheim in Pfronten Ried

Königinnentreffen · 5. Bayerische Meisterschaft im Hoinzen · Brauchtumsnachmittag · Buntes Programm mit vielen Aktionen für Groß und Klein rund ums Bergwiesenhau



Veranstalter: GTEV »D'Achtaler« Pfronten, Pfrontener Forum und Pfronten Tourismus
Schirmherr: Bundestagsabgeordneter Stephan Stracke



Königinnen beim Dorf- und Bergwiesenfest 2016



Dorf- und Bergwiesenfest 2016 & Krönung der 9. Pfrontener Bergwiesenkönigin Kathi II.

Viehscheid Festumzug 2016



Photos: Michael Lukaszewski

Spiegelbild der Pfrontener Vereine und Partner mit über 1.000 Teilnehmern und 4 Musikapellen



Pfronten zur Advents- und Weihnachtszeit 2016

Montag, 14.11. bis Mittwoch, 23.11.2016

13.00 Uhr Ausstellung »Pfrontener Schnitzer und Krippenbauer«, LandHand e.V. und Pfrontener Forum im Rathaus-Pavillon, Allgäuer Str. 6, Pfronten-Ried.

Geöffnet 14., 15., 17. und 18.11. von 13.00 bis 17.00 Uhr, 19. und 20.11. von 10.00 bis 18.00 Uhr und 21. bis 23.11. von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie Vorführungen am 14., 15., 21. und 22.11. von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Sonntag, 04.12.2016

16.00 Uhr Alpenländisches Singen und Musizieren zum Advent mit dem Kirchenchor St. Nikolaus, den Pfrontener Stubensängern und -musik, den Vilser Bläsern, Uwe Schmid (Zither) sowie weiteren Gruppen in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Pfronten-Berg. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Montag, 05.12.2016

17.00 Uhr Nikolausmarkt im Malerweg in Pfronten-Weißbach. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 10.12.2016

20.00 Uhr Discolauf in der Eishalle, Frühlingsstr. 12, Pfronten-Heitlern, Eintritt.

Sonntag, 11.12.2016

13.00 Uhr Weihnachtsmarkt am Leonhardsplatz in Pfronten-Heitlern mit über 30 Verkaufs- und Schauständen sowie einer Krippenausstellung im St.-Marien-Kindergarten Heitlern.

17.30 Uhr Atempause im Advent – Im Rahmen des Pfrontener Weihnachtsmarktes lädt die evangelische Kirchengemeinde zu einem musikalischen Atemholen in die Auferstehungskirche in Pfronten Heitlern ein. Der Eintritt ist frei, Spenden für einen gemeinnützigen Zweck.

Samstag, 17.12.2016

15.00 Uhr Landestheater Schwaben spielt »Peterchens Mondfahrt« nach dem Familienstück von Philipp Löhle nach Gerdt von Bassewitz im Pfarrheim St. Nikolaus, Dr. Kohnle Weg 1, Pfronten-Ried. Kartenvorverkauf im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried, Tel. 0 83 63 / 698-88.

Sonntag, 18.12.2016

17.00 Uhr Adventskonzert mit Pfrontener Chören und der Harmoniemusik Pfronten in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Pfronten-Berg. Traditionelles Adventskonzert. Eintritt frei, freiwillige Spenden.

Freitag, 23.12.2016

10.00 Uhr Christbaumschlagen – nur für Gäste, Anmeldung bis Dienstag, 20.12.2016, im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Der Treffpunkt wird Ihnen bei der Anmeldung mitgeteilt.

13.30 Uhr Busfahrt zur Rotwildfütterung nach Brunnen mit kurzer Wanderung zur Wildfütterung und Möglichkeit zur Kaffeepause. Anmeldung und Treffpunkt im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried, Tel. 0 83 63 / 698-88. Dauer bis ca. 18.00 Uhr, Eintritt.

19.00 Uhr Alpenländischer Weihnachtsabend im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried. Johannes Hitzelberger erzählt bei Glühwein und Plätzchen die durch den bekannten Mundartdichter Manfred Hartmann in Mundart umgeschriebene Weihnachtsgeschichte »Die Nacht von Bethlehem«. Umrahmt wird der Abend von der Pfrontener Stubenmusik. Eintritt: Erwachsene 2,00 € Kinder 1,00 €.

Samstag, 24.12.2016

In den verschiedenen Kirchen und Kapellen finden Gottesdienste statt.

Dienstag, 27.12.2016

16.00 Uhr Spannendes Kasperltheater »Der Kasperl und die geheimnisvolle Wunderkugel« für Kinder von und mit Marie Luise Kaiser, Dauer 30 Min., im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried. Eintritt pro Nase 3,00 €.

20.00 Uhr Digitale Multivisionsshow »Wilde Alpe« im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried.

Donnerstag, 29.12.2016

20.00 Uhr Discolauf in der Eishalle, Frühlingsstr. 12, Pfronten-Heitlern. Eintritt.

Freitag, 30.12.2016

19.00 Uhr Ski- und Boardshow vom Breitenberg (Tiroler Stadt) mit den Ski- und Snowboardlehrern der Skischule Pfronten mit Formationsfahrten, Showeinlagen zu Musik und Sprüngen über die Feuerschanze im Skizentrum in Pfronten-Steinach. Eintritt frei.

20.00 Uhr Weihnachtskonzert mit dem Chor »Ensemble 108« in der Auferstehungskirche in Pfronten-Heitlern. Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Samstag, 31.12.2016

Diverse Veranstaltungen (Programm erhältlich im »Haus des Gastes«, Vilstalstr. 2, Pfronten-Ried, Tel. 0 83 63 / 698-88).

5. Gästeprogramm 2016

Gästeprogramm Sommer und Winter 2016

- 16 Standkonzerte & 11 Brauchtumsabende
- 33 Gästebegrüßungen mit Ortsrundgang
- 10 Diavorträge
 - 8 Digitale Multivisionsshow „Wilde Alpen“
- 20 Hütten- bzw. Bergwanderungen
 - 5 Fackelwanderungen
 - 3 Stadelzeiten: „Was uns Kleindenkmäler erzählen...“
- 12 Fahrten zur Rotwildfütterung
- 14 Bauernhofbesichtigungen
- 49 Natur- und Erlebniswanderungen
- 12 Besichtigung Steinkugelmühle
 - 7 Zaubertheater
- 12 Märchen- und Malstunde am Märchenspielplatz
- 29 Kreativkurse Werkstadel
 - 9 Spielen auf dem Ritterspielplatz
 - 2 Erzähl-Vormittage
- 339 Ehrungen von Stammgästen ab dem 10. Aufenthalt



**241 Veranstaltungen für Gäste
im Gästeprogramm
im Kalenderjahr 2016**

Kreativkurse im Werkstadel

. Kreatives aus Walk
(Angela Grassl)

. Malen mit Pigmenten
(Jutta Reule)

. Heubasteln
(Monika Nöß)

. Perlendrehen
(Alexander Endres)

. Jodeln
(Rupert Eberle)

. Kreativkurs im Atelier
„Intuitive Malerei“ (Anette Nöß)



Sonstige Kreativkurse in Pfronten

• Perlenwickelkurs

Innen wird gezeigt und gelernt wie Sie selbst Ohrringe, Glasperlen, Perlenketten und vieles mehr herstellen können. Anmeldung und weitere Informationen bei der Glasbläselei Endres, Füssener Str. 30 a, in Pfronten-Kreuzegg, Tel. 08363/5768, www.glasbläselei-endres.de oder im „Haus des Gastes“.
Preis je nach Personenzahl, von 40-60 € für den Einsteigerkurs. 1 Tageskurs dauert 4 Stunden.

Veranstalter: Alexander Endres
Anmeldung: Tel. 08363/5768

• Offenes Atelier „Mal-Frei-Zeit“

Kreativ sein nach Lust und Laune – freies Malen und Experimentieren mit unterschiedlichen Naturmaterialien, wie Erden, Gewürze und schillernde Farbpigmente. Ein einzigartiges Sinn-Erlebnis der besonderen Art. Lassen Sie sich von der Muse küssen und genießen Sie diese besondere Aus-Zeit in meinem Atelier FARBKRAFT (Achtalstraße 5 in Pfronten-Steinach). Begrenzte Teilnehmerzahl – max. 5 Teilnehmer

Veranstalter und Veranstaltungsort: Anette Nöß, Atelier FARBKRAFT, Achtalstraße 5 in Pfronten-Steinach
Anmeldung: Atelier FARBKRAFT, Tel. 08363/94123
Teilnehmergebühr: 25,00 €, die Materialkosten werden je nach Verbrauch berechnet.
jeden Dienstag von 09:30 - 12:30 Uhr
jeden Mittwoch 15:30 - 18:30 Uhr (außer im August und am 01.11.2016)

• Workshop by Eberle Schmuckdesign – offene Werkstatt

Ein besonderes Erlebnis!
Selbst Schmuck modellieren und ausarbeiten am professionellen Arbeitsplatz. Individuelle Auswahl der Objekte. Am Ende des Kurses besitzen Sie ein selbst angefertigtes Schmuckstück in Silber oder Gold.

Veranstalter: Eberle Schmuckdesign – Bruno Eberle – Am Angerbach 18 – 87459 Pfronten
Anmeldung: vorab bitte unverbindliche Anmeldung – Tel.: 08363/92 89 04 7 oder Email: info@eberle-schmuckdesign.de
Teilnehmergebühr: 120 – 130,00 € zzgl. Material: bei Silber 925 ca. 15,00 €
Dauer: ca. 8 Stunden (eintägiger oder zweitägiger Kurs)



Kreativkurse im Werkstadel und im Atelier

Die Kurse finden samstags und dienstags statt und sind für Familien grundsätzlich geeignet.

• Perlendrehen vor dem Brennen:

Dies wird gezeigt und über einen Steinstrahl geübt. Die Form und Größe der Perlen können selbst bestimmt werden. Anschließend lernt jede Teilnehmerin (ab 13 Jahre) seine eigene Halskette.

Lehrer: Alexander Endres
Materialkosten: 8,00 €
SAMSTAG-Termine: 08.08.2016; 15.10.2016 jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Kreatives aus Walk

Es werden aus Walkstücken in vielen verschiedenen Farben Handtaschen sowie trendige Arm- und Zömbänder gefertigt. Verziert werden diese mit handgefä. Perlen, Knöpfen, Bienen usw. Wir setzen zusätzlich Nähen mit an. Wir fertigen Kerzen wie z.B. Seapine, Unsterblich, Vierdele für Decken oder Pfandlos, Trüffelglas etc. Wir haben auf Vorneh Junge, Nische Farben (5 verschiedene Farben zur Auswahl) sowie Halsketten. Wenn Sie größere Sachen haben wollen so bringen Sie bitte Ihre eigene Wolle sowie Halsketten nach Ihren Vorstellungen mit.
Lehrer: Angela Grassl
Materialkosten: nach Verbrauch
SAMSTAG-Termine: 20.08.2016; 30.07.2016; 22.10.2016, jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Jodeln

Jodeln ist ein Ausdruck besonderer Freude und dient der inneren Entspannung. Erfahren Sie Interessantes über die Grundlagen des Jodelns... und natürlich kommt auch das Üben nicht kurz.
Lehrer: Rupert Eberle
SAMSTAG-Termine: 23.07.2016; 03.08.2016; 28.10.2016 jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Malkurs „Er-blühen“

Es geht so grün... Sie beginnen in der freien Natur auf unseren wunderbaren Bergwiesen oder in unserem idyllischen Allgäuerwald gleich neben dem Atelier. Die Inspirationen und momentanen Einblicke setzen Sie künstlerisch im Atelier um – ganz frei – ohne jegliche Anlehnung und Wertung.

Lehrer: Anette Nöß
Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch
DIEBSTAG-Termine: 23.08.2016, jeweils von 09:30 – 12:30 Uhr

• Malkurs „Baum-ART – ich glaub ich steh im Wald...“

Ich fühle Sie zu einem besonderen Platzchen in der Natur... geschützt unter dem Blätterdach der Bäume genießen wir die Ruhe, die gesunde Luft und die wohlwunderliche Atmosphäre des Waldes... ausgeatmet mit. Pinse, Farbe und Leinwand machen wir uns auf die Suche nach einer Zauberin... heute – ein BAUM. Hier beginnt unter freier Luft „Schneefell“ – ohne jegliche Anlehnung. Lassen wir uns von „Lustigen“ Baum, seine Boten, seiner Umgebung inspirieren und überraschen. Bei der abschließenden „Baum Festschlaf“ gehen wir von Baum zu Baum – von BaumART zu BaumART – und kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus! Gute Schuhe, wetterfeste Kleidung, evtl. Kopfbedeckung und eine kleine Stärkung nicht vergessen!

Lehrer: Anette Nöß
Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch
SAMSTAG-Termine: 27.08.2016, jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Malkurs „Wurz-Dich-Durch's-LEBEN“

Das ist nicht süß... Bewusst abschauen und auf eine sinnliche Art und Weise... Sie berühren uns mal physisch, verführerisch, mal fein, mal scharf! Sie greifen Körper, Geist und Seele in Balance. Als „Sonnen-Becken“ bringen Sie gerade in der dunklen und kalten Jahreszeit Licht und Wärme in unsere Herzen. Lassen Sie sich verführen von Zimt, Ingwer, Paprika, Muskat, Pfeffer und Kurkuma!

Lehrer: Anette Nöß
Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch
SAMSTAG-Termine: 08.11.2016, jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

Anmeldung bis zum Vortag im „Haus des Gastes“, Vistalstraße 2, in Pfronten-Ried, Tel. 08363/6998-88. Ohne PfrontenCard bzw. KönigsCard werden zusätzlich zu den Materialkosten 5,00 € berechnet.



Sommerveranstaltungen Pfronten Tourismus 2016

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	<p>09:30-12:30 Uhr Kreativkurse im Atelier (Nöß) 24.05.2016, 30.08.2016</p> <p>stattgefunden: 4x ausgefallen: 0x</p>	<p>09:30 - 17:00 Uhr Bergwanderung 09:30 - ca. 16:00 Uhr Hüttenwanderung jeweils 14-tägig (Hirmer/Kiechle) 18.05. + 25.05.; 29.06. - 26.10.2016</p> <p>Bergwanderung: stattgefunden: 11x ausgefallen: 0x</p> <p>Hüttenwanderung: stattgefunden: 9x ausgefallen: 0x</p>		<p>10:00 Uhr Besichtigung einer Glasbläserei (Endres) 06.05.-25.11.2016</p>	<p>09:30 - 14:00 Uhr "Geo-Führungen auf der Hochalpe" (Tobias Klöck) 30.07.2016; 13.08.2016; 20.08.2016</p> <p>stattgefunden: 1x ausgefallen: 2x</p>	<p>10:00 - 16:00 Uhr Modellbahn- Ausstellung im Bahnhof Steinach 15.05. + 16.05.2016 03.07.-11.09.2016</p>
<p>10:00 - 12:30 Uhr Über Stock und über Stein (Grassl) 16.05.+23.05.2016; 27.06.-05.09.2016; 10.10.+17.10.2016</p> <p>stattgefunden: 14x ausgefallen: 1x</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr Blumenpflege im Alpengarten unter Anleitung der Blumenfreunde (Moni Nöss) 05.04. - 11.10.2016</p>	<p>15:30 - 18:30 Uhr Wanderung "ebb`s Bsonders in Pfronten" (Wildner) 18.05.+25.05.2016; 29.06. - 31.08.2016; 12.10.+19.10.2016</p> <p>stattgefunden: 8x ausgefallen: 4x</p>		<p>10:30 - 11:30 Uhr "Martins Zaubertheater" im Werkstadel (Scholz-Sontheim) ab15.07. - 26.08.2016</p> <p>stattgefunden: 7x ausgefallen: 0x</p>		<p>10:00 - 12:00 Uhr Basteln für die Modelleisenbahn im Bahnhof Steinach 03.07.-11.09.2016</p>
<p>14:00 - 17:00 Uhr Ortsvorstellung mit Ortsrundgang (Horizonte erweitern (Volland) 16.05. + 23.05.; 27.06. - 05.09.2016; 10.10. + 17.10.2016</p> <p>stattgefunden: 15x ausgefallen: 1x</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr Steinkugelmühle (Waldseilgarten) 17.05.+24.05.2016; 28.06.-06.09.2016</p> <p>stattgefunden: 12x ausgefallen: 1x</p>	<p>14:00 Uhr Besichtigung einer Glasbläserei (Endres) 29.06. - 31.08.2016</p>	<p>14:00 - 16:00 Uhr Moorführung 14tägig (Vogel) 26.05.2016; 07.07. - 01.09.2016; 20.10.2016</p> <p>stattgefunden: 5x ausgefallen: 1x</p>	<p>14:00 - 17:30 Uhr "Stade Zeiten: Was uns Kleindenkmäler erzählen..." 14-tägig (Randel) 27.05.; 01.07.; 15.07.; 28.05.2016; 29.07.; 12.08.; 26.08.; 02.09.; 21.10.2016</p> <p>sattgefunden: 1x ausgefallen: 6x</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr Kreativkurs im Werkstadel 14.05.2016; 21.05.2016; 27.05.; 01.07.; 15.07.; 28.05.2016; 25.06.2016; 02.07.2016; 16.07.2016; 23.07.2016; 30.07.2016; 06.08.2016; 20.08.2016; 27.08.2016; 03.09.2016; 15.10.2016; 22.10.2016; 29.10.2016; 05.11.2016</p> <p>Anmeldung bis Freitag 16:00 Uhr</p> <p>stattgefunden: 14x ausgefallen: 0x</p>	<p>11:00 - 12:00 Uhr Standkonzert im Kurpark 01.05. - 02.10.2016</p> <p>stattgefunden: 16x ausgefallen: 6x</p>



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
14:00 - 17:00 Uhr Bachsafari (Endres) 04.07.2016; 11.07.2016; 18.07.2016; 25.07.2016; 01.08.2016; 08.08.2016; 15.08.2016; 22.08.2016; 29.08.2016 stattgefunden: 6x ausgefallen: 3x	18:00 Uhr Moorwanderung bei Dämmerung 14tägig (Morisse) 17.05.2016; 28.06.- 06.09.2016; 11.10.2016 Anmeldung bis 16:00 Uhr stattgefunden: 8x ausgefallen: 0x	16:30 - 19:00 Uhr Bauernhofbesichtigung (Volland) im Wechsel bei Heer und Mayr 18.05. + 25.05.2016; 22.06.-07.09.2016 Anmeldung bis 16:00 Uhr stattgefunden: 14x ausgefallen: 0x	17:30 - 18:30 Uhr Märchen- und Malstunde am Märchenspielplatz (Wildner) 19.05.; 30.06.- 08.09.2016 stattgefunden: 12x ausgefallen: 0x	15:00 - 17:00 Uhr Spielen auf dem Ritterspielplatz (von Redwitz) 20.05. + 27.05.2016 01.07.-02.09.2016; 14.10.+21.10.2016 zusätzlich kommen "echte Ritter" der Römisch deutschen Ritterschaft stattgefunden: 9x ausgefallen: 3x	15:00 - 18:00 Uhr Kreativkurs "Malen" mit Anette Nöb Dorf- und Bergwiesenfest am 23.07. +24.07.2016	11:00 - 17:00 Uhr Kreativkurs "Malen" mit Anette Nöb Dorf- und Bergwiesenfest am 23.07. +24.07.2016
	20:00 Uhr Multivisionsshow (Hofmann) 17.05.2016; 05.07.2016; 19.07.2016; 23.08.2016; 18.10.2016 stattgefunden: 5x ausgefallen: 0x 20:00 Uhr Diavortrag (Kröner) 24.05.2016; 28.06.2016; 09.08.2016; 06.09.2016; 11.10.2016 stattgefunden: 5x ausgefallen: 0x		20:00 Uhr Gästeehrung im HdG (Schubert) 07.07.-28.09.2016; Mittwoch nur am 27.07. + 28.09.2016			

Programm Pfronten Tourismus / [Programm andere Anbieter](#)





Winterveranstaltungen Pfronten Tourismus 2015/2016						
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
<p>10:00 – 13:00 Uhr Vortrag "Schneestern" (Grassl) 28.12.2015; 04.01.2016; 01.02.2016; 08.02.2016; 15.02.2016</p> <p>5 x stattgefunden 1 x ausgefallen</p> <p>"Von Birke, Pestwurz u. Himmelsschlüssel" (Grassl) 07.03.2016; 14.03.2016; 21.03.2016; 28.03.2016; 04.04.2016</p> <p>4 x stattgefunden</p> <p>14:00 – 17:00 Uhr Ortsvorstellung mit Ortsrundgang "Horizonte erweitern" Kultur und Geschichte Pfrontens (Volland) 21.12.2015 - 25.04.2016</p> <p>18x stattgefunden</p>	<p>09:30 - 12:30 Uhr Kurs "Kurs am Peterle" (N8) 05.01.2016; 09.02.2016; 22.03.2016</p> <p>10:00 - 12:30 Uhr Erzähl-Vormittag zum Thema Lichtmess (Grassl) 02.02.2016</p> <p>2 x stattgefunden</p>	<p>10:30 Uhr Erzähl-Vormittag zum Schlittenfahrt (Sengmüller) 13.01. - 30.03.2016</p> <p>10:00 - 12:30 Uhr Erzähl-Vormittag zum Thema Rauchnacht und Aschermittwoch (Grassl) (Grassl) 30.12.2015 10.02.2016</p> <p>2 x stattgefunden</p>	<p>10:00 - 12:00 Uhr Kreuzgang "Grünkraft zum Essen" (Aicher) 17.03.; 24.03.; 31.03. und 07.04.2016</p> <p>2 x stattgefunden 3 x ausgefallen</p>	<p>10:00 Uhr Kreuzgang "ein Glasbläserei (Endres) 04.12.2015 - 29.04.2016; außer 25.12.2015; 01.01.2016 und 25.03.2016)</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr Kreativkurse im Werkstadel 12.12.2015; 19.12.2015; 26.12.2015; 02.01.2016; 09.01.2016; 20.02.2016; 12.03.2016; 19.03.2016; 26.03.2016; 02.04.2016; 09.04.2016</p> <p>11 x stattgefunden</p>	<p>10:00 - 16:00 Uhr Kreuzgang Modellbahn- Ausstellung im Bahnhof Steinach (26.12.2015; 01.01.2016; 06.01.2016; 07.02.2016 (Faschingssonntag); 25.03. - 28.03.2016 (Ostern) 03.04. - 06.04.2015)</p>
	<p>14:00 Uhr Geführte Winterwanderung (Morisse) 22.12.2015; 29.12.2015; 05.01.2016; 02.02.2016; 16.02.2016</p> <p>2 x stattgefunden 1 x ausgefallen</p>					
	<p>16:30 Uhr Winter- Moorwanderung (Morisse) 08.03.2016; 15.03.2016; 22.03.2016; 29.03.2016; 05.04.2016</p> <p>2 x stattgefunden 2 x ausgefallen</p>					
	<p>20:00 Uhr Diavortrag bzw. Multivisionsshow 14- tägig (Körner oder Hofmann)</p> <p>Hofmann: 22.12.2015; 05.01.2016; 09.02.2016; 22.03.2016; 19.04.2016</p> <p>4 x stattgefunden 1 x abgesagt</p> <p>Körner: 28.12.2015; 19.01.2016; 23.02.2016; 08.03.2016; 05.04.2016</p> <p>5 x stattgefunden</p>					





Allgäu pfronten

Veranstaltungen Pfronten Tourismus (September - November)

Montags:

- 10:00 Uhr Wanderung „Über Stock und Stein“ – Eine Wanderung für Kinder und Erwachsene. Treffpunkt am „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried, Weiterfahrt erfolgt mit eigenem PKW bzw. Fahrgemeinschaften. (05.09.; 10.10.; 17.10.2016)
- 14:00 Uhr Ortsvorstellung mit Ortsrundgang „Horizonte erweitern“ – Treffpunkt im „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried. (05.09.; 10.10.; 17.10.2016)

Dienstags:

- 15:00 Uhr Blumenpflege im Alpengarten mit Blumenfreunde Pfronten. Treffpunkt am Alpengarten in Pfronten-Steinach. (bis 11.10.2016)
- 16:00 Uhr Moorwanderung bei Dämmerung – Anmeldung bis 16:00 Uhr im „Haus des Gastes“, Pfronten-Ried. Treffpunkt „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried (06.09.; 11.10.2016)
- 20:00 Uhr Digitale Multivisionsshow „Wilde Alpen“ im „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried (18.10.2016)
- 20:00 Uhr Diavortrag „Ferieräume im Allgäu“ im „Haus des Gastes“ Pfronten-Ried (06.09.; 11.10.2016)

Mittwochs:

- 9:30 Uhr Mittelschwere Bergwanderung bzw. Hüttenwanderung (jede Woche / Wanderungen abwechselnd) auf den schönsten Gipfel der Umgebung mit Hütteneinkauf. Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich. Treffpunkt am „Haus des Gastes“, in Pfronten-Ried (bis 26.10.2016)
- 15:30 Uhr Wanderung „ebb's Bsonders in Pfronten“ – Treffpunkt am Parkplatz Eisstadion in Pfronten-Heitlern. Anmeldung „Haus des Gastes“, Pfronten-Ried, Anmeldung bis 12:00 Uhr im „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried. (12.10.; 19.10.2016)
- 16:30 Uhr Kleine Wanderung mit Bauernhofbesichtigung – Anmeldung bis 16:00 Uhr und Treffpunkt im „Haus des Gastes“, in Pfronten-Ried. (07.09.2016)

Donnerstags:

- 14:00 Uhr Wanderung „Faszination Moor“ – Geführte Wanderung ab dem „Haus des Gastes“, Pfronten-Ried. (01.09.; 20.10.2016)
- 17:30 Uhr Märchen- und Malstunde – Ein Betthupferl für Kinder nach einem ausgefüllten Tag. Treffpunkt Spielplatz im Panoramaweg in Pfronten-Steinach. (08.09.2016)

Freitags:

- 14:00 Uhr Städtische Zeiten: „Was uns Kleindenkmäler erzählen...“ – Geführte Wanderung auf den Spuren gelebten Glaubens. Geschichten rund um Kirchen, Kapellen, Flurkreuze und Bildstöcke. Treffpunkt „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried. (02.09.; 21.10.2016)
- 15:00 Uhr Spielen auf dem Ritterspielplatz – Treffpunkt Ritterspielplatz in Pfronten-Ried (02.09.; 14.10.; 21.10.2016)

Samstags:

- 15:00 Uhr Kreativkurs im Werkstadel hinter dem Haus des Gastes, Vilstalstraße 2 in Pfronten-Ried oder im Atelier FARBKRAFT, Achtalstraße 5 in Pfronten-Steinach, Anmeldung im „Haus des Gastes“ in Pfronten-Ried (03.09.; 15.10.; 22.10.; 29.10.; 05.11.2016)

Kinder- und Familienprogramm

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist – wenn nicht anders angegeben – für Gäste mit PfrontenCard bzw. KönigsCard kostenfrei. Ansonsten 5,00 € pro Person (ab 6 Jahren). Dieses Plakat enthält nur die von der Gästeinformation durchgeführten Veranstaltungen. Weitere und detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender oder unserer Internetseite www.pfronten.de



Pfronten Tourismus, Vilstalstraße 2, 87459 Pfronten-Ried; Tel. 08363 698-88; Fax 08363 698-66; info@pfronten.de

www.pfronten.de

Allgäu pfronten

Musik spielt auf beim Wirt (September - November)

Die folgenden Pfrontener Gasthöfe und Hotels bieten Ihnen regelmäßig wiederkehrende Musikveranstaltungen an.

Freitag, 02.09.2016 und 07.10.2016
16:00 Uhr Hüttenabend mit Livemusik bei schönem Wetter im Biergarten beim Gasthof Engel, Kappeler Straße 1, Pfronten-Kappel

Freitag, 02.09.2016
19:00 Uhr Märzenbier-Anstich mit Livemusik im „Brauagsthof Falkenstein“, Allgäuer Straße 28, Pfronten-Ried.

Dienstag, 06.09.2016
18:00 Uhr „Knödel am Berg“ mit alpenländischer, traditioneller Stubenmusik.
Gundhütte am Edelsberg- nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 08363/1777 oder www.gundhuette.de.

Sonntag, 04.09.2016 und 18.09.2016
19:30 Uhr Alphornblasen am Wirtshaus Wiesele (beim Wohnmobilstellplatz), Am Wiesele 7, Pfronten-Weißboach (bei trockener Witterung)

Dienstag, 13.09.2016 und 20.09.2016
18:00 Uhr „Wild am Berg“ mit alpenländischer, traditioneller Stubenmusik.
Gundhütte am Edelsberg- nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 08363/1777 oder www.gundhuette.de.

Donnerstag, 15.09.2016
19:00 Uhr Live-Musik mit der Band „Hörsturzuabe“ im „Brauagsthof Falkenstein“, Allgäuer Straße 28, Pfronten-Ried.

Samstag, 01.10.2016
14:00 Uhr „BIERSPASS am Berg“ mit alpenländischer, traditioneller Stubenmusik.
Gundhütte am Edelsberg- nähere Informationen erhalten Sie unter Tel. 08363/1777 oder www.gundhuette.de.

Donnerstag, 13.10.2016
19:00 Uhr Live-Musik mit der Band „Hörsturzuabe“ im „Brauagsthof Falkenstein“, Allgäuer Straße 28, Pfronten-Ried.

Jeden Freitag bis zum 04.11.2016 (außer 30.09.2016)
19:30 Uhr Unterhaltungabend mit Musik beim Gasthof „Oberer Wirt“, Kirchsteige 10, Pfronten-Berg.

Brauchtumsabende:
Do. 01. September, 20:00 Uhr im Hotel Bavaria
Fr. 16. September, 20:00 Uhr im Hotel Bavaria
Fr. 30. September, 20:00 Uhr im Gasthof Aggenstein
Sa. 15. Oktober, 20:00 Uhr im Brauagsthof Falkenstein (Änderungen vorbehalten!)



Evtl. Eintrittsgelder – sofern nicht angegeben – erfragen Sie bitte direkt beim jeweiligen Wirt

www.pfronten.de



Kreativkurse im Werkstadel und im Atelier

Die Kurse finden samstags und dienstags statt und sind für Familien grundsätzlich geeignet.

• Perlenreihen vor dem Brenner

Glas wird heiß gemacht und über einen Edelstahlradt gewickelt. Die Form und Größe der Perlen können selbst bestimmt werden. Anschließend kreiert jeder Teilnehmer (ab 13 Jahre) seine eigene Halskette.

Leiter: Alexander Endres. Materialkosten: 8,00 €

SAMSTAG-Termine: 06.08.2016; 15.10.2016 jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Kreatives aus Woll

Es werden aus Wollstoffen in vielen verschiedenen Farben Handytaschen sowie trendige Arm- und Stirnbänder gefertigt. Verzieren werden diese mit Nadelstich, Perlen, Knöpfe, Borten usw. Wir bieten zusätzlich Häkeln mit an. Wir fertigen Kleinteile wie z.B. Stulpen, Untersetter, Vierecke für Decken oder Ponchos, Trinklässer etc. Wir haben auf Vorrat junge, frische Farben (5 verschiedene Farben zur Auswahl) sowie Häkelnadeln. Wenn Sie größere Sachen häkeln wollen so bringen Sie bitte Ihre eigene Wolle sowie Häkelnadeln nach Ihren Vorstellungen mit.

Leiterin: Angela Grassl

Materialkosten: nach Verbrauch

SAMSTAG-Termine: 20.08.2016; 30.07.2016; 22.10.2016; jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Jodeln

Jodeln ist ein Ausdruck besonderer Freude und dient der inneren Entspannung. Erfahren Sie Interessantes über die Grundlagen des Jodelns... und natürlich kommt auch das Üben nicht kurz

Leiter: Rupert Eberle

SAMSTAG-Termine: 23.07.2016; 03.09.2016; 29.10.2016 jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Malkurs „Er-blühen“

Es grünt so grün... Sie beginnen in der freien Natur auf unseren wunderbaren Bergwiesen oder in unserem idyllischen Alpengarten gleich neben dem Atelier. Die Inspirationen und intensiven Eindrücke setzen Sie künstlerisch im Atelier um – ganz frei – ohne jegliche Anforderung und Wertung.

Treffpunkt: Atelier FARBKRAFT, Achatlstraße 5, Pfronten-Steinach.

Leiterin: Anette NöB

Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch

DIENSTAG-Termine: 23.08.2016, jeweils von 09:30 – 12:30 Uhr

• Malkurs „Baum-ART – ich glaub ich steh im Wald...“

Ich führe Sie zu einem besonderen Plätzchen in der Natur ... geschützt unter dem Blätterdach der Bäume genießen wir die Ruhe, die gesunde Luft und die wohlthuende Atmosphäre des Waldes ... ausgerüstet mit

Pinzet, Farbe und Leinwand machen wir uns auf die Suche nach einer Staffelei ... heute – ein BAUM.

Hier beginnt unser kreatives Schaffen! Frei – ohne jegliche Anforderung – lassen wir uns von „unserem“ Baum, seiner Borke, seiner Umgebung inspirieren und überraschen. Bei der abschließenden „Baum-Finissage“ gehen wir von Baum zu Baum – von BaumART zu BaumART – und kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus! Gute Schuhe, wetterfeste Kleidung, evtl. Kopfbedeckung und eine kleine Stärkung nicht vergessen!

Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Pfronten-Ried

Atelier FARBKRAFT, Achatlstraße 5, Pfronten-Steinach.

Leiterin: Anette NöB

Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch

SAMSTAG-Termine: 27.08.2016; jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

• Malkurs „Würz-Dich-Durch’s-LEBEN“

Das ist echt duftig... Gewürze verzaubern uns auf eine sinnliche Art und Weise – Sie berühren uns mal sinnlich, verführerisch, mal fein, mal scharf! Sie bringen Körper, Geist und Seele in Balance. Als „Sonnen-Boten“ bringen Sie gerade in der dunklen und kalten Jahreszeit Licht und Wärme in unsere Herzen. Lassen Sie sich verführen von Zimt, Ingwer, Paprika, Muskat, Fiment und Kurkumal!

Treffpunkt: Atelier FARBKRAFT, Achatlstraße 5, Pfronten-Steinach.

Leiterin: Anette NöB

Materialkosten: ab 10,00 € je nach Verbrauch

SAMSTAG-Termine: 06.11.2016; jeweils von 15:00 – 18:00 Uhr

Anmeldung bis zum Vortag im „Haus des Gastes“, Vilstalstraße 2, in Pfronten-Ried, Tel. 08363/698-88.

Ohne PfrontenCard bzw. KönigsCard werden zusätzlich zu den Materialkosten 5,00 € berechnet.



Sonstige Kreativkurse in Pfronten

• Perlenwickelkurs

Ihnen wird gezeigt und gelernt wie Sie selbst Ohringe, Glasperlen, Perlenketten und vieles mehr herstellen können. Anmeldung und weitere Informationen bei der Glasbläserei Endres, Füssener Str. 30 a, in Pfronten-Kreuzegg, Tel. 08363/5768, www.glasbläserei-endres.de oder im „Haus des Gastes“. Preis je nach Personenzahl, von 40–60 € für den Einsteigerkurs. 1 Tageskurs dauert 4 Stunden.

Veranstalter: Alexander Endres

Anmeldung: Tel. 08363/5768

• Offenes Atelier „Mal-Frei-Zeit“

Kreativ sein nach Lust und Laune – freies Malen und Experimentieren mit unterschiedlichen Naturmaterialien, wie Erden, Gewürze und schillernde Farbpigmente. Ein einzigartiges Sinn-Erlebnis der besonderen Art. Lassen Sie sich von der Muse küssen und genießen Sie diese besondere Aus-Zeit in meinem Atelier FARBKRAFT (Achatlstraße 5 in Pfronten-Steinach). Begrenzte Teilnehmerzahl – max. 5 Teilnehmer

Veranstalter und Veranstaltungsort: Anette NöB, Atelier FARBKRAFT, Achatlstraße 5 in Pfronten-Steinach

Anmeldung: Atelier FARBKRAFT, Tel. 08363/ 94123

Teilnehmergebühr: 25,00 €, die Materialkosten werden je nach Verbrauch berechnet.

jeden Dienstag von 09:30 – 12:30 Uhr

jeden Mittwoch 15:30 – 18:30 Uhr (außer im August und am 01.11.2016)

• Workshop by Eberle Schmuckdesign – offene Werkstatt

Ein besonderes Erlebnis!

Selbst Schmuck modellieren und ausarbeiten am professionellen Arbeitsplatz. Individuelle Auswahl der Objekte. Am Ende des Kurses besitzen Sie ein selbst angefertigtes Schmuckstück in Silber oder Gold.

Veranstalter: Eberle Schmuckdesign – Bruno Eberle – Am Angerbach 18 – 87459 Pfronten

Anmeldung: vorab bitte unverbindliche Anmeldung – Tel.: 08363/92 89 04 7 oder Email:

info@eberle-schmuckdesign.de

Teilnehmergebühr: 120 – 130,00 € zzgl. Material: bei Silber 925 ca. 15,00 €

Dauer: ca. 8 Stunden (eintägiger oder zweitägiger Kurs)



Allgäu

pfronten



Diavorträge im „Haus des Gastes“ „Ferienträume im Allgäu – unterwegs im Pfrontener Land“

Der Reisefotograf **Winfried Kröner** zeigt Ihnen den Diavortrag über Pfronten – DAS Urlaubsziel. Aber auch die nähere und weitere Umgebung lockt mit vielen Besonderheiten – ob zu Fuß, mit dem Rad oder Auto.

So ist es nicht weit ins **Tannheimer Tal**, vielleicht über das **Vilstal** oder ins **Füssener** und **Schwangauer Land**. Ein Abstecher ins **Außerfern** (mit **Reutte**) hat auch seinen Reiz. Mittelalterliches mit einzigartigen Schätzen gibts in **Kaufbeuren**, beschauliches im **Nesselwanger** Gebiet und noch weiter westlich – und natürlich noch vieles mehr.



Pfronten im Mittelpunkt und eine Region einzigartiger Schönheit (Natur und Kultur) rund herum, ob nah oder weiter entfernt, eben **Ferienträume im Allgäu**.

Der Diavortrag findet an folgenden **Dienstagen um 20 Uhr** im „Haus des Gastes“ statt:
24.05.2016, 28.06.2016, 09.08.2016, 06.09.2016,
11.10.2016

Der Eintritt ist zu den Diavorträgen mit PfrontenCard bzw. KönigsCard frei, ansonsten 5,00 € pro Person.

www.pfronten.de

Allgäu

pfronten



Digitale Multivisionsshow im „Haus des Gastes“

„Wilde Alpen“

Majestätisch, erhaben, gigantisch – die Alpen. Was macht die Faszination dieser einmaligen Region aus und zieht so viele Menschen in ihren Bann? Sind es die Inseln der Stille oder der Schönheit? Ist es der Anblick unendlicher Weite? Ist es die Ehrwürdigkeit und Erhabenheit der hohen Gipfel? Ist es eine Herausforderung oder eine Besinnlichkeit – den Wolken nahe zu sein? Oder ist es einfach die eindrucksvollste Erscheinung unserer Erde? Kommen Sie und staunen Sie!



fliegen mit Alpendohlen, Steinadler und Bartgeier, bewundern die schönsten Alpenblumen und die weiße, gleißende Winterwunderwelt der Berge. Ein Genuss für alle Sinne und untermalt mit einer großartigen Musik!

Die digitale Multivisionsshow entführt Sie in die wilde Welt der Allgäuer Alpen vom Frühling bis in den Winter mit Abstechern in die Österreichischen und Italienischen Alpen. Sie erleben gigantische Stimmungen, atemberaubende Panoramas, Steinbock, Gams, Murre, Wolf und Bär in herrlicher Bergkulisse, sind dabei beim balzenden Birk – und Auerwild, entdecken die seltenen Alpenbockkäfer,



Der Multivisionsshow findet an folgenden **Dienstagen um 20 Uhr** im „Haus des Gastes“ statt:
17.05.2016, 05.07.2016, 19.07.2016, 23.08.2016, 18.10.2016

Der Eintritt ist zur Multivisionsshow mit PfrontenCard bzw. KönigsCard frei, ansonsten 5,00 € pro Person.

www.pfronten.de

6. Marketing 2016

- Werbemittel 2016
- Tourismusbotschafter + Sportsponsoring
- Mediaplan und Maßnahmen – Print, Online
- Messen und Direktaktionen
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Neu: Urlaubsjournal Pfronten 2017



Ortsplan mit Gastronomieführer (halbjährlich)



Veranstungskalender (4x Jährlich)



Pfronten Kalender 2016



3,50 €

0,50 € des Verkaufspreises
kommen der Landschaftspflege
Pfronten zugute

Weihnachtskarte 2016



Pfronten Panoramaposter



3,50 €

Poster im Panoramaformat 45cmx90cm,
4 verschiedene Motive

Neues Loipennetz: „Freizeitkarte Winter“

Der kostenlose Streuer bietet einen Überblick über die Wintersportmöglichkeiten in Pfronten.

The image displays a promotional brochure for the 'Freizeitkarte Winter' (Winter Leisure Map) in Pfronten. The brochure is organized into a grid of 24 small cards, each featuring a title, a small photograph, and a line graph. The cards are arranged in four columns and six rows. The titles of the cards include:

- Willkommen in Wintersport Pfronten
- Überblick der Pisten in Pfronten
- Radeln „Naturbahn-Rennen/Obertalortung“
- Winterskizentrum „Kleine Talwand“
- Romantische Winterrit
- Radelfahrer für die ganze Familie
- Nach mehr Winterradl
- Radeln „Naturbahn-Rennen/Obertalortung“
- Winterskizentrum „Obertalortung“
- Kostenlos Bus und S-Bahn fahren im Ort und der Region
- Ski fahren - Familie ist vielfältig
- Langlauf - Familie ist vielfältig
- Schneeschuhwandlung zur Hindlerkogelplatte
- Winterskizentrum „Taherwand zur Fallalpe“
- Geistliche Hüttenkehr
- Langlaufen - Klassisch oder Skating
- Langläufer - Dorf
- Skitour „Schichtkar“
- Winterskizentrum „Größe Taherwand“
- Eisstadion Pfronten
- Pfronten entdecken auf 6 neuen Winterskizentren
- Fallalpe zur Fallalpe
- Winterskizentrum „Taherwand zur Vilsalpe“
- Winterskizentrum „Finstertalwand“
- Alpenstad Pfronten
- Experten für den Winterradl
- Radelfahrer Stöckl
- Winterskizentrum „Pfrontener Winterskizentrum“
- Einblickung der Winterskizentren
- Einblickung der Lagen
- Tipps für den nächsten Winterradl

To the right of the grid is a large, detailed topographic map of the Pfronten region, showing the network of ski trails in various colors. The map includes a legend and a scale bar. Below the map is a smaller inset map titled 'Überblickskarte Skigebiete im Umkreis (Wahrscheinlichkeit einer Skifahrt)'. The entire collage is set against a background of winter scenes, including snowy mountains, people skiing, and a ski lift.

Auslage im Haus des Gastes & auf Messen, Postversand

Neu: Naturschatz Bergwiese

Der kostenlose Streuer bietet einen Überblick den Bergwiesenort Pfronten.



Bergwiesen – alpine Kulturlandschaft

Das Pfrontener Bergwiesenheu stammt von kontrollierten, ungedüngten und unbeweideten Bergwiesen, die auf mind. 900m Höhe liegen. Über 70 Heilpflanzen und Kräuter stecken im Heu, wie z.B. Arnika, Schafgarbe, Johanniskraut – daraus resultiert die wohltuende Wirkung des Bergwiesenheus. Artenreiche Bergwiesen sind in Deutschland als Lebensraumtyp selten und durch Veränderung der Landwirtschaft bedroht. Aus diesem Grund ist der Erhalt der Bergwiesen aus ökologischer und gesundheitsföhrlicher Verantwortung sehr wichtig.



Bergwiesenort Pfronten

Ein Ort, so abwechslungsreich wie die Landschaft, die ihn umgibt. 13 Ortsteile, jeder mit ganz eigenem Charme, prägen das Ortsbild von Pfronten und sind damit wohl ein Synonym für die Vielfalt der gesamten Urlaubsregion: Die Lage im lieblichen Allgäuer Alpenvorland, direkt vor den Gipfeln der Allgäuer und Tiroler Alpen. Als Schlosspark bezeichnet man die Region wegen ihrer parkähnlichen Landschaft mit Seen, Flüssen, Wiesen und Wäldern auch gerne. Kein Wunder, dass König Ludwig hier seine Märchenschlösser baute. Hier fällt Genießen und sich Wohlfühlen nicht schwer. Rad- und Wanderwege unterschiedlicher Längen und Schwierigkeitsgrade bieten für jeden Geschmack die richtige Bewegung. So kommen Genussradler und Mountainbiker, Wanderer und Gipfelstürmer, aber auch Wintersportler und Familien auf ihre Kosten. Und wer am Ende eines Tages die müden Glieder entspannen möchte, dem seien Wellnessanwendungen auf Heulbasis empfohlen. Bereits seit Jahrhunderten wissen die Bergbauern um die wohltuende Wirkung des Heus. Nach mühevoller Arbeit nach dem Abmähen der Wiesen legten sie sich ins Heu und merkten, wie gut das dem geplagten Körper tat. So können sich Besucher auch heute beim Heuwickel oder der Heustempelmassage entspannen und neue Kraft tanken. In Pfronten ist Heu Kult.



Allgäu **pfronten** **Allgäu** **pfronten**

Naturschatz Bergwiese

Pfronten Tourismus
 89450 Pfronten
 Tel. 08282/69888
 Fax 08282/69896

Wiesenschatz Bergwiese
 Pfronten Tourismus
 89450 Pfronten
 Tel. 08282/69888
 Fax 08282/69896

www.pfronten.de www.pfronten.de **Bewegende Natur**

Kult ums Heu

Das Pfrontener Bergwiesenheu kann man auch schmecken, z.B. im Heuschnaps, in der Berglimonade Heuglauer oder im Heu-Käse.

Ein kleines Bergwiesemuseum im Pfrontener Wiesesta-
del informiert über das Leben in früheren Jahrhunderten im
Allgäu. Alle Fotografen, Handwerks- und Emittengeräte zeugen
von der harten Arbeit der Bergbauern, v.a. bei der Heuente
und dem mühsamen Transport ins Tal.

Der Bergwiesengrad lädt interessierte Wanderer ein, Näheres
über Bergwiesen und Heu zu erfahren - er beginnt zwischen
Pfronten-Kappel und Rölltunen am Eingangsweg und bietet
wunderbare Panoramablicke.

Auch der Alpengarten in Pfronten-Steinach zeigt über 450
heimische Pflanzenarten, von denen auch viele Bewohner
einer Bergwiese sind.



Alpine Kosmetik

Das vor Ort hergestellte Destillat Heuromed ist die Grund-
lage für eine Serie kosmetischer Pflegeprodukte, wie z.B.
Creme, Shampoo, Schaumbad, Gesichtsmasken.

Sie bieten eine überaus hautverträgliche Ergänzung zu den
bereits genannten Anwendungen.

Weitere Infos unter: www.heuprodukte.de

Alpine Wellness

Die wohltuende Wirkung des Bergwiesenheus wird für Wohl-
fühlbearhandlungen genutzt, z.B. Heuwickel, Kompressen und
Heustempelmassagen. Vorbeugende und lindernde Wirkung
erzielen die Anwendungen mit Bergwiesenheu bei Schlafstö-
rungen, muskulären Verspannungen, Atemwegs- und Hauter-
krankungen und Gelenksbeschwerden.

Das Bergwiesenheu findet auch Einsatz als Schlafunterlage bei
Übernachtungen im Heuett oder im Heustadl. Anwendungen
sind buchbar bei spezialisierten Gastgebern und in der Paus-
schale #HeuVitalTages bei Pfronten Tourismus.

Weitere Infos unter: www.pfronten.de



Neu: Messewand + Roll Ups Pfronten

Zur Bewerbung auf Messen, Veranstaltungen etc.

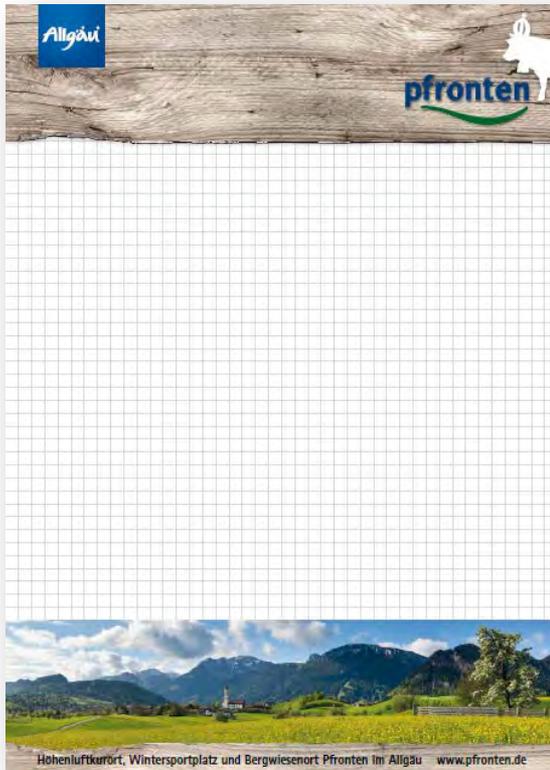


NEU: Messewand Pfronten

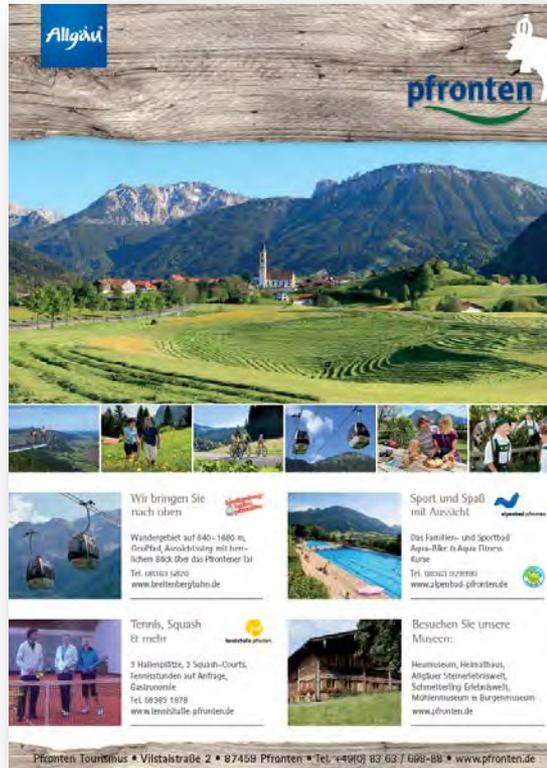
NEU: 7 Roll Ups Pfronten

Wandern, Rad, Alpenbad,
Bergwiese, Familie, Ort,
Winter





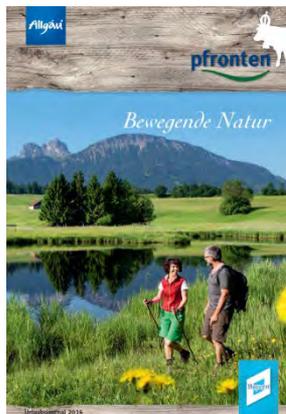
NEU: Schreibblock Pfronten



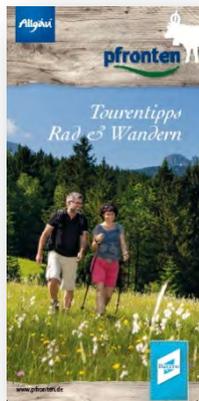
NEU: Leistungsträgerplakate für Gastgeber Sommer/Winter

- Breitenbergbahn: Austritt aus KönigsCard

Weitere Werbemittel im Überblick



Urlaubsjournal 2016



Tourentipps-Karte



Winterfreizeitkarte



Kulturkalender



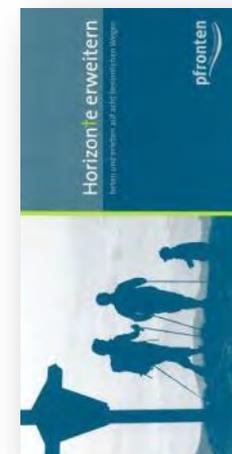
Tafelkalender 2016



Kinderortsplan



Kinderhüttenpass



Horizonte erweitern

Tourismusbotschafter



Bergwiesenkönigin Kathi II.



Skicrosser Florian Eigler

Termine der Pfrontener Bergwiesenkönigin Kathi II.



Hirtenehrung Vihscheid
2016



Teilnahme an Festumzügen
(Vihscheid 2016)



Apfelmarkt Bad Feilnbach



Vihscheid Pfronten



Ingolstädter Herbstvolksfest



Königinnentreffen Blomberg

Kooperationen



„Heuauto der Bergwiesenkönigin
Kathi II.“
(Sponsor: Autohaus Heuberger)

Sportsponsoring aus Marketingmitteln von Pfronten Tourismus

Institutionelle Förderung „Stützpunkt“ (seit 2005)



WIR FÖRDERN DIE JUGEND!

www.HEAD.com



Sportsponsoring aus Marketingmitteln von Pfronten Tourismus

Florian Eigler (seit 2014)



Autobeklebung

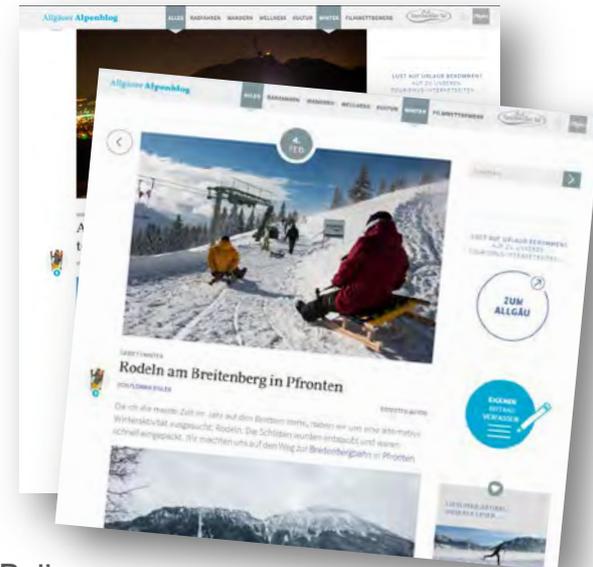


Kopfsponsoring: Florian Eigler



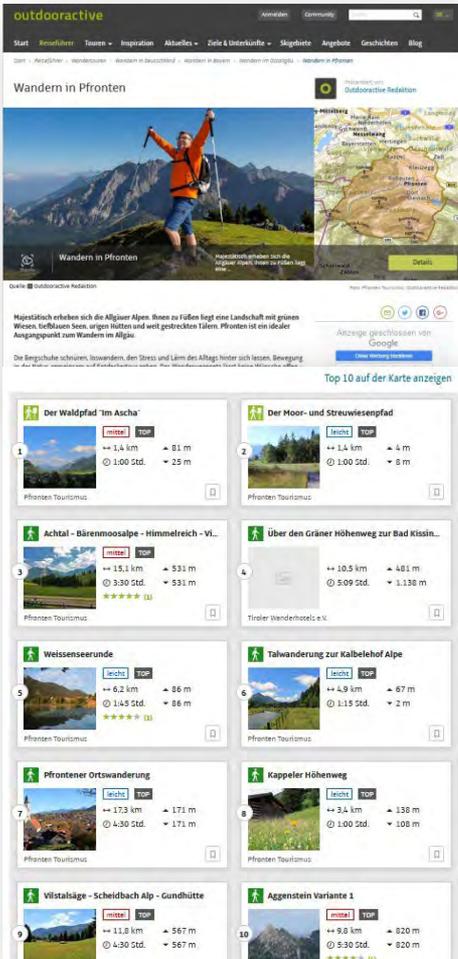
Co-Moderation Pro7 Fun - X Games

Urlaubsjournal und Autogrammkarte



Social Media - Präsenz

Produktlinie Wandern Beispiele



The screenshot shows the 'Wandern in Pfronten' section on the outdooractive website. It features a grid of 10 hiking trail cards, each with a title, distance, elevation gain, and duration. The trails listed are:

- 1. Der Waldpfad 'im Ascha': 1.4 km, 81 m, 1:00 Std.
- 2. Der Moor- und Streuwiesenpfad: 1.4 km, 4 m, 1:00 Std.
- 3. Achtal - Bärensmaossee - Himmelsreich - VL...: 15.1 km, 531 m, 3:30 Std.
- 4. Über den Gräner Höhenweg zur Bad Kladn...: 10.5 km, 461 m, 3:09 Std.
- 5. Weissenseerunde: 6.2 km, 86 m, 1:45 Std.
- 6. Talwanderung zur Kalbehof Alpe: 4.9 km, 87 m, 1:15 Std.
- 7. Pfrontener Ortswanderung: 17.3 km, 171 m, 4:30 Std.
- 8. Kappeler Höhenweg: 3.4 km, 138 m, 1:00 Std.
- 9. Vilstalsäge - Scheidbach Alp - Gundhütte: 11.8 km, 567 m, 4:30 Std.
- 10. Aggenstein Variante 1: 9.8 km, 820 m, 3:30 Std.

Darstellung
Top-Touren auf
Outdooractive.com



Pfronten im Allgäu: Raus aus dem Alltag – rein in die Berge! Aktiv beim Wandern & Radeln in allen Höhenlagen, Familienspaß erleben. Mit der KönigsCard über 250 Freizeitangebote gratis nutzen!
Tel. 0 83 63 / 6 98 88 · www.pfronten.de

„Apothekenumschau“
als Katalogfeldanzeige,
(4.828.683 St.)



Pfronten im Allgäu
Wandern im Schlosspark Allgäu
Im Land von König Ludwig II. führen die Wanderwege durch eine königliche Landschaft mit zahlreichen Seen, bunten Bergwiesen und den Allgäuer Alpen.
Pauschale: Bergwiesen & Berghütten
3 ÜN/F, Karten, geführte Wanderungen, KönigsCard, ... ab € 127,- p.P. im DZ
Tel. 08363 69888
www.pfronten.de
Pfronten Tourismus,
Regiebetrieb der Gemeinde Pfronten
Vilstalstr. 2 - 87459 Pfronten

„Wandern im Schlosspark“
Anzeige in Die Welt
(570.000 St.)



Ferienregion Pfronten
Grandioses Gipfelglück mit Traumblick
Die Allgäuer Alpen sind ideal für Genusswanderer und Gipfelstürmer. **Jetzt informieren!**

Teaser auf t-online.de



SUPERWANDERER AUFGEPASST

TIPP

Krönende Erlebnisse
Vielfalt all inclusive mit über 250 Leistungen – die KönigsCard bietet jede Menge Abwechslung in vier Urlaubsregionen.

Pfronten im Allgäu – Das Pfrontener Tal ist ein wahres Paradies für große und kleine Wanderhelden. Denn gerade für Familien gibt es in der Region so einiges zu entdecken: vier Erlebnispfade wie den Moor- oder Bergwiesen-Pfad, eine Aussichtsplattform auf dem Falkenstein, der höchstgelegenen Burgruine Deutschlands oder das bayerische Märchenschloss Neuschwanstein. Bei einer zünftigen Hüttentour heißt es in einer von 15 Berghütten im eigenen Kinder-Hüttenpass fleißig Stempel sammeln. Schon ab drei erwartenden Hütten gibt es eine tolle Kinder-Wandermadel. Bei sechs erwartenden Hütten wartet eine goldene Wandermadel und bei neun erhalten die „Superwanderer“ die Wandermadel Supergold! Doch damit nicht genug, denn in Pfronten gibt es so viele tolle Angebote für Kids, dass es sogar einen eigenen Ortsplan gibt. Zwölf aufwendig und liebevoll gestaltete Spielplätze laden ein, in unterschiedliche Fantasiewelten einzutauchen. Sich wie ein starker Ritter fühlen und die eigene Burg bewachen? Auf dem „Ritterspielplatz“ ist das möglich! Auf der Suche nach einem echten Piratenschatz? Der ist auf der „Schatzinsel“ zu finden. Und auf dem Computerspielplatz „Planetenspielplatz“ finden sogar die etwas älteren Kinder Spaß und Action. Für seine Themenspielplätze hat Pfronten 2016 den 3. Platz im ADAC Tourismuspreis Bayern erhalten.

INFOS
Pfronten Tourismus, Vilstalstr. 2, 87459 Pfronten, Tel: 08363/69888, info@pfronten.de, www.pfronten.de

Magazin "Mein Bayern,"
(750.000 St., D, A, CH)

Produktlinie Rad Beispiele



Teaser SÜDWEST Presse



Teaser auf t-online.de

Urlaub in Pfronten - Grandiose Gipfel & tiefe Täler

Anzeige www.pfronten.de/Urlaub-im-Allgäu

Ab in den Pfronten-Urlaub - Jetzt!

Top Aktiv- & Natururlaub · Pfronten Tourismus · Tourismusportal Pfronten

- Wandern & Bergsteigen
- Digitale Karte mit Touren
- Radfahren & Biken
- Kontakt & Service

Google AdWords Kampagnen



Movelo online und Urlaubskatalog (50.000 St.)



Teaser Netzwerk „Natur Aktiv“

Produktlinie Winter Beispiele



VOLLGAS IM ALLGÄU
RODELBERGNESEN FÜR KLEIN & GROSS
GEMEINSAM INS WEISSE WUNDERLAND

FERIENREGION ALPSEE-GRÜNTEN
Rodel-Action im XXL-Format

BAD HINDELANG
Deutschlands Top-Rodelbahnen

PFRONTEN
Rodelspaß der Superlative

Outdoor Family 45.000 Stück



Der Entspannungstap im Winter

Teaser auf Bergfex, snowplaza.de, skigebiete-test.de

NOCH MEHR RODEL-SPASS IM ALLGÄU

WINTERSTÄUBEN

WIKINGWELTWERF

DAS HINDELANG

WINTERWANDERN

UNTERSTÜBUNG

REISELEITUNG

POSSEN



Allgäu pfronten

Pistenglück und Schneespaß in Pfronten

Blauer Himmel, weißer Schnee, Kristalle glitzern in der Sonne. Der Winter in Pfronten ist vielseitig. Egal ob Skifahren, Winterwandern, Langlaufen, Schneeschuhwandern oder Rodeln, der Allgäuer Winter hat für alle was zu bieten.

Zu den Angeboten >>>

Teaser auf Bergfex, snowplaza.de, skigebiete-test.de

Gesundheitskompass
152.000 Exemplare

INSIDERTIPPS VON FLORIAN EIGLER

Pfronten – Ein atemberaubendes Gipfelpanorama und traumhafte Bergblicke machen das Pfrontener Tal auch im Winter aus. Denn die kalte Jahreszeit zeigt sich hier von ihrer vielfältigen Seite: zauberhaft beim Winterwandern oder bei einer Pferdeschlitzenfahrt, rasant beim Rodeln, sportlich beim Skitourengehen, Skifahren und Snowboarden. Abseits der Pisten lässt sich der Winter auf nordische Art entdecken – auf den zahlreich gespurten Loipen wird die Winterlandschaft



in klassischem Stil oder beim Skaten entdeckt. Das weiß auch Florian Eigler zu schätzen. Als erfolgreicher Skitrosser und Olympionike ist er auf den Pisten dieser Welt zu Hause und bei internationalen Rennen am Start. In Pfronten fühlt er sich jedoch am wohlsten und wird dort immer noch gerne sportlich aktiv. „Hier ist alles noch überschaubar und gemütlich. Und doch ist das Angebot enorm vielfältig. Pfronten bietet alles, was das Herz eines Wintersportlers höher schlagen lässt.“

INFOS
Pfronten Tourismus, Vilstalstr. 2, 87459 Pfronten, Tel.: 08363/69888, info@pfronten.de, www.pfronten.de

Magazin "Mein Bayern,"
(750.000 St., D, A, CH)



Allgäu pfronten

Winterzauber im Allgäu

Ruhe finden auf den Winterwanderwegen im verschneiten Pfronten - Erholung pur für Körper & Seele.

Hier informieren >>>



Allgäu pfronten

Winterspaß & Pistenglück

Grenzenlose alpine Winterfreuden mit rund 500 Pisten km verspricht Deutschlands größtes Skigebiet - die Skaregion Allgäu.

Hier informieren >>>



Allgäu pfronten



Rodelspaß in Pfronten

Durch einzigartige Winterlandschaft brausen auf der längsten Naturrodelbahn im Allgäu.

Hier informieren >>>

Produktlinie Familie Beispiele

ADAC zeichnet Pfrontens Themenspielflächen aus

Qualität, herausragend und kreativ. Pfrontens Themenspielflächen erhalten den 3. Platz des ADAC Tourismuspreises Bayern. Die 12 Pfrontener Themenspielflächen sind ein wesentlicher Bestandteil des nachhaltigen Angebotes für Familien. Bis heute wurden nicht nur thematische Spielplätze, sondern auch Spielplätze, die sich den Interessen und den Fähigkeiten der Kinder anpassen. Auf dem Themenspielfeld „Alpen“ sind die Themen „Alpen“ und „Stock und Stein“ in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft. Die Themen sind in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft. Die Themen sind in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft.

»Sport & Spiel«
mit Ausblick
Das Spielplatz- und Sportangebot in Pfronten ist vielfältig und abwechslungsreich. Die Themen sind in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft.

Spielplatzbericht im Bauernblatt

Willkommen im Land der Abenteurer und Wanderhelden

Pfronten Themenspielfläche & Platz ADAC Tourismuspreis

Das Land der Abenteurer und Wanderhelden ist ein Spielplatz, der die Themen „Alpen“ und „Stock und Stein“ in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft.

ADAC Tourismuspreis im Kreisbote Ferienjournal

Über Stock und Stein: Familienwandern in Pfronten

ERLEBNISPFAD, HOTTENPASS UND ZWOLF THEMENSPIELPLÄTZE GARANTIEREN UBERLASSUNG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Die Themen sind in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft.

WILLKOMMEN IM ABENTEUERLAND

Pfronten, Allgäu

In unserem Tal spüren kleine Gäste noch echtes Dorfleben. Auf 12 Themenspielflächen tauchen sie ein in die Welt der Ritter, Piraten oder Indianer. Mit dem Kinderhüttenpass können in den Berghütten der Allgäuer Alpen fleißig Stempel gesammelt werden. Und zahlreiche Seen bieten natürlichen Badespaß.

»ANGEBOT«

Pauschale „Pfrontener FamilienSpaß“:

Sie wählen die Unterkunft von 4-Sterne Hotel bis zur Ferienwohnung. Immer mit dabei ist die KönigsCard, mit über 250 gratis Erlebnisangeboten in der Region: Bergbahnen, Klettergärten, Schwimmbäder ...

30 in FeWo ab
€ 341,-
2 Erw. und 2 Ki.



Pfronten Tourismus, Vilstalstraße 2, 87459 Pfronten, Tel.: 08363 69888, info@pfronten.de, www.pfronten.de

Anzeige in den Zeitschriften ELTERN (117.000 St.) und NIDO (60.233 St.)

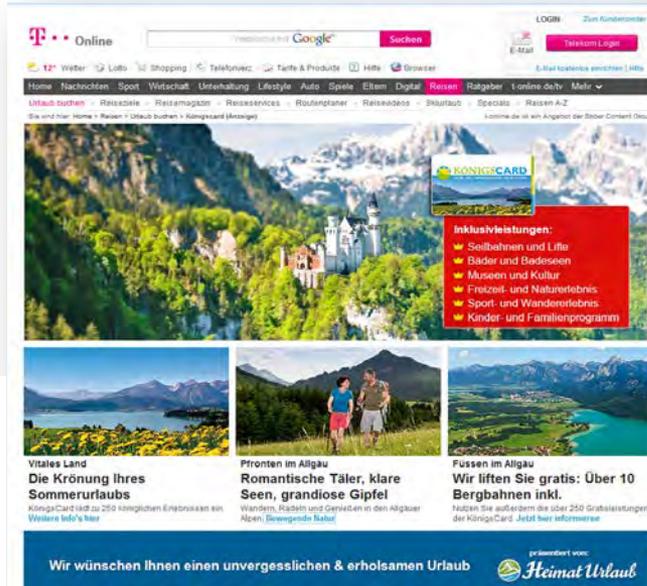
AUSGEZEICHNETE Spielfläche

Die Themen sind in der Vorkategorie der Spielplätze thematisch verknüpft.

Ausgezeichnete Themenspielfläche in der Zeitschrift „Faszination Holz erleben“

Werbemaßnahme KönigsCard

Kampagne
"KönigsCard"
Portal: T-Online



Inklusivleistungen:

- Seilbahnen und Lift
- Bäder und Badesee
- Museen und Kultur
- Freizeit- und Naturerlebnis
- Sport- und Wandererlebnis
- Kinder- und Familienprogrammen

Schlosspark im Allgäu

Erleben Sie mit der KönigsCard in Pfronten im Allgäu einen Urlaub voller königlicher Erlebnisse. Deutschlands größte All-Inclusive-Gästekarte lädt Sie ein zu über 250 kostenlosen Erlebnissen. Ein Angebot, das sich vor allem für Familien bezahlt macht: Ein abwechslungsreicher Urlaub kann für eine aktive Familie schnell teuer werden – allerdings nur, falls sie keine KönigsCard hat, mit der jede Menge Freizeitangebote All-Inclusive sind. Allein in Pfronten sind 14 Erlebnisorte wie zum Beispiel die Breitenberghahn, das Alpenbad, der Waldsiegarten Höllschlucht, ein Radverleih, geführte Wander- und Radtouren, Skiverleih, verschiedene Skikurse, Eskaufen und Kreativkurse für Sie kostenlos nutzbar. Die Premium-Gästekarte der Region Allgäu, Tiro, Ammergau Alpen und Bliues Land hat einen großen Vorteil: die Karte ist für Sie als Gast kostenlos und ist damit ein Mehrwert, den Ihnen nur ein KönigsCard-Gastgeber bieten kann. Die KönigsCard erhalten Sie bei rund 500 Gastgebern in den vier Regionen, wovon Pfronten, mit über 80 KönigsCard-Gastgebern, die meisten KönigsCard-Unterkünfte hat.

Pfronten Tourismus • Tel. +49 (0)8363/89888 • www.pfronten.de
KönigsCard Betriebs GmbH • Tel. +49 (0)8342/911331 • www.koenigscard.com



Kinderkarte Allgäu (150.000 St. – Beilage in BrigitteMom, Eltern, Nido)



Wie ein Ritter „hoch zu Ross“ den Gegner besiegen oder mit einem Wanderzirkus auf Tournee gehen? In Pfronten im Allgäu führen zwölf Themenpielplätze die Familienjüngsten in die Welt der Ritter, Räuber und Zirkusartisten ein. Spannend wird es für die ganze Familie, wenn sie mit Pfeil und Bogen durch den 3-D-Bogenparcours prancht oder im Waldsiegarten Höllschlucht durch Baumwipfel balanciert. Kids, die beim Wandern Beißig Stempel sammeln, erhalten eine Wandermädel. Und wer nicht zu Fuß gehen will, dem hilft die Breitenberghahn zum schweren Gipfel. Mit der KönigsCard, Deutschlands größter all-inclusive-Gästekarte, ist die Autofahrt gratis, ebenso wie der Waldsiegarten Höllschlucht, das Alpenbad oder 250 weitere Erlebnisse. Pfronten ist mit über 80 KönigsCard-Gastgebern die größte KönigsCard-Gemeinde.

www.pfronten.de, www.koenigscard.com

Outdoor Family (45.000 St.)

Weitere Beispiel für Werbemaßnahmen

The screenshot shows the 'Reisen' section of the t-online.de website. It features several travel advertisements for the Allgäu region, including:

- Kaltern am See: Einzigartige Herbststimmung in Kaltern am See** - Genuss Sie die Herbstzeit zwischen Weinbergen und Apfelbäumen. Jetzt Südtirol entdecken!
- Tiroler Zugspitz Arena: Das pure Wanderglück mit Zugspitzblick** - Über 150 aufregende Wanderwege entdecken. 7 UN mit HP inkl. Z-Ticket & Massage ab 480,- Euro/PP.
- Ferienregion Pfronten: Grandioses Gipfelglück mit Traumblick** - Die Allgäuer Alpen sind ideal für Genusswanderer und Gipfelstürmer. Jetzt informieren!
- Kaltern am See: Genussvoll in den Herbst in Kaltern am See** - Kulinarische Hochgenüsse und traditionelle Weinverkostungen. Gleich Wein-Urlaub anfragen!
- Tiroler Zugspitz Arena: Familienglück auf höchstem Niveau** - Unvergessliche Familien-Abenteuer erleben. 3 UN mit HP ab 174,- Euro/PP.
- Tiroler Zugspitz Arena: Bike-Momente der besonderen Art** - Über 100 markante Strecken entdecken. 3 UN mit HP ab 174,- Euro/PP.

www.t-online.de/reisen/

Pfronten im Allgäu - bewegende Natur

Urlaub im Luftkurort Pfronten im Allgäu heißt aktiv sein und Erholung zugleich. Wanderungen in allen Höhenlagen durch das 195 Kilometer lange Wegenetz. Durchatmen bei ausgezeichnetem Klima. Wohlfühlen mit „Heu Vital“, gesund bleiben und gesund werden mit der Allgäuer Heilkompetenz: Den Alltagsstress einfach hinter sich lassen und im Gesundheitsurlaub neuen Schwung und Energie tanken. Bewegung, Gesundheit und Erholung in der Natur. Im Luftkurort Pfronten können Sie bei ausgezeichnetem Klima wieder

richtig durchatmen. Von gemütlich über familienfreundlich bis hin zu anspruchsvoll und sportlich: In der schneereichen Zeit von Dezember bis März laden acht gut ausgeschilderte Winterwanderwege die Gäste dazu ein, die Kultur und Tradition des Luftkurortes und die verschiedenen Facetten der Allgäuer Landschaft aktiv zu erleben.

Pfronten im Überblick – Die Dörfer-Runde
Einen schnellen Einstieg in den Pfronten-Winterurlaub bietet die Dörfer-Runde: Sie macht die Pfronten-

ter Geschichte greifbar, entstanden doch im frühen Hochmittelalter aus Rodungsinseln im Vilstal 13 Dörfer, die heute die 13 Ortsteile der Gemeinde bilden. Entlang der mittelschweren Dörfer-Runde lernen Wanderer auf insgesamt zehn Kilometern Länge gleich acht dieser Ortsteile kennen. Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten und wundervolle Ausblicke auf die Pfrontener Hausberge zählen zu den Höhepunkten dieses Rundweges, der in Pfronten-Ried seinen Anfang nimmt.
www.pfronten.de

The print advertisement features a large image of a snowy mountain landscape with the text 'Bewegende Natur'. It includes the Allgäu and pfronten logos. A red oval contains contact information for vacation consultants: 'Ihre Urlaubsberater Tel. 08313/658-88 www.pfronten.de'. Below the main image are several smaller photos showing people enjoying winter sports like skiing and snowshoeing.

Frankfurter Stadtkurier

Weitere Beispiele für Werbemaßnahmen



Für Mountainbiker und Tourenfahrer
herrschen im Tal der 13-Dörfer hervorragende Bedingungen.
Mal sportlich, mal gemütlich, mal knackig für Mountainbiker.
Für Familien ideal.

- Ganzjährig markierte MTB-Marathonroute
- Panoramatouren zu bewirtschafteten Berghütten
- 13 Betti+Bike Gastgeber
- Qualifizierte Bike-Guides
- 7 Fahrradfachgeschäfte (Reparatur-/Ausleihservice)
- Autofreie Täler
- 4- und 5-Sterne Radfernerwege „Radrunde Allgäu“ und „Schlossparkrunde im Allgäu“

13. Pfrontener Mountainbikemarathon 18. Juni 2016

Pfronten Tourismus
Vilstalstr. 2, 87459 Pfronten
Tel.: +49 (0)8363 698-88

Ritchey MTB Challenge Heft
(18.500 St.)



Grüß Gott im Bergwiesenort

B. Pfrontener Bergwiesenkönigin Sinja I.

23. und 24. Juli 2016: Dorf- und Bergwiesenfest mit Krönung der 9. Pfrontener Bergwiesenkönigin

Pfronten Tourismus Vilstalstraße 2 · 87459 Pfronten
Tel. 08363/69888 · Fax 08363/69866
info@pfronten.de · www.pfronten.de

„Deutsche Königinnen
Veranstaltungs-
kalender 2016“

Weitere Werbemaßnahmen

Werbung Ausland



FAMILIE

tocht lokt een stempel van de hutuitbater. Negen stempels zijn al voldoende om trotse bezitter van de wandelnaald Supergold te worden. Als de vakantie daar te kort voor is, kan de huttenpas tijdens de volgende vakantie verder worden volgestempeld. GEZINSGELUK wordt in Pfronten met hoofdletters geschreven. Op twaalf themaspelplaatsen kruipen kinderen in de rol van ridders, rovers, tovenaars, heksen of clown. Kleine ontdekkers kunnen zelfs in de voetsporen van de 'echte' koning Ludwig II treden tijdens de wandeling naar het sprookjesslot Neuschwanstein.

Of u nu groot bent of klein, voor elk type wandelaar zijn er perfecte wandelgebieden en op de plekjes met het mooiste uitzicht nodigen hutten en almen u uit voor een hartige snack. Hartig zijn ook de gerechten in de Hündeleskopfhütte – alleen zonder vlees. In de eerste vegetarische berghut van de Alpen serveert uitbaatster Silvia Beyer vleesloze gerechten uit de Allgäu, zoals 'Kässpatzen' of 'Kaiserschmarrn', waar uitgeremd kinderen dol op zijn. Ze krijgen natuurlijk ook een stempel op hun kinder-huttenpas.

**WANDELEN
IS PLEZIER
VOOR KINDEREN**

Pfronten – Wandelschoenen dichtgesnoerd en er met het hele gezin op uit in de Allgäuer bergregio. Mooi is dat. Want wandelen behoort vaak niet tot de lievelingsbezigheden van kinderen. In Pfronten is dat anders. Aansporing is de huttenpas voor kinderen. Daarmee gaan de kleine wandelhelden dan ook graag op pad. Want aan het einde van de

INFORMATIE
Pfronten Tourismus, www.pfronten.de

Magazin »Mein Bayern« NL
(1 20.000 Exemplare)



Vakantieland Duitsland
about 8 months ago

Voordelig op stap met de KönigsCard voor gratis toegang tot de leukste gezinsattracties!

Vier de zomer in Beieren!
Wandelen in Duitsland kan zeer goed in Pfronten. Ook met kin...

WWW.GERMANY.TRAVEL [Learn More](#)

260 14 13

Facebook Werbung über die
Seite Vakantieland Duitsland

Weitere Werbemaßnahmen Werbung Ausland

BEIERN, DUISLAND

Vakantieregio Koninkrijk Allgäu POORT NAAR DE ALPEN

Beitrag: Julia van Rooij
Foto's: Nicole Lutzmeier



Over de A7 naar het zuiden sturend kwam onze wintersport- en outdoor-fotograaf Joris Lugtheid er al ontelbare keren langs: de afslag naar het stadje Füssen, vlak voor de Oostenrijkse grens. Maar in plaats van het gezin ingedrukt te houden om zo snel mogelijk door te rijden naar de beroemde Fernpas, is hij afgelopen zomer afgeslagen om met zijn gezin een paar dagen door te brengen in deze Poort naar de Alpen.

Beitrag: Nicole Lutzmeier
Foto's: Nicole Lutzmeier
Beitrag: Julia van Rooij
Foto's: Nicole Lutzmeier

42



Beitrag: Nicole Lutzmeier
Foto's: Nicole Lutzmeier



43

Wie rijden door een glooiend, groen landschap. Dit is duidelijk de plek waar Duitsland en Alpenland wordt, met een naast schone grüne bergen die de prachtige blik op de Alpen. Het is hier dat de prachtige, karstbeken de bergen droogjes liggen verspreid tegen de bergflanken aanpakken. We rijden naar Phronzen, een dorp aan het westen van de stad Füssen. Grote kans dat je het heet en je veel nader bent, nog niet in lang geleden lag de droogstaande weg naar de Fernpas namelijk door dit plaatsje. Nu is een smalle weg in de een veel coördinaten route volgt, is de veel weerspannende Phronzen. We worden gastrijke ontmoet in het hotel waar de we komende dagen zullen verblijven. Ook krijgen we de KoningsCard overhandigd. Deze geeft ons gratis toegang tot zo'n 250 attracties en diensten, plus de nodige voordeelkaartjes. Maar zien we niet, dat's gaan we pendelen van de lokale buslijnen die de toeristen zo voorhandig.

SPANNEND KLIMBOS
De volgende ochtend is het vroeg dag, we vandaag veel willen doen en doen in Koninkrijk Allgäu. Het eerste is direct de hiel toehoudende in noordwaarts, nu naar ons Dautler. Dit is negen jaar erg veel in de hiel. We gaan klimmen in een klimbos, Wankelganger Klimmbos, bij het plaatsje Kopp. Vanaf dit punt starten meerdere activiteiten: wandelingen, boogschieten, vliegen in de bomen of rotsklimmen. Dit is de KoningsCard is toegang gratis. Bij aankomst worden we vriendelijk opgewacht en krijgen we uitleg over de situatie en het park. Het is een mooi aangelegd klimbos, met af verschillende routes van makkelijk tot zeer moeilijk. Nu is het onze beurt om zelf aan de slag te gaan en om hoog boven de grond allemaal verschillende obstakels te trotseren. Het is een prachtige ervaring en ook heel erg leuk. Dit het 100% tocht altijd erg leuk om te zien hoe kinderen van elke leeftijd de meest spectaculaire obstakels trotseren. Terwijl wij volwassenen met angstige lachjes.

Beitrag: Nicole Lutzmeier
Foto's: Nicole Lutzmeier

Maar niet te lang, want nu het 100% tocht verlaten en wandelen de Hohenfelsen Wandlung. Deze wandeling is 3,5 km lang, met een hoogteverschil van 100 meter.

BIKE & HIKE FAMILY EDITION

BEIERN, DUISLAND



Tussen de bomen door kan je af en toe een glimp opvangen van het prachtige uitzicht.



44



45

Met een snelheid die kan oplopen tot 130 km per uur, suis je van de top van de berg naar het middenland.

dat verhoord moet. Het is een prachtige tocht die ons langs prachtige waterfällen en door sprookjesachtige bossen voert. Als je het goed en je heen igit, is je zelfs de kleine bewoners van het zuid-los bewoners van Füssen.

VAREN OVER DE FÖRSGENSEE
Nu is het middag tijd om het heel leuker aan te gaan door. Aan het einde van de middag gaan we van boord van de MS Allgäu. Een boot die de kleine bewoners van de top van de berg naar het middenland brengt. Het is een prachtige tocht die ons langs prachtige waterfällen en door sprookjesachtige bossen voert. Als je het goed en je heen igit, is je zelfs de kleine bewoners van het zuid-los bewoners van Füssen.

ALPDRUCK IN NEESLING
Nu is het uur om te ontdekken wat er aan de droge Neesling, iets van noorden van Phronzen. We pakken ons auto op het dal van de Alpdruck. We nemen het de grootste ontroep, maar gaan daar om de wandel naar het middenland. Het is een prachtige wandeling, maar we hebben er zo in en ontroep ontroep. Tussen de bomen door kan je af en toe een glimp opvangen van het prachtige uitzicht. Als we hoger en hoger komen we een wandeling. Het is een heel leuke wandeling van de berg, maar wat is het. Als we down by het middenland zijn aangekomen dan wordt het duidelijk wat het erom gaat. Het is de Alpdruck. Over een lange van een klimbos is er in twee dagen een stukje wandeling. Het is een leuke wandeling van de berg, maar wat is het. Als we down by het middenland zijn aangekomen dan wordt het duidelijk wat het erom gaat. Het is de Alpdruck. Over een lange van een klimbos is er in twee dagen een stukje wandeling. Het is een leuke wandeling van de berg, maar wat is het.

BIKE & HIKE FAMILY EDITION



45

BEIERN, DUISLAND



46

DIT VOND IK HEEL LEUK!
Jip (9)
"Het boomklimpark natuurlijk, Spanrijk! En de rotsbaan. Die ging echt snel!"

voek die hele dag in Füssen. Toch gaan we niet tot de laatste meter zitten. De afgelopen dagen hebben we kennis in andere, ontdekken van de kleine bewoners van de Alpen en de hiel. Maar nu op het moment dat we naar de Alpen gaan. Deze zijn al het belang van de KoningsCard. Dit is de KoningsCard is toegang gratis. Bij aankomst worden we vriendelijk opgewacht en krijgen we uitleg over de situatie en het park. Het is een mooi aangelegd klimbos, met af verschillende routes van makkelijk tot zeer moeilijk. Nu is het onze beurt om zelf aan de slag te gaan en om hoog boven de grond allemaal verschillende obstakels te trotseren. Het is een prachtige ervaring en ook heel erg leuk. Dit het 100% tocht altijd erg leuk om te zien hoe kinderen van elke leeftijd de meest spectaculaire obstakels trotseren. Terwijl wij volwassenen met angstige lachjes.



47



48

Gemeinschaftskampagne NL Maruba - Hike & Bike Family Edition (Auflage: 62.500 Stück in NL und B)



Info Koninkrijk Allgäu

ALPENREIS
Met de KoningsCard is het heel leuker om te ontdekken wat er aan de droge Neesling, iets van noorden van Phronzen. We pakken ons auto op het dal van de Alpdruck. We nemen het de grootste ontroep, maar gaan daar om de wandel naar het middenland. Het is een prachtige wandeling, maar we hebben er zo in en ontroep ontroep. Tussen de bomen door kan je af en toe een glimp opvangen van het prachtige uitzicht. Als we hoger en hoger komen we een wandeling. Het is een heel leuke wandeling van de berg, maar wat is het.

ALPDRUCK IN NEESLING
Nu is het uur om te ontdekken wat er aan de droge Neesling, iets van noorden van Phronzen. We pakken ons auto op het dal van de Alpdruck. We nemen het de grootste ontroep, maar gaan daar om de wandel naar het middenland. Het is een prachtige wandeling, maar we hebben er zo in en ontroep ontroep. Tussen de bomen door kan je af en toe een glimp opvangen van het prachtige uitzicht. Als we hoger en hoger komen we een wandeling. Het is een heel leuke wandeling van de berg, maar wat is het.

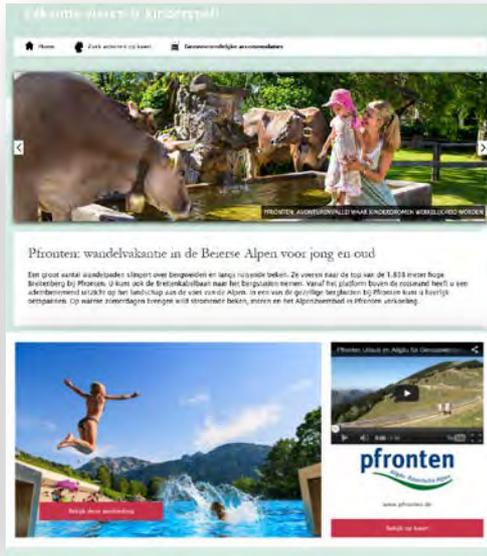
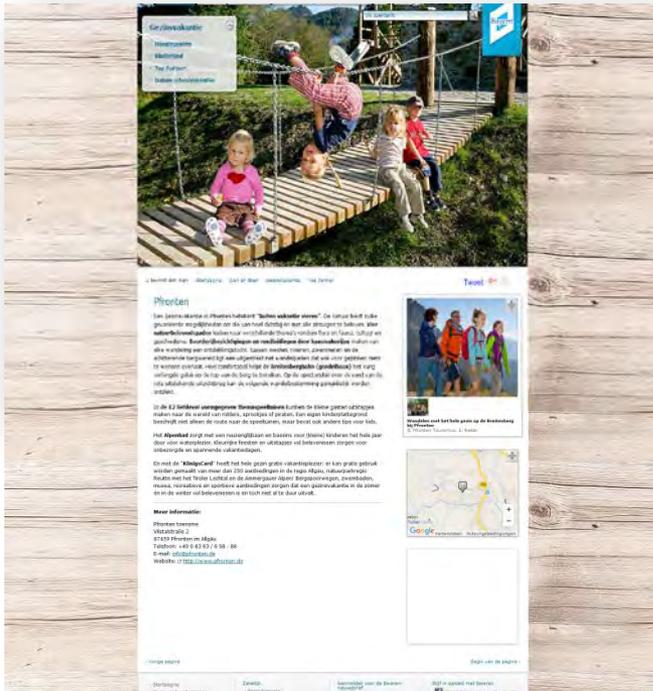


Hotel Sommer
In Füssen, Bayern
www.hotel-sommer.de
Tel: +49 8342 930-10
Fax: +49 8342 930-10

Hotel Sommer is een heerlijk hotel met een prachtig uitzicht op de Alpen. Het hotel heeft een prachtige tuin met een zwembad en een spa. Het hotel is perfect voor een romantische vakantie of een gezin vakantie.

Weitere Werbemaßnahmen

Werbung Ausland



Familienseite DZT NL, Landingpage Pfronten



Startseitenteaser und Landingpage
www.beieren.nu



Cross Media Kampagne NL mit DZT NL

Messen und Direktaktionen 2016 – Auswahl

Monat	Datum	Messen 2016	Agentur
Januar	08. - 10.01.	Reisemarkt "Rhein-Neckar-Pfalz", Mannheim	Alpentouristik Schäfer
	16.01. - 17.01.16	CMT Stuttgart Fahrrad & Erlebnisreisen mit Wandern 2016	Gemeinschaftsstand über Alpsee-Grünt
	16.01. - 24.01.16	CMT Stuttgart	Alpin Consult /Allgäu Marketing
	15.01. - 24.01.16	Internationale Grüne Woche Berlin (15. - 17.01.)	ARGE Deutsche Königinnen
	15. - 17.01.	Reise & Freizeit-Messe Zwickau	Alpentouristik Schäfer
	29. - 31.01.	Dresdner Reisemarkt	Alpentouristik Schäfer
Februar	05. - 07.02.	Reisen, Freizeit Caravan 2016, Halle	Alpentouristik Schäfer
	16.02. - 22.02.16	Reisen Hamburg (17. - 21.02.)	TV OAL
	20. - 21.02.	Touristika "Koblenz 2016"	Alpentouristik Schäfer
	26.02. - 28.02.16	Land & Genuss Frankfurt	
	27. - 28.02.	"Fiets en Wandelbeurs" in Antwerpen	Alpentouristik Schäfer
März	04. - 06.03.	Franken "Aktiv & Vital 2016", Bamberg	Alpentouristik Schäfer
	09.03. - 13.03.16	ITB, Berlin	
	12. - 13.03.	Tourismustage "Mittelmosel", Kröv	Alpentouristik Schäfer
	18. - 20.03.	"Rheinland-Pfalz-Ausstellung" Mainz	Alpentouristik Schäfer
April	01. - 03.04.	Reise-Messe "Blühendes Österreich" Wels	Alpentouristik Schäfer
	16.04. - 17.04.	Wir in Pfronten	
	16. - 17.04.	"Reisen & Freizeitmesse" SW, Trier	Alpentouristik Schäfer
	23.04. - 24.04.16	Blütenfest BIO-HEU-REGION TRÜMER SEENLAND	
	29. - 29.04.	Event im "Blautalcenter", Ulm	Alpentouristik Schäfer
	30. - 30.04.	Event im Einkaufscenter "das ES", Stuttgart-Esslingen	Alpentouristik Schäfer
Mai	11. - 11.05.	Event im "Westpark-Einkaufscenter", Ingolstadt	Alpentouristik Schäfer
	19. - 19.05.	Event auf dem Barfüßerplatz" in der Innenstadt, Basel	Alpentouristik Schäfer
	20. - 20.05.	Event auf dem "Paradeplatz/Bahnhofstr.", Zürich	Alpentouristik Schäfer
	31. - 31.05.	Event in der "City Galerie Augsburg", Augsburg	Alpentouristik Schäfer

Juni	06. - 06.06.	Event in der "Fußgängerzone", Karlsruhe	Alpentouristik Schäfer
	07. - 07.06.	Event am "Marktplatz in der Innenstadt", Heilbronn	Alpentouristik Schäfer
	24. - 24.06.	Event am "Botterplatz" in der Innenstadt, Bonn	Alpentouristik Schäfer
	25. - 25.06.	Event in der "Fußgängerzone", Köln	Alpentouristik Schäfer
	30. - 30.06.	Event am "Marktplatz in der Innenstadt", Reutlingen	Alpentouristik Schäfer
Juli	14. - 14.07.	Event am "Marktplatz in der Innenstadt", Würzburg	Alpentouristik Schäfer
	15. - 15.07.	Event in der "Innenstadt", Schweinfurt	Alpentouristik Schäfer
	27. - 27.07.	Event in "Fußgängerzone Lorenzkirche", Nürnberg	Alpentouristik Schäfer
	28. - 28.07.	Event in der Innenstadt, Bayreuth	Alpentouristik Schäfer
August	04. - 04.08.	Event in der "Innenstadt", Regensburg	Alpentouristik Schäfer
	10. - 10.08.	Event auf dem "Stachus/Karlsplatz", München	Alpentouristik Schäfer
	19.08. - 21.08.16	Königinnentag Blomberg	
September	02.09. - 04.09.16	Wandern & Trekkingmesse "TourNatur", Düsseldorf	
	02.09. - 04.09.16	Wandern & Trekkingmesse "TourNatur", Düsseldorf	Alpentouristik Schäfer
	17. - 18.09.	23. Berlin-Spandauer Reisemesse, Berlin	Alpentouristik Schäfer
Oktober	30. - 02.10	38. Ingobertusmesse in St. Ingbert	Alpentouristik Schäfer
	12. - 12.10	Event im "Einkaufscenter Neefepark", Chemnitz	Alpentouristik Schäfer
	19. - 19.10.	Event im "Bodenseecenter"	Alpentouristik Schäfer
	28. - 31.10.	Reisen & Caravan, Erfurt	Alpentouristik Schäfer
November	05. - 06.11.	Urlaub & Outdoor, Plauen	Alpentouristik Schäfer
	18. - 20.11.	"Reise-Salon Wien"	Alpentouristik Schäfer
Dezember	02. - 02.12.	Event im "Einkaufscenter Ludwigshafen"	Alpentouristik Schäfer

Zusätzlich zu eigenen Messeauftritten und Aktionen der Bergwiesenkönigin insg. 37 Messen (**grün eingefärbt**) und Städtevents als Katalogservice über Alpentouristik Schäfer.



Allgäu Gemeinschaftsstand
CMT Stuttgart



IGW Berlin



Messe Hamburg



Frankfurt Land und Genuss

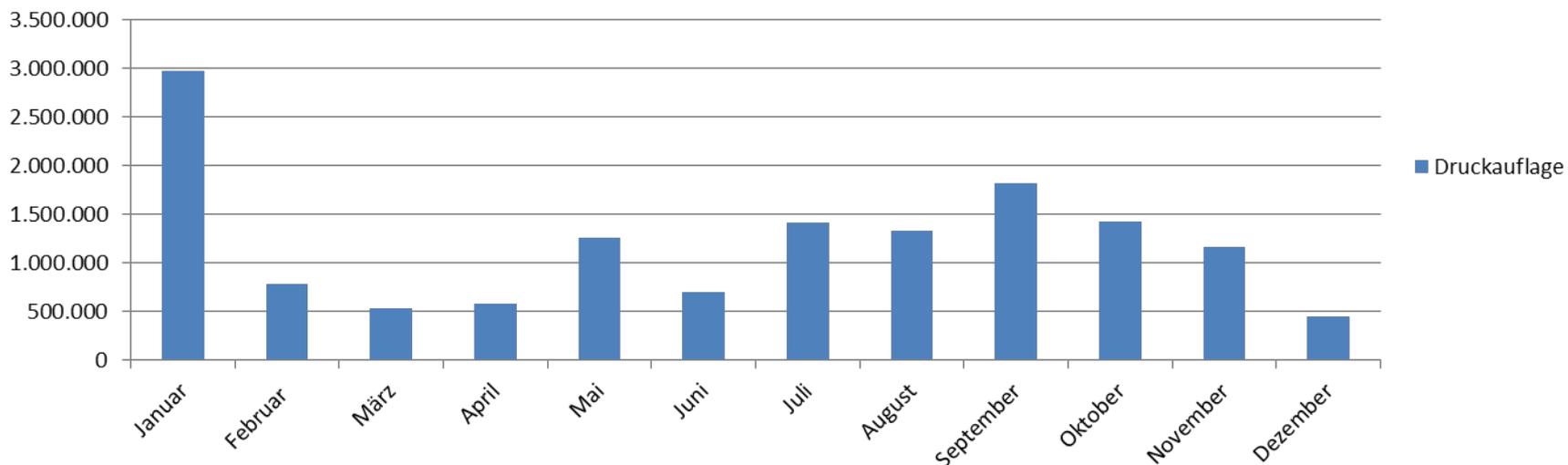
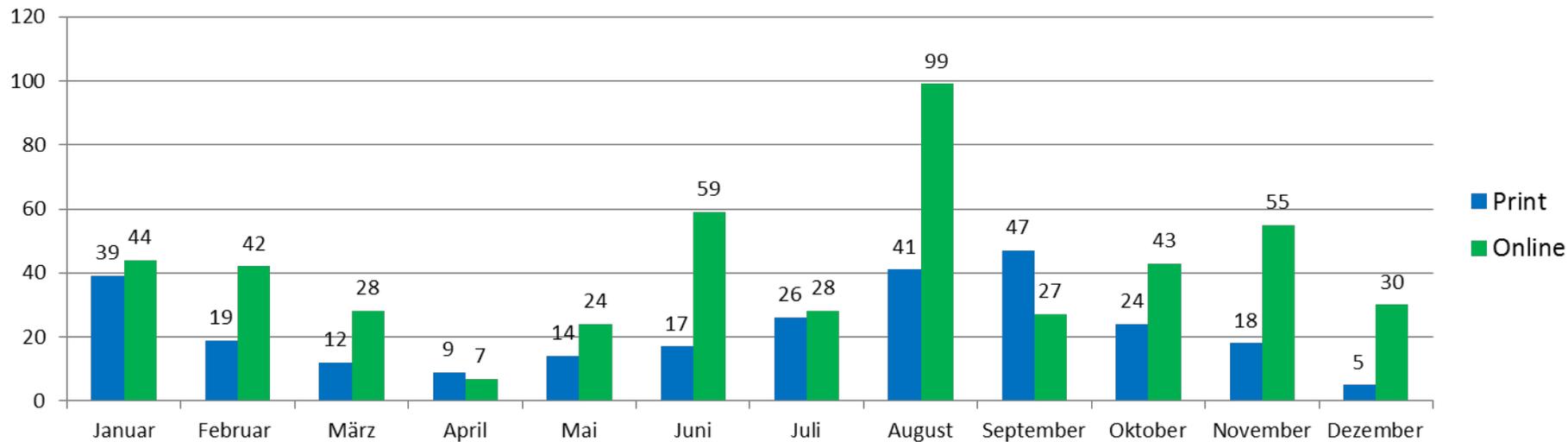


Messe WIR in Pfronten

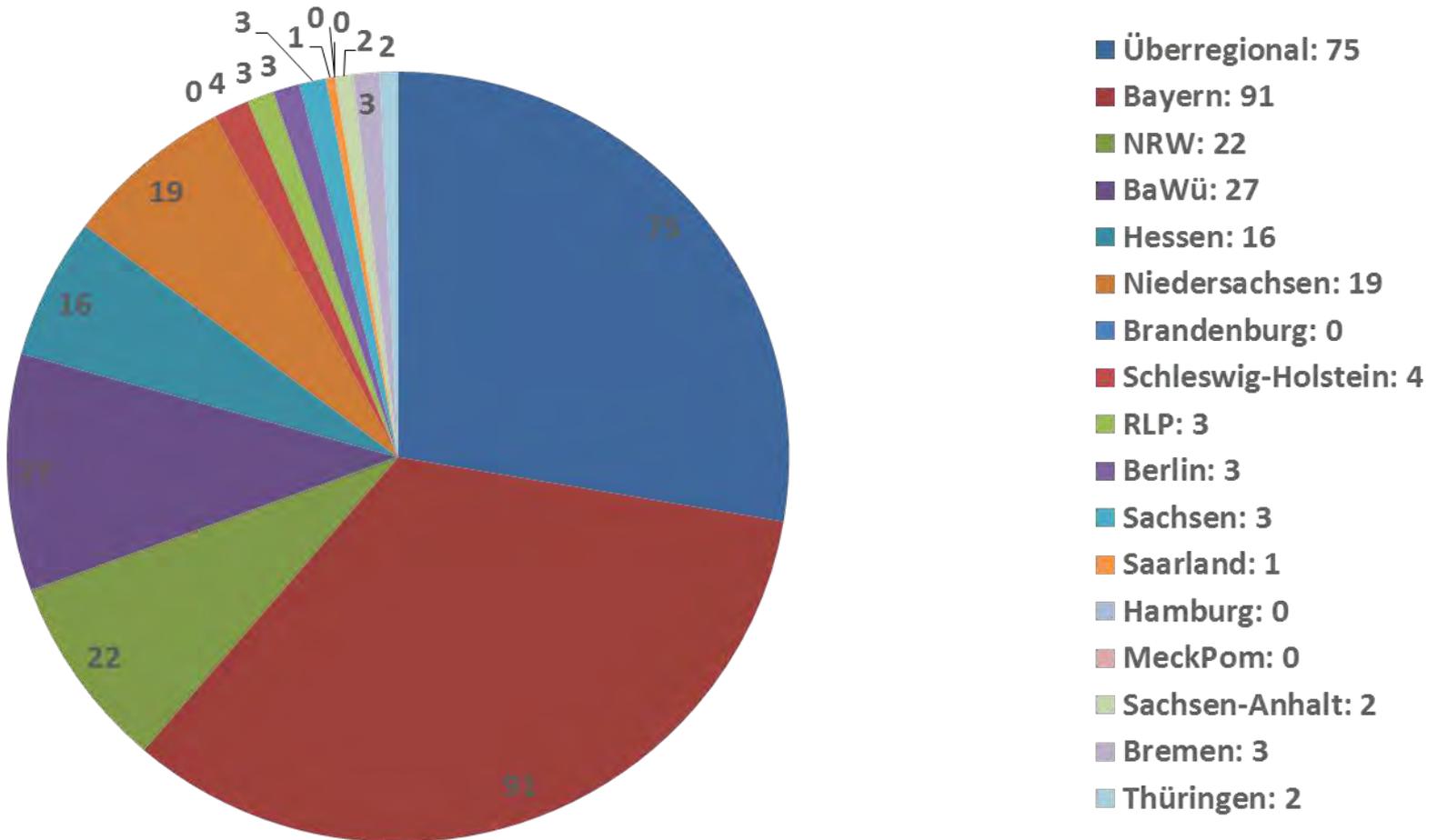
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 2016

- Durch eigene Pressearbeit und die Zusammenarbeit mit der Presseagentur COMEO war Pfronten auch 2016 mit einem breiten Themenspektrum in der Presse vertreten.
- Insgesamt wurde Pfronten in Printmedien mit einer Druckauflage von über 14 Millionen Exemplaren inhaltlich erwähnt.
- Anzahl der Meldungen in Printmedien: über 270

Anzahl und Auflage der Pressemeldungen 2016



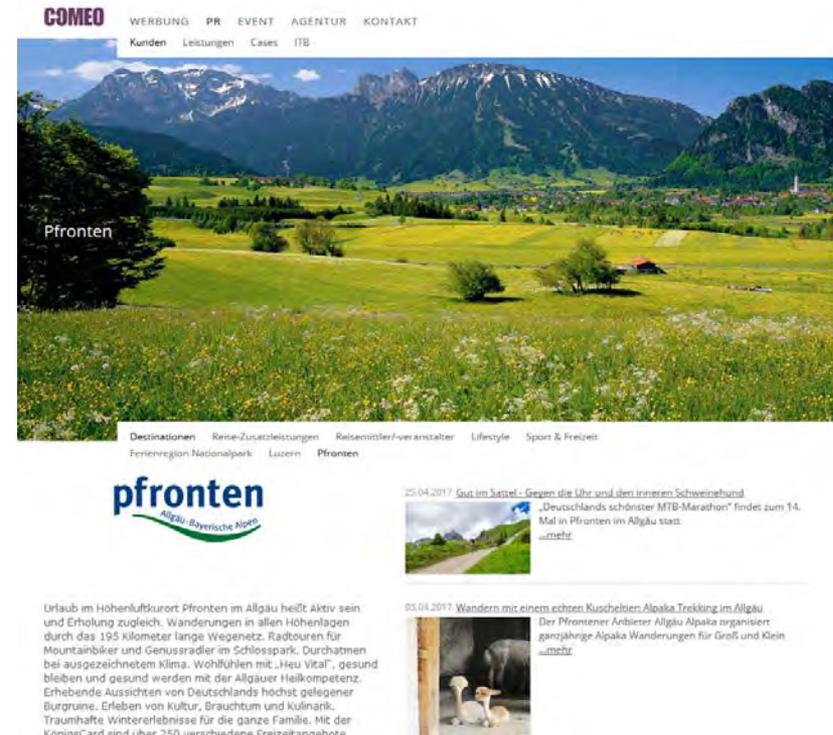
Pressemeldungen nach Ort der Veröffentlichung



Ohne Berücksichtigung regionaler Pressemeldungen

Monatliche Pressemeldungen 2016

Monat	Titel
Januar	Teufelsritt ins Tal
Februar	ADAC zeichnet Pfrontens Spielplatzkonzept aus
März	Sportliche Innovationen im Allgäu: Neue Wege für Radfahrer
Mai	Elektrisch unterwegs am Alpenrand: Erste Deutsche E-MTB-Meisterschaft findet in Pfronten statt
Juni	Über Stock und Stein: Familienwandern in Pfronten
Juli	Alles rund um das Hüttenwandern in Pfronten: Jetzt auch als Blog
August	Tracht für Trachtler und Trachtenliebhaber
August	Festakt mit Tradition: Vihscheid in Pfronten
Oktober	Goldener Wanderherbst: In Pfronten die perfekten Herbstferien mit der Familie verbringen
November	Wenn Tradition auf Moderne trifft: Die vielseitige Weihnachtszeit in Pfronten
Dezember	Nicht nur für die Kleinsten das Größte: In Pfronten erwachen winterliche Kindheitserinnerungen



Seit Okt. 2012 Pressearbeit mit Presseagentur COMEO (www.comeo.de)

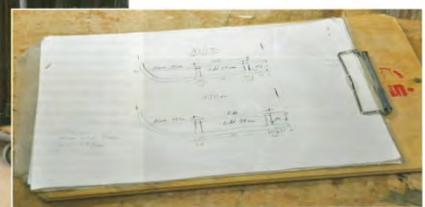
PR-Beispiele 2016 – Handwerk



Der Schreinermeister Christian Osterried aus Pfronten fertigt Schlitten.

Auf die Schlitten, fertig, los

Christian Osterried erprobt sich auch gerne. Als junger Erwachsener schenkte sich seine Freunde und er ihre Schlitten und stapfte durch den Schnee vor Regener Alpe kaufte. Eine Stunde hat er gedauert, bis zur oben war. Dann ging es wilder. Rasche den Berg hinab. Im Waldweg, erzählt er, war es am besten, da brauchte man keine Stützpunkte. Nerven er über als einmal am Abend der Aufstieg in An-



Klebe und Lötlagen werden wie einem speziellen Gewebe miteinander verbunden. Das macht die Schlitten langlebiger.

meist der Wunsch in ihm, einmal einen Schlitten selber zu bauen. Vor acht Jahren setzte er das in die Tat um. Er verbesserte sich, baute eine Schablone und baute die Schlitten zusammen.

Mittlerweile am meisten Zeit kosten es, die Schablonen herzustellen, weil die Schlitten in Form gegossen werden. Sollte er die einfach weggenommen werden für die Höhen und die Dicke schichten verändert. Die letzten werden richtig ausgelegt mit dem Bereich und dann in die Schlitten zum Verdrehen gelegt. Um die Schlitten liegen zu können, schneit er eine eine Halbkugel die geometrische Form aus und montiert daran einen Pleuroschleibsch. Durch Strahltriebwerk fikt sich der Schleibsch rückwärts und drückt die verformten Schlitten zusammen. So kann Christian Osterried auch für jeden Arbeitsschritt unterschiedliche Schlitten, sondern kann die heutigen dieser veränderte Schlitten lassen in anderen Schlitten-

schienen. Es ist stabil und lässt sich gut verwenden. Vor allem gefällt ihm das Prinzip, dass man bei diesem Holz die Maerung deutlich erkennen kann.

Refinierte Erfindungen

In dem Schreinermeister steckt ein Reflektor. Erker und Mahagoniholz werden für die Höhen und die Dicke schichten verändert. Die letzten werden richtig ausgelegt mit dem Bereich und dann in die Schlitten zum Verdrehen gelegt. Um die Schlitten liegen zu können, schneit er eine eine Halbkugel die geometrische Form aus und montiert daran einen Pleuroschleibsch. Durch Strahltriebwerk fikt sich der Schleibsch rückwärts und drückt die verformten Schlitten zusammen. So kann Christian Osterried auch für jeden Arbeitsschritt unterschiedliche Schlitten, sondern kann die heutigen dieser veränderte Schlitten lassen in anderen Schlitten-

behalten. Darunter hat er eine Stützschicht in aufzukleben, dass er damit die Höhen-Gewinnchen. Das er mal sehen Holz und Schleibsch können, nach und zusammen kann. Wenn braucht er das Gewinnschicht? Das sagt dafür, dass Holz nicht auf Holz geht. Dadurch wird der Schlitten langlebiger, erklärt der Schreinermeister.

Das Rad nicht neu erfinden

Ein bisschen überleben die Eltern außer das Schlittenfahren in den letzten Jahren wieder mehr zum Trend wurde. Immer mehr Bürger setzen sich auf Radfahren. So geben Erbauer ihre Schlitten wieder aus dem Nachleben und setzen sich damit die Pleuroschleibsch. Start einen Pleuroschleibsch gehen sich stetig ab und einen Pleuroschleibsch. Mit bis 70 Schlitten, schaut der Schreinermeister hat er jedes Jahr das Rad. In den Schlitten, hat er aber nicht neu erfinden, besetzt er die Art, wie er die Schlitten fertig, er keine eigene Erfindung. Es hat sie über einen Bereich: leben in Pleuroschleibsch und sich von ihm ein paar Teile und Kette angeht. Die Pleuroschleibsch in der Pleuroschleibsch, dass er zwischen den Pleuroschleibsch und den Pleuroschleibsch keine Verbindung angeht. Durch diese Pleuroschleibsch, erklärt der Schreinermeister, sollte man nicht antreiben. Die Pleuroschleibsch nicht selbst werden. Bei einem schweren Sturz mit einem Kissen kann das schon mal passiert werden, wenn man den Schlitten nicht unter Kontrolle behält. Deshalb sind die Pleuroschleibsch in der Pleuroschleibsch, dass er unter Kontrolle. Seine eifrigste Tochter darf aber auf seinen Schlitten mitfahren. Kommt er selber überhang nach dem Schlittenfahren? Lacher sagt er lachend, hat er nur noch einen Zeit.



Faszination Holz erleben

PR-Beispiele 2016 – Schallengge



EIN FESTTAG IN PFRONTEN-KAPPEL

© 1. Februar 2016

Das größte und älteste Schallenggenrennen im Allgäu

Kappel, ein kleiner Ortsteil von Pfronten mit etwa 300 Einwohnern. Für Viele eher nichtssagend, für Andere weit aus mehr als nur eine kleine Ortschaft. Zu sehen sind einige Straßen, zu eng für große Neuwagen, einige Häuser drei Mal so alt wie ihre Besitzer und Bewohner, noch im selben Haus sesshaft wie der Urgroßvater. Kappel hat noch etwas ganz Besonderes: das Schallenggenrennen.

Mit ein paar seltenen Ausfällen findet das Spektakel jährlich am Faschingssamstag statt. Über 200 verkleidete Teilnehmer treten in Teams an, um den 1.000 Meter langen Hang vor Kappel auf einem über 15 Kilogramm schweren hölzernen Hörnerschlitten, dem „Schallengga“, hinunterzurasen. Spektakuläre Szenen, aber vor allem die manchmal wildererartig verkleideten Fahrer auf ihren Großschlitten, ganz ohne Lenkhilfen und Bremsen, sichern hundertfache Zuschauerzahlen. Sie heißen „Sister’s Act“, „Omas Föhla“, „Blitzhoanar Weitnau“

Füssen aktuell

6. Februar ab 12 Uhr, Pfronten-Kappel: größtes Allgäuer Hornerrennen

„Schallenggar“ stürzen sich ins Tal

Traditionell stürzen sich am Faschingssamstag ab 12 Uhr bis zu 200 mutige Teilnehmer mit den als „Schallenggen“ bezeichneten hölzernen Hörnerschlitten im Pfrontener Ortsteil Kappel

einen 1000 Meter langen Hang hinab. Mit den als „Schallenggen“ bezeichneten Großschlitten wurden früher Heu und Holz von den Bergwiesen und Bergwäldern in das Tal befördert.

Das größte Allgäuer Schlittenrennen verspricht spannende Wettkämpfe und spektakuläre Szenen. Dazu tragen neben den teilweise wild verkleideten Schallenggar auch die traditionellen Hörnerschlitten bei.

Übrigens: Alle Mannschaften kommen in die Wertung, selbst dann, wenn sie nur noch mit Bruchteilen ihres Hörnerschlittens ins Ziel trudeln sollten. Und nicht nur der schnellste, sondern auch der langsamste Fahrer erhält einen Pokal.



Mutige Männer stürzen sich ins Tal. Foto: M. Lukaszewski

Allgäuweit



Griaß Di



Nichts für Weicheier & Warmduscher

Wer in den 50er und 60er Jahren mit dem Hörnerschlitten Heu beförderte, musste aus hartem Holz geschmückt sein, weil es mit rasender Geschwindigkeit hinab ins Tal ging. Heute erinnern die Schallenggenrennen an diese beschwerliche Art der Beförderung und locken Tausende von Besuchern an die Pisten.

Text: Freddy Schissler
Fotos: Pfronten Tourismus

Winter-Spektakel

Auf einen Blick



PR-Beispiele 2016 – Schallengge

Von der Stammtischidee zum Spektakel

Eigentlich hatte man nur nach einer neuen Gaudi für Fasching gesucht. Gefunden haben die Initiatoren des Schallenggen-Rennens in Pfronten-Kappel dann eine Veranstaltung, die mittlerweile scharenweise Anhänger und Zuschauer aus ganz Bayern begeistert.



Mehr als ein Spektakel: das Schallenggenrennen ist auch ein Stück weit Traditionspflege.

Dieses Jahr findet zum 31ten Mal das Schallenggen-Rennen in Pfronten statt. Dann werden sich wie-

der begeisterte Fahrer auf ihren Schlitten den Berg hinabstürzen. Gefahren wird immer zu zweit – einer lenkt, der



Foto: Schallenggen

andere brems. Dabei ist diese Veranstaltung eine schöne Symbiose aus Spaß und Tradition: Denn was heute nur zum Spaß gemacht wird, war früher im Winter notwendig, um es in der Stube schön warm zu haben und den Tieren im Tal zu fressen zu geben. Die Mitbegründer des Rennens, Herbert Steiger (79) und Horst Kunkel (75), (siehe Foto oben) erinnern sich noch gut daran, wie sie selbst 1960 noch auf den Hörnerschlitten Brennholz und Heu vom Berg holen mussten. Denn damals gab es noch keinen Weg,

Stammtisch, ja. Schnapsidee, nein.

Entstanden ist die Idee 1976 am Stammtisch. Während man überlegte, was man denn zum Fasching veranstal-



Die schweren Schlitten werden von Hand dem Kappel-Berg hochgezogen. Das erfordert ab und zu eine Pause.



Nach alter Tradition gehen die sogenannten Originaler auf die Strecke. Foto: Pfronten Tourismus/L. Lukaschewski (6)

ten könnte, kam einer auf die Idee, die alten Schlitten wieder rauszuholen und ein Rennen zu veranstalten. Der Gedanke wurde begeistert aufgenommen und in die Tat umgesetzt: Mit sieben Schlitten fuhr man am Faschingsdienstag den Berg hinauf, dabei haben drei Schallenggen die Abfahrt überstanden. Nicht verwunderlich, stammten die Schlitten doch noch von den Eltern und Großeltern und waren gut 30 Jahre alt. Das störte aber nicht weiter, man war dennoch auf den Geschmack gekommen und bestellte für das erste offizielle Rennen im Jahr 1977 dann sieben neue Schlitten. Dabei war es gutes Glück, das es im Ort überhaupt noch einen Wagner gab,

der solche Schlitten machen konnte. Und auch die Sieger waren besonders gefordert: Mit ihren Gatersägen war es schwer, das krumme Holz für die gebogenen Hörner am Schlitten zu sägen.

Der Schallengge

Woher der Name des Gefährtes stammt, ist nicht bekannt. Sicher ist nur, das das Wort 'Schallengge' nur im Raum Pfronten benutzt wird. Manche Theorien gehen auch in die Richtung, dass es eine Zusammensetzung aus 'Schalen' und 'Lenkens' sein könnte, doch gesichert ist das nicht. Die Kufen, die früher nicht mit Metall verstärkt waren und somit nur aus Holz bestanden, wurden aus dem Holz des

der Pfronten-Bäuerinnen-Fest und über Hecker haben haben sind 11 traditionelle Übung der Rennen wegen, zusammen mit über 100, ist auch das traditionelle, gewöhnlich ist. Beim öffentlichen Rennen im Rahmen des Faschings am Samstag, 12. Februar, werden 2000 Meter nach dem Start im Jahr 1960 bis 1990 zu sehen, um dem Spektakel beizutreten.

Das Rennen ist die älteste Tradition des Rennens auch nicht traditionell. Anfangs organisierten es die zwei Vereine im Ort, die heute über 100 Jahre alt sind, aber immer noch aktiv sind. Der Kappel-Schalengger Verein v.V. 18. September 1960 hat die Planung und Organisation des Rennens. Dabei erhält der Verein zahlreiche Spenden und auch von der Gemeinde. Die Rennen sind ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und der Gemeinde.



Die Originaler erinnern an die ursprüngliche Hörner-Hörner.

den, 18. Handbrotte Bekräftigung. Die Abfahrt selbst dauert nur zwei Minuten. Gewinnt wird in zwei Gruppen: Damen- und Herrenrennen, wie Horst Kunkel erklärt. Früher wurden auch die traditionellen Fahren, also jene,

Wie alles begann ...

Oft ist die Aufgabe des Schallenggen Rennens, sprich das Allgäuer Bauernfest mit zwei der Kopf-Gründer, Horst Kunkel und Herbert Steiger:

Allgäuer Bauernfest (Allgäu) kann man eigentlich nur die Idee, an einem Tag zu leben zu ruhen und zu wachen haben? Steiger: Das war eine kleine Stammtisch-Kanne, aber eine kleine Stammtisch-Kanne. Und das hat er immer noch, er hat immer noch. Wir können auch die Schlitten machen. Kunkel: Und den Berg runterfahren. Steiger: mehr traditionell die alle Rennen, also haben wir das gemacht. Kunkel: Und dann haben wir gesehen in den Bauernfesten, um mein Schallenggen-Fasching und haben Schlitten haben wir dann zusätzlich aufgeben. Und wir, Guter Faschingabend, ist es nicht das ist, man könnte das ja eigentlich weitermachen. Steiger: Das haben wir auch noch machen auf den Schlitten. Das haben wir aber nicht gesehen, das ist nicht schwerig ist.

Alle sind wie viele Schlitten waren es aber nicht. Kunkel: Wir haben ja das große Glück gehabt, dass wir bei noch immer Schlitten-Macher gefühlt haben fast in Pfronten. Also einen Drecksack, der uns das auch immer gemacht hat, der das noch immer haben. Die Schlitten haben wir im Aufgabebereich. Steiger: Die haben wir im Aufgabebereich, aber ich bin immer noch. Das war ein Abenteuer mit den Schlitten auf dem Berg. Kunkel: Und es ist das, dass wir das ganz die Herren machen konnten, weil wir wieder Schlitten hatten. Und der Drecksack, wenn auch, um die Batterie dar zu schenken. Die meisten von den Schlitten wissen wir, so wie die Batterie für die Alpha-Nur auch, damit sie so schön gefordert sind. Die Interviewer: Herr Alex Süßwöhrner



Die Hörnerschlitten mit der schnellsten Zeit kommen aufs Siegerpodest.

zu und unter den Schlitten geraten, könnte er durch Querstreben erhebliche Verletzungen erleiden. Ohne diese Verstrebung fährt der Schlitten einfach über ihn drüber. Ansonsten muss der Schlitten für die Teilnahme am Rennen der überlieferten Ausführung entsprechen, was auch mechanische Bremsen ausschließt. Obwohl es bei der Abfahrt sehr rasant zugehen kann – nach den Schätzungen von Horst Kunkel fahren die Schlitten gut 60 km/h schnell – ist noch nie etwas wirklich Ernstes passiert. Blessuren bleiben nicht aus, falls es doch zum Sturz kommen sollte, doch das Schlimmste sei einmal eine gebrochene Hand gewesen. Für Notfälle steht aber immer ein Team

der Bergwacht bereit. Einem Grund für das geringe Verletzungsrisiko sieht Kunkel auch in den langen Hörnern: Stürzt der Vordermann, kann er mit dem Kopf gar nicht auf die Enden der Kufen aufschlagen und landet zwar kalt, aber halbwegs sanft im Schnee und nicht auf dem Holz.

Das Rennen – heute ein Großereignis

Am Tag des Rennens dann, Faschingsamstag, beginnt es für die Teilnehmer erstmalig mit einem Foto. Denn schon seit dem ersten Rennen '77 gibt es für alle eine Teilnehmerurkunde mit einer Fotografie des Teams. Und jeder bekommt auch unabhängig von seiner Platzierung einen Preis für Mitma-

Original Pfronten Schallengga-Rennen

Das traditionelle Hörnerschlittenrennen findet dieses Jahr am Samstag, 6. Februar statt. Traditionell stürzen sich immer am Faschingsamstag ab 12 Uhr bis zu 200 mutige TeilnehmerInnen mit dem als Schallenggen bezeichneten hölzernen Hörnerschlitten im Pfrontener Ortsteil Kappel den 1000 m langen Hang hinab. Bis heute sind beim Rennen nur Original-Schalenggen in der überlieferten Form zugelassen. Es sind auch keine Hilfsmittel wie Bremsen oder Lenkhilfen erlaubt. Damit will man an die

ursprüngliche Aufgabe der Schallenggen erinnern: Sie dienen zum Transport von Bergheu und Brennholz, das im Winter den steilen Berg ins Tal transportiert werden musste. Weitere Infos unter www.kappelschalengga.de und www.pfronten.de. Parkplätze sind vor Ort vorhanden sowie ein kostenloser Busshuttle von den Pfrontener Ortsteilen und dem Bahnhof in Pfronten-Ried zum Renngebiet nach Pfronten-Kappel. Eintritt: 3,50 EUR, bis 16 Jahre frei.

Allgäuer Bauernblatt



Auch wer mit einem Teil des Schlittens am Fuß ins Ziel kommt, ist in der Wertung.

Schnee, einmal wegen zu viel Schnee. Für dieses Jahr sieht es aber wieder gut aus. Und so kann man sich am Faschingsamstag auf die waghalsigen Schlittenfahrten freuen, die sich die knapp 1000 m lange Strecke den Berg hinab wagen. Obigen: Geht einer der Schlitten während der Abfahrt zu Bruch, können die Fahrer immer noch in die Wertung mit aufgenommen werden, wenn sie mit einem Teil des Schlittens zu Fuß die Ziellinie überquert. Es zählt der Spaß an der Freude, ob nun beim Mitmachen oder beim Zuschauen. Und der ist beim Schallenggen-Rennen schon fast garantiert! Anita Schröbhorn



PR-Beispiele 2016

WINTERSPASS AUF ZWEI KUFEN

Klar, das Allgäu ist ein Eldorado für Skifahrer. Über 40 Skigebiete warten auf die Wintersportler. Weniger bekannt hingegen ist, dass man hier auch hervorragend Rodeln kann. Und damit meinen wir nicht den „Bucket hinter dem Haus“, sondern Strecken die langen Rodelspieß versprechen. Eine Auswahl der besten stellen wir Ihnen hier vor.

DIE LÄNGSTE NATURODELBAHN IM ALLGÄU – DER BREITENBERG



Mit der Breitenbergsbahn und einer kurzen Fahrt mit dem Vester Seesessel erleben kleine und große Schiffratzen den schönsten Rodelberg. Wer möchte, kann bereits kurz nach dem Urlaubspaziergang zum Gipfel des Breitenbergs hinaufgehen. Nach einem tobogganartigen Fahren wird es wieder ein wenig ruhiger, wenn man sich auf dem Vester Seesessel hinsetzen lässt. Ab dem Vester Seesessel sind die Rodelbahnen für Kinder und Erwachsene geeignet. Auf dem Vester Seesessel sind die Rodelbahnen für Kinder und Erwachsene geeignet.

VOM GIPFEL DES MITTAGS BIS NACH IMMENSTADT



Einstufig im Allgäu ist die 5,1 km lange Rodelbahn vom Mittagstal zum Immenstadter Ortsteil Immenstadt. Die Rodelbahn ist ein tolles Erlebnis für die ganze Familie.

RODELN IN BAD HINDELANG



Auf dem Imberger Hof befinden sich drei Rodelbahnen, die jeweils ca. 2,5 km lang sind.

2,6 km Länge die man bequem mit der See-Gondelbahn erreichen kann und endlich einen herrlichen Ausblick genießen. Die Bahnen sind für sportliche sowie gemütliche Rodeler geeignet. Eine Beschneigungsanlage am See sorgt für ausreichend Schnee, auch an weniger verschneiten Wintertagen. Ein Schienenlehrer begleitet Sie auf der Tobakbahn zu Hause.

RODELPASS IN OBERSTOORF – VON DER SEEALPE INS TAL



Dank der Nebelhornbahn ist der Startpunkt der Rodelbahn leicht zu erreichen. Entlang der Seetalbahn sind die Rodelbahnen für Kinder und Erwachsene geeignet.

Rodeln in Pfronten

- Ausgangspunkt für viele Rodelfahrten ist das öffentliche Parkplatz in Pfronten „Kopfwald“, von dem geht es zu Fuß hinauf zur **Waldschneefabrik** (Tel. 03373 / 1000000) und zur **Regener Alpe** (Tel. 03373 / 2233) hinauf zum **Hörnerschlitzenberg** (oder geht es mit dem Gondelzug hinauf, der am 1. Dezember geschlossen ist).
- Ein ganz besonderer **Rodelweg** in der **Waldschneefabrik**: Hier führt die Rodelbahn über die **Waldschneefabrik** (Tel. 03373 / 1000000) und über die **Regener Alpe** (Tel. 03373 / 2233) hinauf zum **Hörnerschlitzenberg** (oder geht es mit dem Gondelzug hinauf, der am 1. Dezember geschlossen ist).
- Von der Tobakbahn der **Breitenbergsbahn** geht es mit der **See-Gondelbahn** auf die **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000) und weiter über die **Waldschneefabrik** (Tel. 03373 / 1000000) zum **Hörnerschlitzenberg** (oder geht es mit dem Gondelzug hinauf, der am 1. Dezember geschlossen ist).
- Auf der **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000) gibt es eine **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000) und eine **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000).
- Eine **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000) gibt es am **Seealpe** (Tel. 03373 / 1000000).

Faszination Holz erleben

Pfrontens Geschichte erwandern

Acht neue Winterwanderwege

Zu Fuß zu den Wurzeln von Tradition und Brautümern führen neue Winterwanderwege im Allgäuer Berg- und Skidorf Pfronten. So nebenbei genießen die Winterwanderer alle Facetten der Allgäuer Landschaft. Einen schnellen Einstieg in den Pfrontener Winterurlaub bietet die „Dörfer-Runde“. Sie macht die mittelalterlichen Orte aus Rodungsinseln im Vilstal 13 Dörfern, die heute die 13 Ortsteile der Gemeinde bilden. Andere Runden erschließen die Geschichte feinechanischer Betriebe oder das Moor des „Pfrontener Sees“. Ein weiterer Weg führt hinauf auf zwei Berghütten und kreuzt dabei die Bahn des traditionellen Hörnerschlitzenrennens (an Fasching), www.pfronten.de

TRADITIONELL. ANDERS.

Gelebte Traditionen bestaunen und Naturvielfalt genießen. Gute Gründe für einen Winterurlaub in Bayern.

„Zugelade, schellenmacher oder...“

Die Vielfalt der bayrischen Traditionen spiegelt sich auch in der Vielfalt der Natur. Von einem Walden im Allgäu über den Mittel- und Oberlauf der Isar bis hin zum Alpenjoch. Von den Wurzeln der bayerischen Landschaftskultur, die im Winter eine besondere Ausstrahlung haben und viele Möglichkeiten für Winterurlaub bieten. Schneeschöpfung im Wald der Bayerischen Wilden. Winterwandern in Franken oder Rodeln in der Höhe. Wer es sportlich mag steigt mit Trossen auf einen bewaldeten Berg. Einmal über die Pisten der Allgäu oder gleich mit Langlaufski durch die Täler. Und nicht zuletzt, wenn man einen Refektor auf einem ruhigen Berg oder in der Höhe genießt. Das ist das Bayern der Traditionen.

Feneberg Kaufmarkt



Outdoor Welten



PR-Beispiele 2016

„Berg und Tal“ – das sind acht Luxus-Ferien-Apartments in Pfronten im Allgäu. Das Motto bei der Konzeption dieser Lofts lautete „Dein Zuhause im Urlaub“. Sie bieten die Exklusivität privater Hideaways, gepaart mit dem herzlichen Service und der Gastlichkeit der Vier-Sterne-Superior-Wellness-Berghotels Schlossanger Alp. Die Lofts sind für zwei bis vier Gäste konzipiert. Sie haben luxuriöse Betten, eine komplett ausgestattete Küche und begeisterte Wellness-Highlights. Bis Ende 2016 gibt es übrigens 20 % Opening-Rabatt. www.berg-tal.com



genießen und reisen

Urlaub und Reisen



In Pfronten ein Festakt mit Tradition

Am Viehscheid-Wochenende erleben Urlauber im Tal der dreizehn Dörfer des Allgäu von seiner traditionellen Seite

Pfronten. Nach ihrem 100-tägigen Sommeraufenthalt auf den Alpwäldern werden über 400 Rinder wieder hinaus ins Pfrontener Tal getrieben. Auch vor und nach der eigentlichen Viehscheid am zweiten September-Wochenende bietet die Gemeinde im Allgäu Besuchern ein vielfältiges Programm rund um den Ausklang des Alpwesens. Neben ständiger Unterhaltung im Festzelt gibt es reichlich Pfrontener Tradition hautnah zu erleben. So richtig los geht es am Freitag, den 9. September, um 19 Uhr mit dem traditionellen Festzug, bei dem in diesem Jahr wieder über 1000 Teilnehmer dabei sind. Mit von der Partie sind auch die Pfrontener Bergweisschönleuten Kathil, und natürlich die zahlreichen dekorativen Gespanne der Pfrontener Vereine.



Traditionell geschmückte Krauzerl: Die bunt geschmückten Rinder bei der Viehscheid – eines der beliebtesten Fotomotive im Allgäu.

Die Route des Umzugs geht von Bahnhof Pfronten-Ried über die Allgäuer und Theater Straße ins zum Alpenhof Krone und zurück zum Festzelt. Dort gibt es dann direkt im Anschluss den großen Unterhaltungsabend im Festzelt mit den Traditionsvereinen „D'Achtaler“ und „D'Krauzerler“,

Alpenhöckler und der Live-Band „Alpenraum“. Am nächsten Tag findet dann der Höhepunkt des Viehscheid-Wochenendes statt: Der Alpsteck mit mehr als 400 Rindern und etwa 15 Krauzerl. Der reiche Blumenschmuck und die kunstvoll ge-

schmückten Schellen machen die Viehscheid in Pfronten zu etwas ganz Besonderem. Nach rund 200 sonnenigen Tagen auf der „Sommerweide“, dem Alpwald, werden gegen 9 Uhr erwartet, gegen 10 Uhr folgen die Kühe mit ihren Hirten aus dem Aichtal. Im Festzelt gehen derweil die Feiertischkisten weiter.

Im Ort getrieben, Dort stehen die jeweiligen Heimathöfe ihre Hirten wieder in Empfang. Die Langrinder aus dem Vilstal werden gegen 9 Uhr erwartet, gegen 10 Uhr folgen die Kühe mit ihren Hirten aus dem Aichtal. Im Festzelt gehen derweil die Feiertischkisten weiter.

ab 10.30 Uhr heißt die Show und Partyband „Herz All“ so richtig. Die Festviten rund um die Pfrontener Viehscheid sind bei Einzelheimischen und Urlaubern äußerst beliebt, jedes Jahr werden mehrere Tausend Besucher erwartet.

Neben dem eigentlichen Festzug mit Musik, Tracht und Vieh gibt es in der 13-Dörfer-Gemeinde auch jede Menge uriger Aktionen „dramaturgisch“. Schon vor der Viehscheid am zweiten September-Wochenende startet ein buntes Treiben vielfältiger Aktionen und Angeboten und das Ende des Alpwesens. Ganze zwei Wochen lang kann das Allgäu im Rahmen der sogenannten „Viehscheid-Tag“ mit all seinen Facetten kennengelernt werden.

Auf dem Krämermarkt am 10. September wird traditionelle Handwerkskunst gezeigt, es werden Souvenire und Käseerzeugnisse angeboten, man kann beim Schmieden einer Viehscheid-Schelle und beim Binden der Krämerkörbe der Krämer der Krauzerl zusehen. So lernen Besucher bei der Viehscheid das Allgäu von seiner ganz traditionellen Seite kennen. Und wer dann immer noch nicht genug hat, kann am 17. September noch die „Achtener Viehscheid“ im Ortsteil Riedenerfeld.

Infos und Programm gibt es unter <http://www.pfronten.de/krauzerl/viehscheid/>



TZ München – Juni

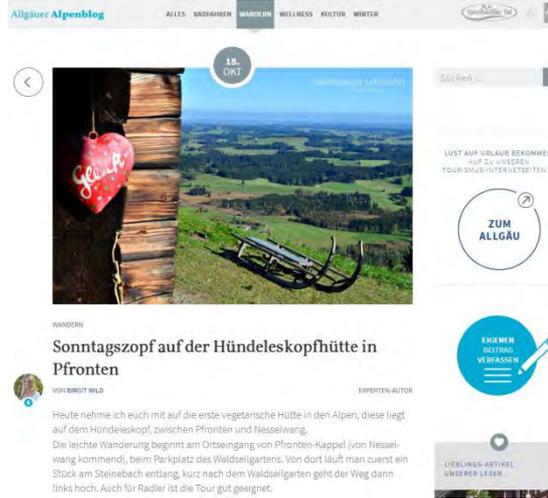
Emdener Zeitung
01.09.2016



PR-Beispiele 2016 – vegetarische Berghütte



Die Allgäuerin (25.000 St.)



Allgäuer Alpenblog



Outdoor (62.437 St.)



Wandern & genießen (40.000 St.)



ALPS (60.000 St.)

PR-Beispiele 2016- vegetarische Berghütte



Aktiv im Allgäu (15.000 St.)



Alpsommer und Viehscheid (40.000 St.)



Online Artikel BR



FLEISCHFREIE SCHMANKERL

Weil sie mit zwölf Jahren be-
griffen hat, dass ihre liebevoll
aufgezogenen Kübber zu Ess-
barem verarbeitet werden,
hat die kleine Silia beschlossen,
Vegetarierin zu werden.
Das kommt heute fleischlos
lebenden Wandersinn zugute,
denn auf der Phrontner Hütte
von Silvia Beyrer gibt es aus-
schließlich Veggie-Gerichte wie
etwa Krautschupfnudeln oder
Sauzen Kas. Auch fleischleben-
den Büschen scheint's hier zu
gelingen. Sie sitzen oft stunden-
lang da, machen Musik auf der
hauseigenen Gitarre oder dem
Akkordeon. Bis sie wieder fröh-
lich von dannen ziehen. Denn
übernachten kann man hier
oben allenthalb bei Frischluft
unterm Sternenhimmel.
Das Besondere: Silvia Beyrer's
Haus ist die erste vegetarische
Hütte der Alpen.
HündelkopfHütte, Phronten/Kappell
ganzjährig geöffnet, Betriebszeiten
im April, Tel. 0160/913631,
www.huendelkopfhuette.de

FOTOS: WOLFF/LEITNER/VOXMAN/PIXY

Echt Bayern (75.000 St.)

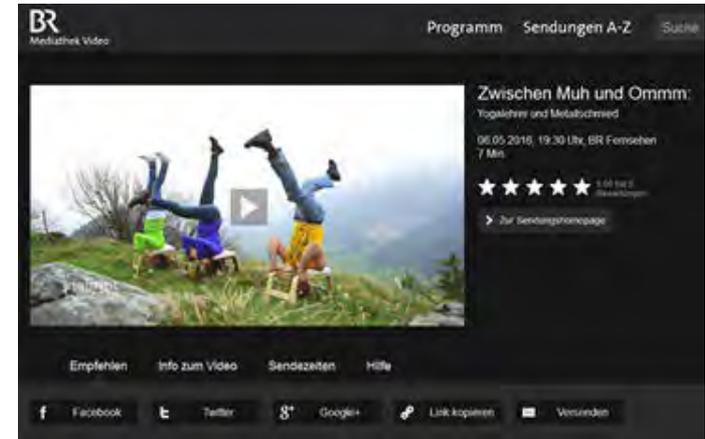
PR-Arbeit 2016:

Pfronten im Bayerischen Fernsehen

Sendung „Heimatrauschen“,

Sendetermin 06.05.2016

Themen: Yoga, Heimat, Schellenschmied



Social Media

Pfronten im Allgäu
@Pfronten

Startseite
Info
Fotos
Bewertungen
Veranstaltungen
Pinterest
Videos
Impressum
„Gefällt mir“-Angaben
Beiträge
[Eine Seite erstellen](#)

Pfronten im Allgäu hat Polarfele Pfrontens Veranstaltung gefeilt
1 Std. €

Heute Abend ab 20:00 Uhr Polarfele Pfronten

Personen

934 Personen sprechen über diese Seite.

14.386 Personen, die hier waren

11.068 Gefällt mir-Angaben für die Seite insgesamt
▲0,6 % gegenüber letzter Woche

71 Neue Gefällt mir-Angaben für die Seite
▲42 %

— Diese Woche
— Letzte Woche

10.906 Seitenabonnenten gesamt
0 % gegenüber letzter Woche

Pfronten im Allgäu hat Ostallgäuer LebensArts Foto geteilt
Gestern um 13:23 €

Trotz dem stürmigen Wetter heute wünschen wir euch mit diesem Foto von Ostallgäuer LebensArt einen gemühtlichen Tag daheim 😊

Facebookseite „Pfronten im Allgäu“:
Ende 2016 ca. 11.000 Fans

Jahresbericht 2016

Pfrontener Bergwiesenkönigin
@bergwiesenkoenigin

Startseite
Beiträge
Videos
Fotos
Info
„Gefällt mir“-Angaben
Tabs verwalten
[Hervorheben](#)

Pfrontener Bergwiesenkönigin hat 4 neue Fotos hinzugefügt.
Gepostet von Katharina Gold 19 · 9. Oktober 2016 · €

Heute war ich bei der lieben Apfelkönigin Elisabeth auf dem Apfelmarkt in Bad Feinbach. Ein wunderschönes Fest mit ganz tollen Ausstellern und jeder Menge leckerer Sachen zum Probieren 🍏

21 Personen sprechen über diese Seite

490 Gefällt mir-Angaben für die Seite insgesamt
▲0,8 % gegenüber letzter Woche

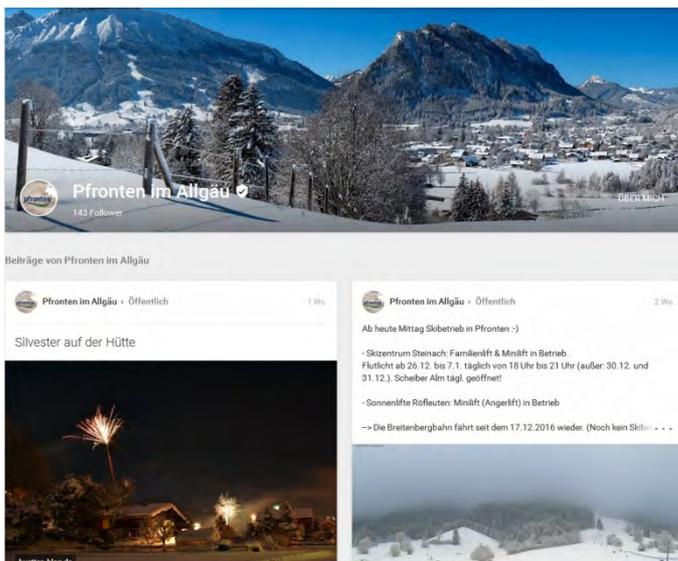
4 Neue Gefällt mir-Angaben für die Seite
▲100 %

707 erreichte Personen [Beitrag bewerben](#)

1. Mai geteilt
Oliver Schulte, Jan Beyer und 23 weitere Personen
Kommentieren ...

Facebookseite „Pfrontener Bergwiesenkönigin“:
Ende 2016 ca. 500 Fans

Social Media



Google+: Ende 2016 ca. 160 Follower

Pfronten im Allgäu

Pfronten / www.pfronten.de
Wir heißen euch auf der offiziellen Facebook-Seite der Pfronten Tourismus GmbH herzlich willkommen und wünschen euch viel Spaß beim Skibeben!
www.pfronten.de, in



Winter in Pfronten

9 Pins

10 Pinnwände	77 Pins	22 gefallen mir	75 Follower	65 folge ich
------------------------	-------------------	---------------------------	-----------------------	------------------------

Pinterest: Ende 2016 ca. 75 Follower



YouTube: Ende 2016 ca. 40 Abonnenten

7. Gastgeberklassifizierungen 2016

Sachstand Gastgeberklassifizierung 2016

- Zur Zeit sind in Pfronten 69 Betriebe mit 185 FW und 9 Zimmern nach den Richtlinien des „Deutschen Tourismusverband“ (DTV) klassifiziert.
(davon 1 über den Landesverband „Urlaub auf dem Bauernhof“ e. V.)
- Summe der klassifizierten DTV-Objekte:
185 FeWos, davon 7 x F 5-Sterne, 83 x F 4-Sterne,
89 x F 3-Sterne und 6 x F 2-Sterne
9 Zimmer mit je P 3-Sterne
- 4 Hotels sind durch die DEHOGA (BHG) klassifiziert
(1 x 4 Sterne Superior, 3 x 4 Sterne)
- 2 Betriebe G-Klassifizierung durch die DEHOGA (BHG) 2 x 3 Sterne

8. Gastgeberkommunikation 2016

21. Tourismustag 12. Mai 2016



Programm 21. Tourismustag 12. Mai 2016

- ⇒ Informationsstände
Haus der Begegnung St. Hildegard (Sr. Gabriele),
Fotografik Sabine Geiger, ADAC,
Naturphotographie Familie Hofmann, Waldseilgarten – Höllschlucht,
Messe- und Infostand Pfronten Tourismus
- ⇒ Tourismusjahr 2015/2016 Rückblick und Ausblick
- ⇒ Ausgezeichnetes Themenspielplatzkonzept Pfronten
- ⇒ Pfronten wird „Europäisches Wanderdorf“
- ⇒ Multivision „Wilde Alpen“



Vermietersversammlung 08. Dezember 2016



Gastgebersammlung 08. Dezember 2016
Herzlich Willkommen

Programm

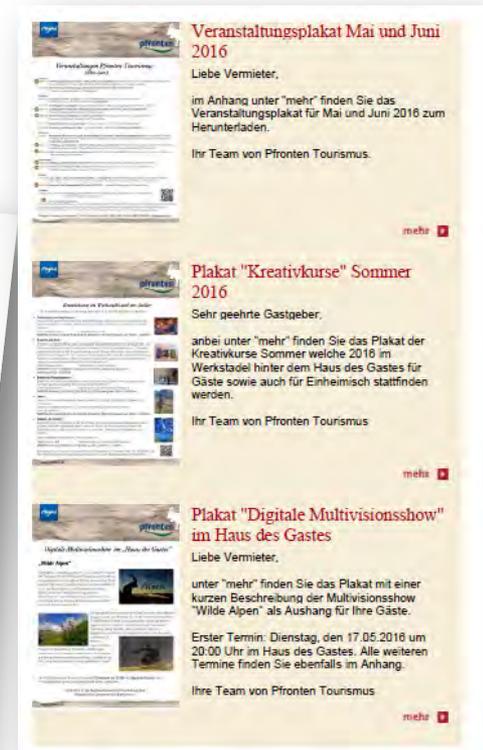
- ⇒ Begrüßung & Grußworte
- ⇒ www.pfronten.de
Vorstellung der neuen website
- ⇒ Leitbild Pfronten 2017+
Informationen zum Bearbeitungsstand
- ⇒ Europäisches Wanderdorf Pfronten
Vorstellung Leitidee, Leitwanderweg, Beteiligungsmöglichkeiten
- ⇒ Gastgeberehrungen 2016
- ⇒ Aktuelles zum Wintertourismus
 - . Neues Loipenangebot
 - . Vorstellung der Planungen im Skizentrum
 - . Neues von der Skischule Pfronten



Wöchentlicher Versand von Vermieter-Newslettern

- Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen
- Einladungen zu Versammlungen etc.
- Warnungen vor Einmietbetrügern
- sonstige nützliche und wichtige Hinweise
- Bitten um Unterstützung
- ...

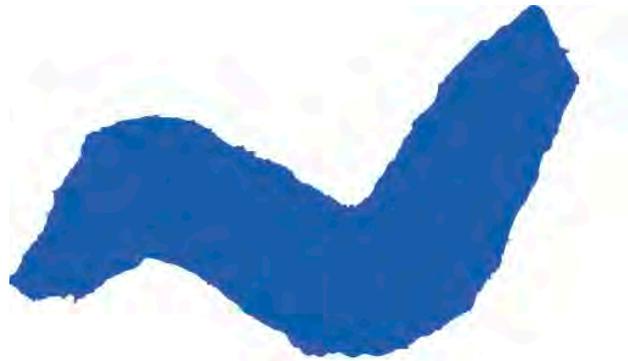
2016 insgesamt
93 Aussendungen



Pfronten Tourismus informiert:

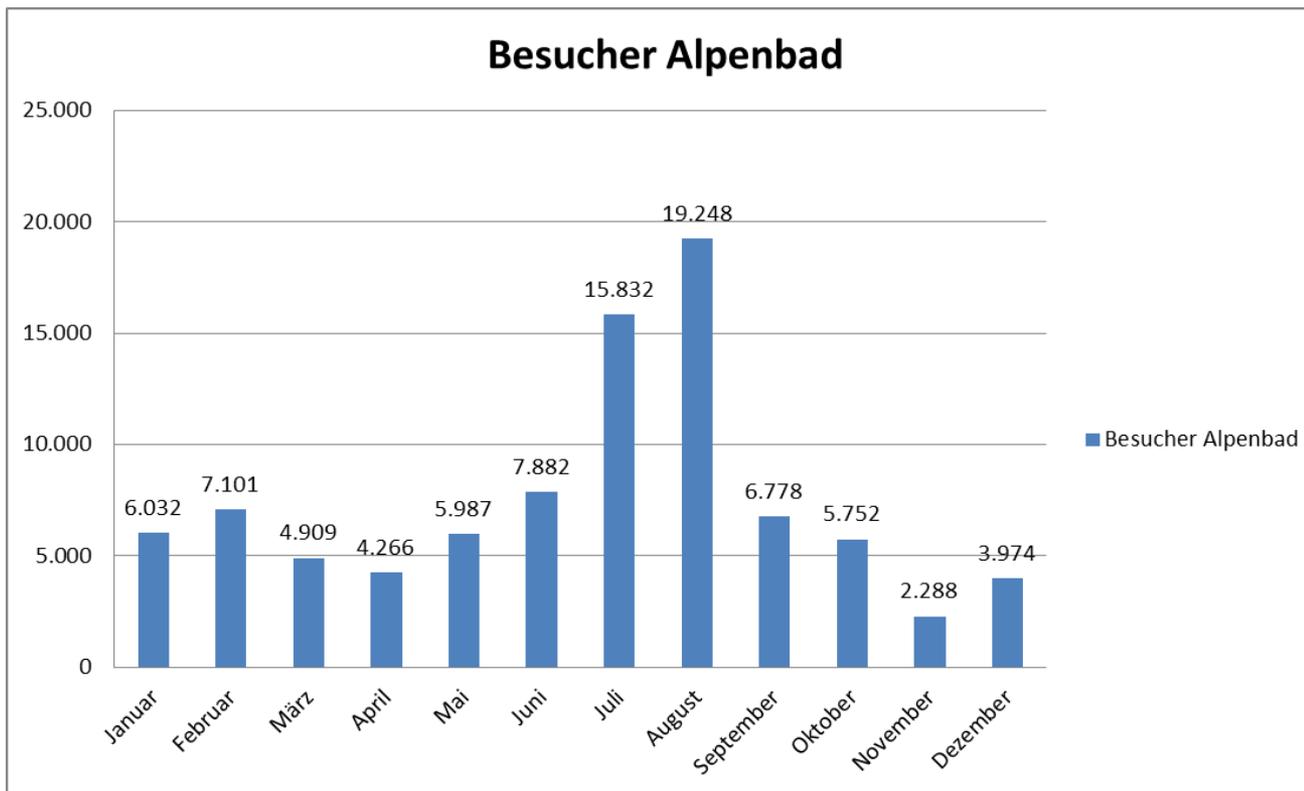
- ✓ 1 Vermietersversammlung
- ✓ 1 Tourismustag
- ✓ wöchentlicher Versand von ein bis mehreren Newslettern (93 x)
- ✓ täglicher Versand des Wetterberichts mit Veranstaltungshinweis
- ✓ Täglicher Versand des Wintersportberichts
- ✓ Informationen und Prospektausgabe über die Gästeinformation bzw. den Vermieterschalter im Haus des Gastes
- ✓ 5 Tourismusausschusssitzungen 2016
- ✓ 6 Gemeinderatssitzungen mit Tourismuspräsentationen

9. Marketing Alpenbad



alpenbad pfronten

Besucherstatistik 2016 nach Monaten

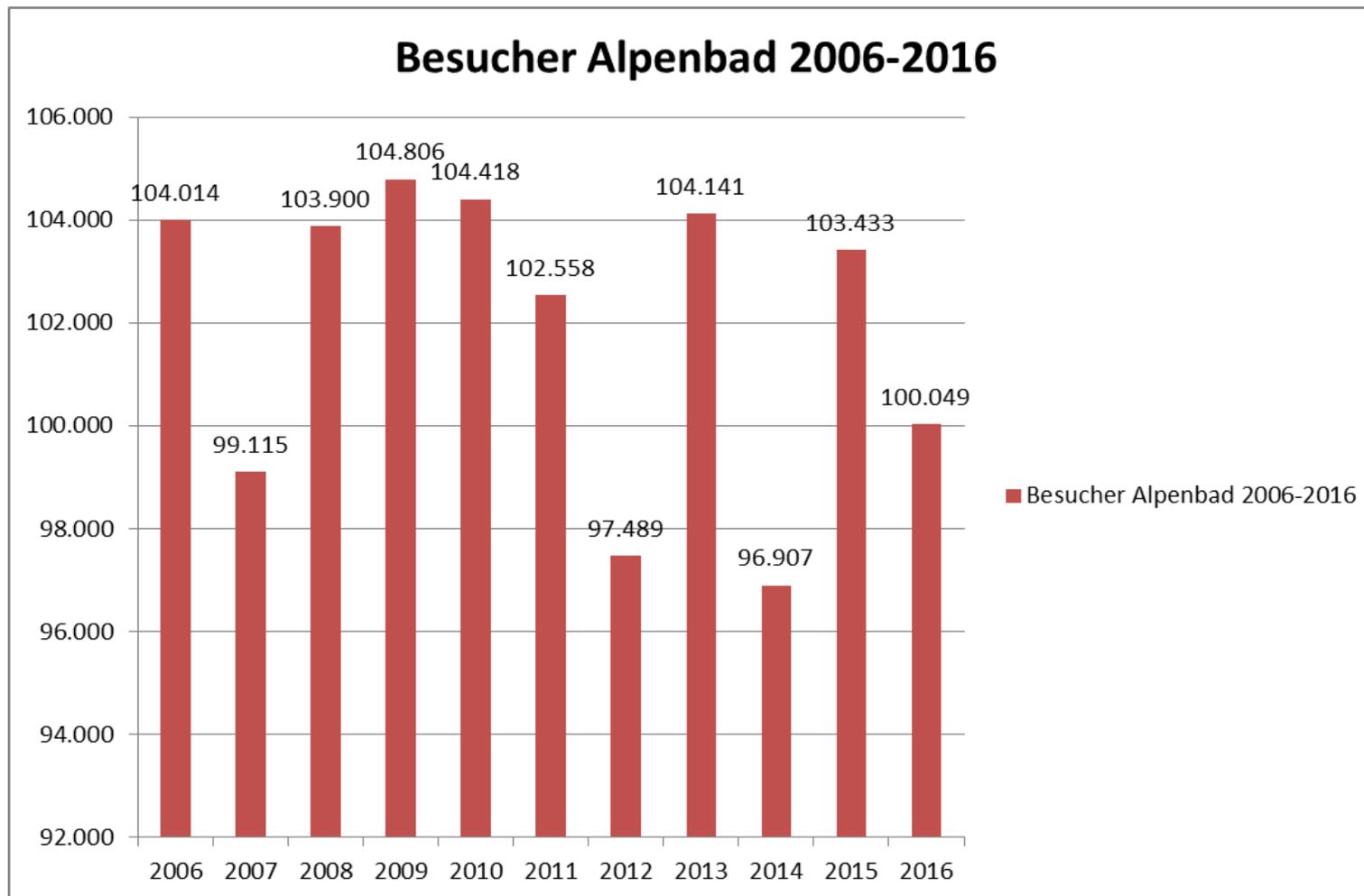


2016 besuchten insgesamt 100.049 Gäste das Alpenbad Pfronten. Davon waren Besucher 16.028 KönigsCard Inhaber.

Anmerkung: Die Jahreskarteninhaber der Sauna- und Fitnessinsel haben freien Eintritt ins Alpenbad und werden nicht einzeln erfasst. Der Wert wird auf 10.000 Besucher geschätzt (in Gesamtzahl bereits enthalten).



Besucherstatistik 2006–2016





Wochenprogramm im Alpenbad, inkl. Frühschwimmen und Warmwassertag

Aqua-Fitness	Di	19.30 – 20.00 Uhr
Frühschwimmen	Mi & Sa	07.00 – 08.00 Uhr
Warmwassertag	Mi	(i.d. Hallenbadsaison)
Aqua-Fitness	Mi	08.00 – 08.30 Uhr
Aqua-Fitness	Mi	18.45 – 19.15 Uhr
Aqua-Cycling Schnuppern	Mi	10.00 – 10.30 Uhr
Aqua-Cycling Schnuppern	Do	18.30 – 19.00 Uhr
Aqua-Cycling		Nur mit Anmeldung im Zehnerblock



ANZEIGE

Aqua-Cycling im Alpenbad Pfronten – Fitnessprogramm unter Wasser für Jung und Alt



Bild Copyright: Pfronten Tourismus, E. Roller

Pfronten. Die Aqua-Cycling-Kurse im Alpenbad Pfronten erfreuen sich großer Beliebtheit. „Die Nachfrage nach dem Aqua-Cycling-Angebot ist unverändert vorhanden“, sagt Klaus Erl, Betriebsleiter des Alpenbades. „Das Alpenbad Pfronten bietet ganzjährig Kurse an, die allesamt gut besucht sind. Neue Gesichter sind aber jederzeit herzlich willkommen.“

Jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags können Anfänger und Fortgeschrittene ihre Fitness im Wasser trainieren. Denn beim Aqua-Cycling radelt man quasi unter Wasser. So erhält man ein effektives Training wie beim Radfahren, nur deutlich gelenkschonender. Das Fitnessprogramm auf den Aqua-Bikes trainiert zudem den ganzen Körper, stärkt und fördert Mobilität, Koordination, die Herz-Kreislauf-Funktion und Durchblutung der Haut, des Bindegewebes und der Muskulatur. „Aqua-Cycling ist wirklich für alle Altersgruppen geeignet, für Profisportler ebenso wie für blutige Anfänger“, erklärt

Aqua-Bike-Instructor Stefanie Ella Scheidler, die die Kurse im Alpenbad in Zusammenarbeit mit Birgitt Demmler leitet. „Und natürlich eignet sich das Training optimal, um überflüssige Pfunde loszuwerden.“

Aqua-Bike-Kurse finden im Alpenbad Pfronten immer dienstags von 18.30 – 19.15 Uhr, mittwochs von 08.45 – 09.30 Uhr und 19.15 – 20.00 Uhr sowie donnerstags von 18.00 – 18.45 Uhr und von 19.15 – 20.00 Uhr statt.

Weitere Informationen im



alpenbad pfronten

Falkensteinweg 14 · 87459 Pfronten-Mellingen
Telefon: 08363/929990 oder
unter www.alpenbad-pfronten.de

»Sport & Spaß mit Aussicht«

Das Familien- und Sportbad am Panorama-Südhang mit Sauna- und Fitnessinsel
Tel. 08363.929990
www.alpenbad-pfronten.de
Täglich geöffnet von 9.30 – 20.30 Uhr

© designgruppe koop Rückholz



Spaß-Bade-Tag im Alpenbad am 7. August ab 11 Uhr
Jeden Mittwoch im August von 11 bis 15 Uhr
Aqua-Cycling zum Schnuppern!

alpenbad pfronten

Anzeigenwerbung 2016

»Sport & Spaß mit Aussicht«

Das Familien- und Sportbad am Panorama-Südhang
Tel. 08363.929990 · www.alpenbad-pfronten.de
täglich geöffnet von 9.30 – 20.30 Uhr

Ab heute ist das Alpenbad wieder geöffnet, täglich von 9.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Heilig Abend und Silvester von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr.



alpenbad pfronten

Alle Geburtstagskinder haben freien Eintritt!

Vom 7.–22. November wegen Revision geschlossen.

»Sport & Spaß mit Aussicht«

Das Familien- und Sportbad am Panorama-Südhang mit Sauna- und Fitnessinsel
Tel. 08363.92999-0 · www.alpenbad-pfronten.de
täglich geöffnet von 9.30 – 20.30 Uhr



alpenbad pfronten

AZ Füssen, Extra Füssen, Griaß di, Kreisbote, Gästepanorama, Füssen aktuell sowie in VA-Kalendern der Region



Gemeinschaftsanzeigen 2016

Gemeinschaftsanzeige zur Veranstaltung Oldtimerwochenende in der AZ Füssen am 08.07.16

Unterhaltung und Spaß für Kinder

Ein Samstag für alle Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren ist das jährliche Sommerfest mit über 20 Jahren Erfahrung und über 1000 m² an Freizeitanlagen. Bei den Attraktionen zählen Zugtiere, Märkte, Kinderschützen, Bogen, Hippodrom, Akrobatik, Ponyreiten, Kanu und Kajakfahren sowie viel schöne Wetter an Kinder-Boothaus.

Freizeitsport freizeitsport.com
Freizeitsport freizeitsport.com ist ein von drei unabhängigen Glasern geleitetes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche konzentriert. Weitere Informationen unter www.freizeitsport.com oder 0171/3467611.

»Sport & Spaß mit Aussichts«

Bei Pfronten und Spornau am Pfronten-Stöckchen
Tel. 08341 23 9999 www.alpenbad-pfronten.de
täglich geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr

»Sonn-Bele-Tag im Alpenbad«
am 7. August 2016 ab 11 Uhr
Jedes Mittwoch im Juli und August von 11 bis 15 Uhr
Aqua-Lösung am Schwimmbad

alpenbad pfronten

Fahrschule Schmözl
alle Klassen - auch CE + T

87459 Pfronten
Obweg 23
Tel. 08363 / 323

Anmeldung jederzeit möglich! Wir freuen uns auf Sie!

menhofer

Ritz - Reparaturzentrum

Wir denken uns für das langjährige Vertrauen!

08363 452 / 8193 Pfronten | Landratsamtstr. 1 | www.menhofer.de

Wilfisch-Adm

Wir wünschen allen Oldtimer-Fans viel Spaß in Pfronten!

08363 452 31 0000

KBS

Klein- und Bauanfertigung GmbH

Wir wünschen die Beste von uns!

www.kbs-bauanfertigung.de

Programm

Freitag, 8. Juli, ab 19 Uhr:
»Benetton«-Beim Odenweg 11

Samstag, 9. Juli, ab 10.30 Uhr:
Start zur Ganntal Rallye auf dem Leonhardplatz

Sonntag, 10. Juli, ab 9 Uhr:
Internationale Oldtimerversammlung auf dem Leonhardplatz, ab 13 Uhr Stimmung mit Sigg Heer und Band

11 bis 18 Uhr Verkaufsoffener Sonntag der Pfrontener Einzelhändler

AKTIONS-WOCHEN

15%

auf maßgeschneiderte Pleksiden, Rollen, Jakulinen, Flächenverlänger

CHARI-VARI

08363 452 31 0000

Herz-Aktion

HERZ-AKTION + RABATTE

Lasen Sie sich überraschen!

eisel

87459 Pfronten-Ried
Hauptweg 22 | 08363 1728

Wir verbinden Sport & Mode

Angebote gültig nur an verkaufsoffenen Sonntagen
Bike- und Freizeitbekleidung /, 20%
Sommer-Mode von Taya, Anjou, Aurore, /, 30%
Schuhe von Salomon, /, 30%
E-MTB von Cervelo, /, 15%
und Clifbar

manhard

Bismarckweg 1 | 87459 Pfronten
+49 83 63 71 72 | www.sportmanhard.de

Viel Spaß allen Oldtimer-Freunden!

08363 452 31 0000

WOLF

das Zentrum der Sommermode

20% auf die gesamte Sommerware

www.wolfs-bauanfertigung.de

WIR HABEN REDUZIERT!

20% 30% 10%

Sommerschuhe Sommerbekleidung

IRENRIE

Alpenzeitung

Alpenzeitung

AVIA

Kreisbote Füssen Pfronten-Dampfer 1. Februar 2016 11

31. Original Schallenggen-Rennen in Pfronten-Kappel am 06. Februar – Start 12 Uhr



Auf wilder Fahrt mit den Hörnerschleitten ins Tal
Schallenggerennen am 06.02.16 in Pfronten Kappel – Start um 12 Uhr

Am Freitagabend, 06.02.2016 findet in Pfronten-Kappel ab 12 Uhr das 31. Original Schallenggerennen statt. Mit rund 300 anwesenden Teilnehmern, vielen Hundescharen und der Schallenggen im Bergdorf Pfronten Kappel wird die Veranstaltung zu dem größten Winterwettbewerb im Bayerischen Alpenraum.

Bereits im Dezember starteten die ersten Teilnehmer, damit kann Schallenggen Rennen am Samstag, dem 06. Februar, das Schallenggen am vergangenen Winterwochenende für die Zuschauer ein unvergessliches Erlebnis sein. Am 06. Februar ist ab 12 Uhr das Schallenggen Rennen im Bergdorf Pfronten Kappel. In der ersten Hängeschleife sind die Teilnehmer und insgesamt der Schallenggen. Die Teilnehmer sind in drei Kategorien unterteilt: Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Teilnehmer sind in drei Kategorien unterteilt: Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Teilnehmer sind in drei Kategorien unterteilt: Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Bustransfer am Samstag, 6. Februar 2016

Fahrplan:

	Herrnhart	Büchelhart
Stinisch, Kirche	10:15 10:30 11:00 11:15 11:30 11:45 12:00 12:15	13:45 13:55 14:05 14:15 14:25 14:35 14:45 14:55
Stinisch, Mühle	10:17 10:32 11:02 11:17 11:32 11:47 12:02 12:17	13:47 13:57 14:07 14:17 14:27 14:37 14:47 14:57
Deich	10:19 10:34 11:04 11:19 11:34 11:49 12:04 12:19	13:49 13:59 14:09 14:19 14:29 14:39 14:49 14:59
Donn	10:21 10:36 11:06 11:21 11:36 11:51 12:06 12:21	13:51 14:01 14:11 14:21 14:31 14:41 14:51 15:01
Kied, Haus des Gastes	10:23 10:38 11:08 11:23 11:38 11:53 12:08 12:23	13:53 14:03 14:13 14:23 14:33 14:43 14:53 15:03
Rand, Bahnhof	10:25 10:40 11:10 11:25 11:40 11:55 12:10 12:25	13:55 14:05 14:15 14:25 14:35 14:45 14:55 15:05
Kied, Fahrtsitz Alpeu	10:26 11:11	13:56 14:06 14:16 14:26 14:36 14:46 14:56 15:06
Rüfelsen, Peter-Heinrich-Straße	10:28 11:13	13:57 14:07 14:17 14:27 14:37 14:47 14:57 15:07
Wiesbach, Köfeler-Weg	10:32 11:17	13:59 14:09 14:19 14:29 14:39 14:49 14:59 15:09
Berg, TSV Spornplatz	10:35 11:20	14:01 14:11 14:21 14:31 14:41 14:51 15:01 15:11
Kied, Bahnhof	10:41 11:28	14:03 14:13 14:23 14:33 14:43 14:53 15:03 15:13
Müllingen, St. Marien-Kirche	10:48 11:33	14:05 14:15 14:25 14:35 14:45 14:55 15:05 15:15
Wiesbach, Bahnhof	10:50 11:35	14:07 14:17 14:27 14:37 14:47 14:57 15:07 15:17
Wiesbach, Am Kiekerle	10:52 11:37	14:09 14:19 14:29 14:39 14:49 14:59 15:09 15:19
Kappel	10:55 11:40 11:39 11:45 11:50 11:55 12:00 12:05	14:11 14:21 14:31 14:41 14:51 15:01 15:11 15:21

Ankunft Kappel: Alldorf Kappel

Wir wünschen allen Teilnehmer „Hals- und Beinbruch“!

MARTIN LOTTER GMBH
Hauptweg 11 | 87459 Pfronten | 08363 452 31 0000

FEAD Bauernland Pfronten
Wir wünschen allen Schallenggerennern viel Spaß auf ihrer Fahrt ins Tal!

Pfronten-Ried
Hauptweg 22 | 87459 Pfronten | 08363 1728

KBS
Klein- und Bauanfertigung GmbH

HAARWESSE
Wir wünschen allen Schallenggerennern viel Spaß auf ihrer Fahrt ins Tal!

Alpenzeitung

Neuer Flyer Alpenbad 2017

Weitere Informationen

Alpenbad Pfronten
Falkensteinweg 14
87459 Pfronten-Mellingen
Tel. 083 63/92 99 90
info@alpenbad-pfronten.de
www.alpenbad-pfronten.de



Wochenprogramm

+ Aqua-Fitness	Di	19.30 – 20.00 Uhr
+ Aqua-Fitness	Mi	8.00 – 8.30 Uhr
+ Aqua-Fitness	Mi	18.45 – 19.15 Uhr
+ Frühschwimmen	Mi & Sa	7.00 – 8.00 Uhr
+ Aqua-Cycling Schnuppern	Mi	10.00 – 10.30 Uhr
+ Aqua-Cycling Schnuppern	Do	18.30 – 19.00 Uhr
+ Warmwassertag	Mi	(i. d. Hallenbadsaison)

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie online auf www.alpenbad-pfronten.de unter «Kursangebote».

Öffnungszeiten & Preise

Öffnungszeiten Alpenbad täglich 9.30 – 20.30 Uhr

Hallenbadsaison 3-Stunden-Karte

Erwachsene	6,00 €	*5,00 €
Kinder (6–15 Jahre)	4,00 €	*3,50 €

Hallenbadsaison 5-Stunden-Karte

Erwachsene	8,00 €	*6,50 €
Kinder (6–15 Jahre)	5,50 €	*4,50 €

Sommersaison Nachmittagskarte (ab 13.30 Uhr)

Erwachsene	6,50 €	*5,50 €
Kinder (6–15 Jahre)	4,50 €	*4,00 €

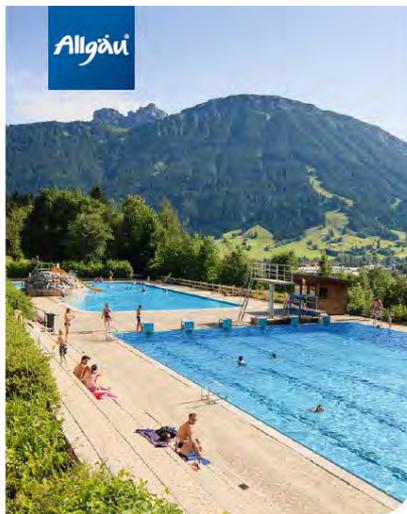
Sommersaison Tageskarte

Erwachsene	8,50 €	*7,00 €
Kinder (6–15 Jahre)	6,00 €	*5,00 €

Darüber hinaus gibt es Sommersaison-, Jahres- und Familienkarten. Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt.

* die ermäßigten Preise gelten für Einheimische (Hauptwohnsitz in Pfronten) sowie für Gäste mit gültiger PfrontenCard bzw. Gästekarte/Distalgu, Allgäu/ Drei Vales Land, Allgäu-Walser-Card (gültig bis 31.10.17), Schüler, Wehr- und Zivilisten sowie mit gültigen Ausweisen, Schwerbehinderte (ab 70%) Begleitpersonen/Schwerbehinderte haben freien Eintritt. Erwachsene sind alle Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr; Kinder über 6 Jahren sind alle Personen ab dem vollendeten 6. Lebensjahr; Kinder bis 6 Jahre sind alle Personen bis zum vollendeten 6. Lebensjahr.

Gültig ab April 2017



Sport und Spaß mit Aussicht

Einzigartig gelegen am Südhang mit wunderbarem Bergpanorama locken auf rund 25.000 m² zahlreiche Attraktionen für große und kleine Wasserratten. Als eine der schönsten Freibadanlagen des Allgäus beherbergt das große Außenareal unter anderem ein 50 m Schwimmbecken mit 3 m Sprungturm, Felsenrutsche und Wildwasserkanal. Die Liegewiese bietet viele Sport- und Spielattraktionen. Im Hallenbad stehen ein 25 m Becken, ein Wintergarten mit Ruhebereich, eine 73 m Riesenrutsche und ein Warmwasser-Außenbecken mit Sprudelliegen und Panoramabänken zur Verfügung. Spiel- und Spaßattraktionen für Groß und Klein lassen auch im Innenbereich keine Langeweile aufkommen.

Aktiv und fit

Ein abwechslungsreiches Wassersportprogramm mit Aqua-Fitness und Aqua-Cycling Kursen bringt den Körper in Schwung. Auch Schwimmkurse werden angeboten. Nähere Informationen zu den Kursen und Preisen erhalten Sie an der Kasse des Alpenbades oder unter www.alpenbad-pfronten.de.

Auf einen Blick

- Parkplätze
- Sauna
- Rutschen
- Gastronomie
- Wassersportprogramm
- Kleinkind- & Kinderbereich

Weitere Angebote im Alpenbad

Sauna Im Alpenbad steht die Sauna des easyfit Studios Pfronten zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung. Zwischen 17 und 21 Uhr wird der Saunabereich mit finnischer Sauna (90°C), Biosauna (60°C) und Dampfbad (60°C) angeheizt.

Fitness Kunden des easyfit Pfronten können die Fitnessräume im Alpenbad täglich zwischen 9.00 und 21.00 Uhr per Kartenzutritt nutzen. Weitere Informationen unter www.easyfit-pfronten.de.

Yoga In den Räumen des Alpenbades werden Yoga-Kurse angeboten. Yoga ist Lifestyle. Durch die Übungen können Kraft, Flexibilität, Fitness und Entspannung gewonnen werden. Weitere Informationen bei Renate Heckel, Mobil 01 60/1 83 24 61 oder E-Mail: cararenata@aol.com.

Kampfkunst Die Kampfkunstschule Matl bietet in den Räumen des Alpenbades Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Karate, Kickboxen und Martial Arts an. Werte und Sicherheit werden vermittelt. Weitere Informationen unter www.akademie-matl.de.

Gastronomie Für den kleinen Hunger zwischendurch versorgt der Alpenbad Kiosk die Badegäste mit warmen und kalten Speisen und Getränken. Die neu eröffnete Alpenbad Lounge bietet den Besuchern unabhängig vom Schwimmbadbesuch verschiedene Snacks und Café-Variationen. www.alpenbad-pfronten.de



© Energiegruppe Kempten, Wacker, Der Druck erfolgte auf 170g Vellenduram Papier und garantiert somit eine vornehmlich optisch hochwertige Nachdruckqualität.

Veranstaltung 2016

Spaß-Bade Tag am 07.08.2016

Sport & Spaß mit Aussicht

Spaß-Bade-Tag im Alpenbad am 7. August



Am Sonntag, 7. August, heißt es im Alpenbad Pfronten Wasserspaß pur für Jung und Alt. Von 11 bis 18 Uhr bietet ein abwechslungsreiches Programm Stimmung und Action. Besucher können Vorführungen der Wasserwacht Weißensee bestaunen, beim Angebot Aqua Cycling zum Schnuppern selbst aktiv werden und bei einer Kanuvor-

führung das Wasser aus einer anderen Perspektive erleben. Die jüngeren Gäste können in einem Parcours mit verschiedenen Stationen ihr Geschick unter Beweis stellen. So dürfen sie sich unter anderem im Wetrutschen, an der Schokokuss-Weitwurfmaschine und beim Schwimmen im 50m Becken messen. Höhepunkt des Nachmittags ist sicherlich die 1. Pfrontener Lederhosen-Arschbombern-Meisterschaft – die Teilnahme ist ab 16 Jahren. Es gibt eine Damen-, Herren- und Mix-Wertung. Die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt. Zur Stärkung verkauft der Schwimmverein Pfronten Kaffee und Kuchen. Das Alpenbad ist auch an diesem Tag wie gewohnt von 9.30 bis 20.30 Uhr geöffnet.

PR Text in der AZ

Flyer für die Veranstaltung (Rückseite), Vorderseite siehe Anzeige

Spaß-Bade-Tag

09.30 Uhr	Öffnung Alpenbad
11.00 Uhr bis 15.00 Uhr	Aqua-Cycling Schnupperradeln im Hallenbad (bitte in Teilnehmerliste eintragen)
11.30 Uhr bis 12.30 Uhr	Vorführung: Rettungsübung Wasserwacht Weißensee
11.30 Uhr bis 15.00 Uhr	Kinderschminken und Basteln
11.30 Uhr bis 16.30 Uhr	Geschicklichkeitsparcours für Kinder mit den Stationen Schwimmen im 50m Becken, Wetrutschen, Schokokuss-Weitwurfmaschine etc.
12.30 Uhr bis 14.30 Uhr	Vorführung Kanufahren
15.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Wetrutschen
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr	1. Pfrontner Lederhosen-Arschbombern-Meisterschaft (Teilnahme ab 16 Jahren) mit Damen-, Herren- und Mixwertung
18.00 Uhr	Siegerehrung
20.30 Uhr	Schließung Alpenbad

Fürs leibliche Wohl sorgt der Schwimmverein mit Kaffee und Kuchen und der Alpenbad Kiosk.

Weitere Informationen: Pfronten Tourismus, Tel. 08363/698-88, www.pfronten.de

Eintritt an diesem Tag:
 Kinder (6-15 Jahre) 2,-€
 Erwachsene (ab 16 Jahren) 3,-€

Spaß-Bade-Tag

Sonntag, 7. August 2016 ab 11 Uhr im Alpenbad in Pfronten-Meilingen

- verschiedene Vorführungen
- Geschicklichkeitsparcours für Kinder
- Wetrutschen
- Kinderschminken
- Aqua-Cycling Schnupperradeln

alpenbad pfronten

Weitere Informationen: Pfronten Tourismus, Tel. 08363/69888 und unter www.pfronten.de

Anzeige im KB am 30.07. und in der AZ am 05.08.2016

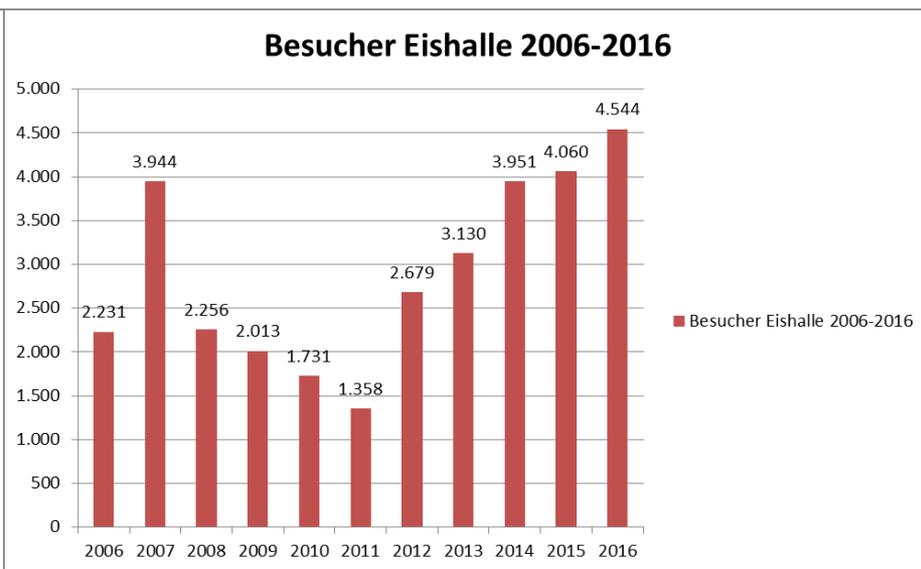
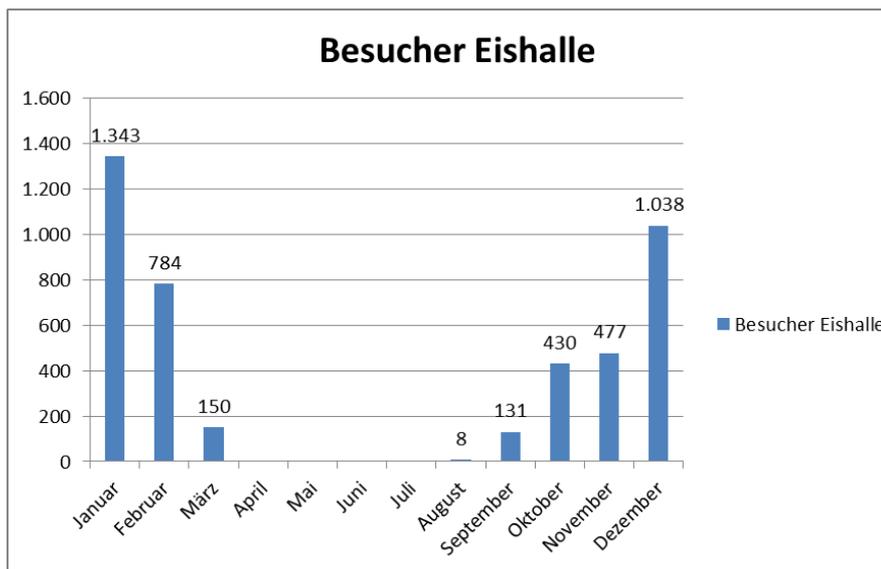
10. Marketing Eishalle



eisstadion pfronten

Besucherstatistik 2016 nach Monaten

von 2006–2016



2016 besuchten insgesamt 4.544 Gäste die Eishalle Pfronten. Davon waren 914 Besucher Königscard Inhaber. Die Eishalle hatte von Mitte März bis Ende August geschlossen.

11. Marketing Skizentrum



skizentrum pfronten



skizentrum pfronten

Pfrontener Weihnachts-Sterne Gewinnspiel

Je € 25,- Einkauf, erhalten Sie vom 17.11.2016 bis 24.12.2016 einen Stern.

10 Sterne sammeln, in die Sammelkarte einleben, mit Ihrer Adresse versehen und in einem der teilnehmenden Geschäfte bis zum 24.12.2016 abgeben und gewinnen.

MODENSCHAU
SA 19. Nov 2016
11:00 & 13:00
Alpenstraße 26
87450 Pfronten

Aktuelle Mode, Stockware und Gerüst von Alpentische, Schuh und Sportmode von Schub-Sport Trekolle.
Alle Geschäfte haben bis 19:00 Uhr geöffnet.

Anzeigen mit und ohne Info Text, geschaltet in den regionalen Medien (AZ, Extra, Kreisbote, Allgäu Weit Winter etc.)

Schneespaß für die ganze Familie

Advent-Ausstellung Einzigartig
Aktion: 10% auf Kerzen
Am Samstag, 19. November 2016, von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Manus Ideenwerkstatt
Bahnhofstraße 6
87450 Pfronten-Ried
Tel. 08363/251774

Beschneidung
Alpenstraße 34
87450 Pfronten-Ried
Tel. 08363/251774

Pfrontener Büchereifabrik
Hauptstraße 10
87450 Pfronten
Tel. 08363/251774

CHARI-VARI
Pfrontener - Finken Str. 34
Telefon 08363/73246

SPORT manhard
Bismarckstr. 1
87450 Pfronten-Ried
Tel. 08363/7180

WIR sind dabei handeln für freizeiter auf euch

Alpenstraße 13
87450 Pfronten-Ried
Tel. 08363/251774

EP: Uhlemayr
Elektronik Uhlemayr GmbH & Co. KG
Friedenstraße 11, Pfronten
Telefon 08363/916070
www.08363-uhlemayr.de

Es werden folgende Preise verlost:

- 3 x € 500,- Einkaufsgutschein
- 5 x € 100,- Einkaufsgutschein
- 10 x € 50,- Einkaufsgutschein
- 28 x € 25,- Einkaufsgutschein

Verlosung am Samstag, 28.12.2016
Gewinner auf <http://www.pfronten.de>

Viel Glück und Spaß bei wünschenden Ihnen die teilnehmenden Geschäfte

»Schneespaß für die ganze Familie«

Das Skizentrum Pfronten ist optimal für Anfänger und Fortgeschrittene.
Tel. 08363.8849
www.skizentrum-pfronten.de

Skibetrieb täglich 9 – 16.30 Uhr (bei entsprechender Schneelage)
Flutlichtfahren mittwochs und freitags von 18 – 21 Uhr
30. Dezember: Ski- und Boardshow im Skizentrum ab 19 Uhr

©designgruppe koop Rückholz

»Schneespaß für die ganze Familie«

Das Skizentrum Pfronten ist optimal für Anfänger und Fortgeschrittene.
Tel. 08363.8849
www.skizentrum-pfronten.de

Skibetrieb täglich 9–16.30 Uhr
Flutlichtfahren in den Weihnachtsferien ab 26. 12. 16 bis 7. 1. 17 täglich (außer 30.+31.12.16) von 18–21 Uhr
Scheiberalp geöffnet

© designgruppe koop Rückholz

12. Projektschwerpunkte 2017f.

Projektschwerpunkte 2017 (Reihenfolge ohne Wertung)

- ⇒ Leitbild Tourismus Pfronten
(Erstellung und erste Umsetzungen)
- ⇒ Ergänzung Pfronten.de (englischsprachige Version)
- ⇒ Zertifizierung Europäisches Wanderdorf Pfronten
(Umsetzung Leitidee, Leitwanderweg, Orts- und
Gastgeberzertifizierung, Angebots- und Produktentwicklung,
Kommunikation und Marketing)
- ⇒ Radtourismus (Inszenierung/Beschilderung der Burgen- und
Schlösser auf der B&Sradrunde Schlosspark Allgäu)
- ⇒ MTB Leitproduktentwicklung Allgäu – Tirol (INTERREG-Projekt)
- ⇒ Potentialermittlung und ggf. weitere Planung Fernradweg
Lechtal (Steeg) – Wertach (Augsburg) über Pfronten (INTERREG-
Projekt)
- ⇒ Erste Rezertifizierung PT Servicequalität Deutschland

Projektschwerpunkte 2017 (Reihenfolge ohne Wertung)

- ⇒ Angebots- und Produktentwicklung sowie Kommunikation für der Entwicklungsmaßnahmen Skizentrum
- ⇒ Beteiligung an der Entwicklung und Umsetzung „Mächlar“
- ⇒ Beteiligung an den Planungen zur touristischen Attraktivierung im Bereich Bahnhof Pfronten-Ried im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung

13. Aufgabenbereiche von Pfronten Tourismus

1. Leitbild – Vision – Strategie
2. Angebots- und Produktentwicklung
3. Kooperationen
4. Infrastruktur
5. Qualitätssicherung
6. Gästeservice „Haus des Gastes“
7. Gastgeberservice „Haus des Gastes“
8. Werbung
9. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
10. Vertrieb
11. Reiseveranstaltertätigkeit
12. Veranstaltungen

Zertifizierung Team und TI Pfronten Tourismus: geprüfte Ausstattungs- und Servicequalität



Service Q seit 2013



geprüfte TI seit 2014

geprüfte DTV Klassifizierer seit 2001



Das Team von Pfronten Tourismus



Jan Schubert
Tourismusdirektor
 Tel.: 08363 / 698-37
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: jan.schubert@pfronten.de

Jan Schubert -
Tourismusdirektor Pfronten



Marcella Sauer
Marketing
 Tel.: 08363 / 698-39
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: marcella.sauer@pfronten.de

Marcella Sauer - Marketing
Pfronten



Nicole Blum
Leiterin Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: nicole.blum@pfronten.de

Nicole Blum - Leitung
Gästeinformation Pfronten



Kathi Goldstein
Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: kathi.goldstein@pfronten.de

Katharina Goldstein -
Gästeinformation Pfronten



Julia Fricke
Marketing
 Tel.: 08363 / 698-17
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: julia.fricke@pfronten.de

Julia Fricke - Marketing
Pfronten



Michaela Antretter
Assistentin Direktion
 Tel.: 08363 / 698-38
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: michaela.antretter@pfronten.de

Michaela Antretter -
Assistenz Direktion Pfronten



Ingrid Lichtblau
Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: ingrid.lichtblau@pfronten.de

Ingrid Lichtblau -
Gästeinformation Pfronten



Sabine Klotz
Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: sabine.klotz@pfronten.de

Sabine Klotz -
Gästeinformation Pfronten



Karin Richter
Vermieterservice, Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: karin.richter@pfronten.de

Karin Richter -
Vermieterservice Pfronten



Johannes Babel
Vermieterservice, Eishalle
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: johannes.babel@pfronten.de

Johannes Babel -
Gästeinformation Pfronten



Sabine Einsiedler
Klassifizierung, Gästeinformation
 Tel.: 08363 / 698-88
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: sabine.einsiedler@pfronten.de

Sabine Einsiedler -
Gästeinformation Pfronten



Dieter Eckart
Technischer Service

Dieter Eckart- Technischer
Service Pfronten



Matthias Scholz
Technischer Service

Matthias Scholz - technischer
Service Pfronten



Julian Knacker
Marketing
 Tel.: 08363 / 698-39
 Fax: 08363 / 698-66
 E-Mail: julian.knacker@pfronten.de

Julian Knacker - Marketing
Pfronten